

Wiesbadener Tagblatt.

41. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

12,000 Abonnenten.

Die einseitige Beilage für locale Anzeigen 15 Pf., für auswärtige Anzeigen 25 Pf. — Reclamen die Beilage für Niederlagen 50 Pf. für Auswärts 75 Pf. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

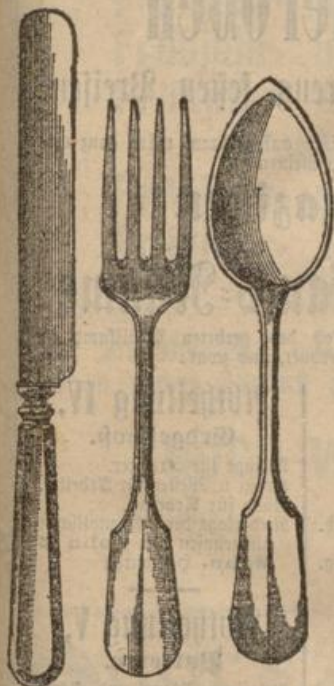
No. 221.

Samstag, den 13. Mai

1893.

Christoffle- u. Alfenide-Bestecke

in nur bester Versilberung
empfehlen zu den billigsten Preisen.



Messer, Löffel, Gabeln,
Dessert-Bestecke, Vor-
lege- und Gemüselöffel,
Kaffee- u. Moccälöffel,
Fisch-Bestecke in Elfen-
bein u. Perlmutter mit
u. ohne Etuis, Austern-
gabeln, Krebs-, Hummer-
u. Salat-Bestecke, Eier-
und Eislöffel, Confect-
und Obst-Bestecke
etc. etc.

Suppenterrinen,
Fisch-, Braten- und
Gemüseschüsseln,
Essig- und Oelgestelle,
Saucieren, Tafel-
Aufsätze, Weinkühler,
Bowlen etc.

Wiederversilberung und
Reparatur. 7663

Gebrüder Wollweber,

Langgasse 41 und Bärenstrasse 8.
Special-Magazin für versilberte und Bronze-Waaren.



Hängematten

für Erwachsene (150 Kilo Tragkraft) Mk. 2.80
inclusive Tasche und Schrauben,
für Kinder Mk. 1.80.

Sommerspiele in größter Auswahl.

Croquets, hart Holz, für Erwachsene Mk. 5.80.
Ballspiele und Schläger, Reisspiele, Raquettes, Lawn-Tennis-
Spiele und Schläger, Jeux de grasse, Turnapparate,
Rundlauf, Traveje und röm. Ringe etc. 7766
Anerkannt billigste Preise.

J. Keul, 12. Ellenbogengasse 12,
best assortirtes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft.

la Mais- od. Welshforngries,

gelb od. weiß, à 16 Pf. per Pfd., delikater für Suppen u. Breie (Polenta),
Scotch Oatmeal, schott. (ungebeutetes) Hafermehl zur raschen
und bequemen Herstellung delikatsten Haferbreies für Kranke und Schwache
wie für den allgemeinen Familienbrauch, à 30 Pf. per Pfd. empfiehlt in
bekannter Güte A. Mollath, Wiegelsberg 14. 9768

Goupil, Léoni Fils & Co.

Filiale: Léoni & Co. Wiesbaden.
Bureau: Goethestrasse 11.

Preis-Courant auf Verlangen.

Telephon von Mai an.

Cognacs zu beziehen durch Delicatessen- und Colonial-
waren-Geschäfte, Droguerien, Apotheken. 7011

Apfelwein-Kelterei Friedr. Groll

empfiehlt

10009

1892er vorzüglichen Apfelwein

in Flaschen und Gebinden.

Goethestrasse 1, Ecke Adolphsallee. Kellerei Adlerstrasse 62.

!! Cognac !!

Aus meinem reichhaltigen Cognac-Lager empfehle
als besonders preiswerth:

Cognac vieux, 1881er, von Weil frères in Cognac
(mild u. angenehm), per 1/1 Fl. Mk. 3.50, 1/2 Fl. 1.80.
Cognac fine Champagne, 1878er, von Roy & Co., Cognac
(kräftig u. aromatisch), per 1/1 Fl. Mk. 4.—, 1/2 Fl. 2.—.
Cognac fine Champagne, 1875er, v. Weil frères, Cognac
(mild und lieblich im Geschmack), per 1/1 Fl. Mk. 5.—,
1/2 Fl. 2.50. 5850

Bei 6 Flaschen 5 % Rabatt.

Adolf Wirth,

Ecke der Rheinstrasse u. Kirchgasse.

Blinden-Anstalt.

Wir empfehlen den Freunden der Blinden-Anstalt unseren als **Clavierstimmer** ausgebildeten Jüngling **August Klein** zum Stimmen. Bestellungen nimmt die Anstalt mündl. oder durch Postkarte entgegen. 360

Lokal-Gewerbeverein.

Montag, den 15. Mai, Abends 8 Uhr, findet im oberen Saale „Zur Stadt Frankfurt“, Webergasse, die diesjährige

General-Versammlung

unseres Vereins statt, wozu die Mitglieder zu zahlreichem Besuche freundlichst eingeladen werden. 262

Tagesordnung:

1. Bericht über die Thätigkeit des Vereins im letzten Jahre.
2. Vorlage der Rechnung für 1892/93.
3. Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
4. Feststellung des Budgets für 1893/94.
5. Neuwahl an Stelle der stamtenmäßig auscheidenden Mitglieder des Vorstandes, der Herren Rentner **Ch. Gaab**, Vorsitzender, Tapezierer **F. Berger**, Schlossermeister **E. Enders**, Ladierer **P. Knecht**, Rentner **A. Roth**, sowie an Stelle des verstorbenen Herrn Schreinermeisters **H. Schlicht**.
6. Wahl der Abgeordneten für die General-Versammlung in Rheineinbogen.
7. Stellung von Anträgen für diese Versammlung.
8. Mittheilung über den Stand der für das Jahr 1894 projectirten nassauischen Industrie- und Gewerbe-Ausstellung.

Der Vorsitzende: **Ch. Gaab.**

Lipski's
Zahnklinik
40. Kirchgasse 40.

Ständige
Zähne

b. 4 Mrk. an
(Kunstzähne)

Drucksachen aller Art,

empfehlen in guten Qualitäten zu mässigsten Preisen 2171

Carl Schnegelberger & Cie.,

23. Marktstrasse 23.
Fernsprech-Anschluss No. 286.

Für Aquarell- u. Email-Malerei

empfehlen wir:

Malkasten

in den Preislagen von Mk. 2.50, 4.50, 6.— und Mk. 10.—, sämtliche **Ergänzungstuben**, auch einzeln, Pinsel; ferner **Zeller, Basen, Leuchter, Zardiniere, Photographie-Mahmen, Reliefs u. s. w.** zum Bemalen von 10 Pf. an. 9549

Carl Schnegelberger & Cie.,

26. Marktstrasse 26.

Um Irrthum zu vermeiden, theile meiner geehrten Kundschaft mit, daß sich mein Kasten- und Haarschneide-Geschäft nach wie zuvor befindet.

NB. An Sonn- und Feiertagen wird das Geschäft Mittags um 4 Uhr geschlossen. 9564

Achtungsvoll

Chr. Römer,

gepr. Massieur und Heilgehilfe.

Bernhard Fuchs,

47. Kirchgasse 47,

nahe am Mauritiusplatz,

empfiehlt sein Lager in

Herren- u. Knaben-Garderoben

zu billigsten, streng festen Preisen.

Ein Preisverzeichnis hier anzuführen, wäre ganz unmöglich, da die Auswahl in meinen

Magazinen

eine überaus große ist.

Die Verkaufs-Räume

habe ich zur Bequemlichkeit des geehrten Publikums in folgenden Abtheilungen geordnet, und zwar:

**Abtheilung I,
Erdgeschoss.**

Schlafrocke für Herren.
Hosenträger für Herren.
Havelocks für Herren.
Havelocks, patentirt, wasserf.
Lipree-Anzüge.
Jagds- u. Sport-Bekleidung.

**Abtheilung II,
Parterre.**

Sacco-Anzüge für Herren.
Jaquet-Anzüge für Herren.
Gebroch-Anzüge für Herren.
Joppen für Herren.
Sackrocke für Herren.
Bianco- und wollene Westen.
Hosen für Herren.

**Abtheilung III,
I. Stock.****Specialität**

in

Knaben-Garderoben

von einfacher bis
hochleganter Ausführung
für das Alter

von 2—12 Jahren.

**Abtheilung IV,
Erdgeschoss.**

Anzüge für Arbeiter.
Hosen u. Westen für Arbeiter.
Hosenträger für Arbeiter.
Niederlage der acht englischen
Leberhosen von **Cohn & Sohn**, Hamburg.

**Abtheilung V,
Parterre.**

Belierinen-Mäntel und Schu-
waloffs.
Fräcke und Kellnerjacken.
Schwarze Hosen und Westen.
Hochzeits-Anzüge.
Anzüge für Jünglinge.
Paletots für Jünglinge.
Hosen u. Westen f. Jünglinge.

**Abtheilung VI,
I. Stock.**

**Tuch- und Buckskin-
Lager.**

**Anfertigung
nach Maß.**

**Sonntags von 7—9 $\frac{1}{2}$ und
11 $\frac{1}{2}$ —2 Uhr geöffnet.**

Weinbau und Weingrosshandlung

von

A. Meier.

Comptoir und Detailverkauf befindet sich

14. Louisenstrasse 14.

Specialität: Verkauf garantirt reiner Weine eigenen Wachstums aus meinen Weingütern in Rauenthal, Eltville und Frauenstein. 8433

Da **wegen Geschäftsauflösung** sämtliche fertigen

Frühjahr- und Sommer-Herren-Anzüge,
 Frühjahr- und Sommer-Herren-Paletots,
 Frühjahr- und Sommer-Herren-Havelocks,
 Frühjahr- und Sommer-Herren-Hosen und -Westen,
 Frühjahr- und Sommer-Jünglings-Anzüge und
 Paletots,
 Frühjahr- und Sommer-Knaben-Anzüge aller Arten,
 Frühjahr- und Sommer-Knaben-Paletots mit und
 ohne Pelerine

bis zum **1. August** geräumt sein müssen, verkaufen wir
 dieselben von jetzt an zu

noch weiter herabgesetzten Preisen.

Gebrüder Süss,
 am Kranzplatz.

Odor's Zahn-Crème
 Marke Lohengrin
Odor's Zahn-Crème

muss zur Reinigung der Zähne und der Mundhöhle angewendet werden, will man sich den Besitz schöner und weisser Zähne sichern, will man Zahnleiden und vorzeitigem Zahnverluste mit Erfolg vorbeugen.
Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin) ist das erste, völlig unschädliche und best wirksamste antiseptische Zahnreinigungsmittel der Gegenwart. — Preis 60 Pfg. per Glasdose in Parfümerien, Droguerien und Apotheken erhältlich. — Alleinige Fabrikanten: 108 **DOERING & Cie., Frankfurt a. M.**

Möbel-Ausverkauf.

Wegen baldigen Umzug nach meinem Hause verkaufe zu bedeutend herabgesetzten Preisen: Complete Nußbaum-, Tannen- und eiserne Betten, sowie einzelne Bettheile, alle Sorten Schränke, Tische, Stühle, Verticows, Gallerie-schränke, Küchenschränke, Buffets in Nußbaum und Eichen, Ausziehtische, Kommoden, Herren- u. Damen-Schreib-tische, Secretäre, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, Nachtschränke, alle Arten Sophas, Ottomanen, Patent-Schlafsofas, Garnituren in Plüsch unter Garantie für nur gute Arbeit. 5620

Philipp Lauth, Marktstraße 12, 1 St.

Kartoffeln, prima gelbe, Kumpf 17 Pf.
 Schwalbacherstraße 71.



Lager u. Reparatur-Werkstätte
 in 9708

Fahrrädern.

Mechaniker **Carl Heidel**, Webergasse 42

Geschäfts-Empfehlung.

Ich bringe hierdurch mein Radirergeschäft in empfehlende Erinnerung und empfehle mich zum Radiren hauptsächlich von Wagen jeder Art, sowie in Möbel- u. Blechladirerei. Auch werden Schilder in feinsten Ausführung geschrieben und gemalt. 21624

R. Elsholz, Radirer,
 Sehrstr. aße 12.

Gegründet
1870.



Gegründet
1870.



F. Herzog.

Das Eleganteste,
die grösste Auswahl
aller Arten



F. Herzog.

Schuhe u. Stiefel

für

Damen, Herren u. Kinder



F. Herzog.



F. Herzog.

findet man zu den

billigsten Preisen

im

Schuhwaaren-Lager



F. Herzog.



F. Herzog.

von

F. Herzog,

Langgasse 44

und

Marktstrasse 19a.



F. Herzog.



F. Herzog.

Streng reelle
Bedienung.



Feste Preise.



Sommerspiele: Hängematten Sportwagen:

Feinste und beste Ausführung mit Stahlrädern zu Mk. 7,50, 9.—, 12.—, 15.— etc.
Leiterwagen, Schubkarren, Sandwagen etc. in allen Grössen von 50 Pf. an. 8753

Grösste Auswahl. — Streng feste billigste Preise.

Caspar Führer's Riesen-Bazar, Kirchgasse 34,

(Inh. J. F. Führer.)

am Mauritiusplatz.

Turn-Verein.

Heute Samstag, 13. Mai, Abends 9 Uhr:

Hauptversammlung.

Tagesordnung:

1. Bericht über den Feldberg-Turntag.
2. Sonstige wichtige Vereins-Angelegenheiten.

Zu recht zahlreicher Theilnehmung ladet ergebenst ein 291

Der Vorstand.



Band. Band. Band.

Stets **grösstes** Farben-Sortiment am
Platze. 7300

Seidenhaus Marchand,
Langgasse 23.

Carl Goldstein

I. Etage * 48 Langgasse 48 * I. Etage.

Passementeries ~ Broderies

Spitzen ~ Nouveautés.

Eigene Fabrication sämtlicher Garnituren und Bezüge.

→ Artikel für Damenochseniderer. ← 5207

Trauringe

von 7 Mark an in allen Breiten, durchaus
massiv in Gold, gesetzlich gestempelt, nur
eigene Arbeit.

Man kauft dieselben am besten und billigsten beim
Goldarbeiter, nicht bei Zwischenhändlern. 6519

Wilhelm Engel, Juwelier,

Langgasse 9, der Schützenhofstrasse vis-à-vis.

Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten!

Die Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt in Berlin.

gegründet 1838, steht unter der besonderen Aufsicht des Staates und be-
ruht auf reiner Gegenseitigkeit der Mitglieder (d. h. der Versicherten). Der
Präsident und der Vice-Präsident des Kuratoriums werden von 3 zu
3 Jahren von **Er. Majestät dem Könige** ernannt. Die übrigen 6 Mit-
glieder des Kuratoriums, sowie deren Stellvertreter werden von der
Generalversammlung, die Directoren werden vom Kuratorium gewählt;
ihre Wahl bedarf der Bestätigung seitens des Ministers des Innern. Die
durch diese Organisation gewährleistete **Solidität der Verwal-**
tung und der große Versicherungsbestand der Anstalt bieten
den Mitgliedern eine außerordentliche Sicherheit. Zahl der Ver-
sicherten ca. 75,000. Gesamtkapital-Vermögen mehr als 77,000,000 Mk.

Wer von Zinsen lebt und sich höhere Einkünfte verschaffen will,

kann eine lebenslängliche feste oder steigende, sofort beginnende oder auf-
geschobene Rente bei dieser anerkannt sicheren Anstalt versichern. Diese
Rente kann auch auf das Leben mehrerer Personen gestellt werden. Auch
sind Kapitalversicherungen zur Aussteuer von Töchtern oder zur Aus-
bildung der Söhne ermöglicht. Tarife, Prospekte und weitere nähere Aus-
kunft erteilt in Wiesbaden Herr Buchhändler **L. Gecks, in Firma**
Feller & Gecks, Langg. 49, Vertr. d. Preuss. Rent.-Vers.-Anstalt, 430

Specialität:

Hemden nach Maass,

eigene Fabrikation,
solide Stoffe, enorm billig.

Ad. Lange,

16. Langgasse 16. 847

Feine Fleischwaaren u. Käse im Aufschnitt,
Neue Malta-Kartoffeln u. Matjes-Heringe,
Obst- u. Gemüse-Conserven in grosser Auswahl,
Sardines à l'huile u. Kronen-Hummer,
Libbys ox Tongues u. Corned-Beef, Ansbacher
Fleisch-Conserven,

Feine in- u. ausländische Weine u. Liqueure
empfiehlt 9081

Eduard Böhm,

Telephon No. 130.

Adolphstrasse 7.

Süßspeisen und Biddings

Leicht und billig herzustellen mit **Buddingpulver** in 7 verschied.
Sorten à 15 u. 20 Pf. und **Platzengelcupulver** à 25 Pf. per
Päckchen. Nur in frischster Waare bei 8282

A. Mollath, Michelsberg 14.

Selterswasser, große Krüge 18 Pf., kleine 10 Pf.
Schwalbacherstrasse 71.

Apfelwein

empfehlen in ausgezeichnetster Qualität, in Gebinden und ausgemessen, pro Liter 80 Pf. 9035

Philipp Kissel, Röderstraße 27.

Der beste Wein für schwächl. Kinder und Frauen ist nach dem Urtheile berühmter Kinder- und Frauen-Ärzte Apotheker **Hofer's** medicinischer 483

„Malaga, roth-golden“,

amtlich untersucht an der Universität Erlangen. Preis per 1/4 Orig. Flasche Mk. 2.20, per 1/2 Fl. Mk. 1.20. Zu haben in den Apotheken in Wiesbaden nur allein in Dr. Lade's Hofapotheke.

Garantirt rein und ächten

Malaga, Sherry und Portwein

anerkannt vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und Kranke

Als Dessert- u. Frühstücksw Wein das Feinste

empfehlen in Flaschen à 1/2 u. 1 Liter in Wiesbaden **Hch. Börr.**, Friedrichstrasse 45, **W. Montpellier**, Albrechtstrasse 14, und **Ph. Steinemann**, Ecke Stift- und Müllerstrasse, sowie **Hch. Faust** in Niedernhausen.



COGNAC
aus der
Cognacbrennerei
Gg. Scherer & Co.
Langen, Hessen.

Alleinige Niederlage:

Aerztlich empfohlen.

Grosso Flasche Mk. 1.90.
Franz Blank,
Bahnhofstrasse 12. 8966

Pr. amerik. Ochsenzungen, Marke Libby,
per Büchse 3, 3.25, 3.50, 3.80 und 4 Mk.,

Corned Beef, Marke Libby,

per 1-Pfd.-Büchse 70 Pf.,

" 2 " " 1.20 Mk.,

" 6 " " 3.50 "

" 14 " " 8.20 "

im Anschnitt per Pfd. 80 Pf.

empfehlen

Kirchgasse 38. **J. C. Keiper**, Kirchgasse 38.

Wir empfehlen den geehrten Bewohnern Wiesbadens

„nur volle Milch“,

der Apparat gefüllt, täglich frisch ins Haus geliefert à Liter 20 Pf. Um Verfälschung vorzubeugen, bleibt beim Ausmessen der Milch unser Wagen von unserem Geschäftsfloß aus verschlossen.

Unser Viehbestand steht unter Kontrolle des Kreis- und Departements-Thierarztes, Herrn Dr. Käbster zu Wiesbaden, welcher bis jetzt nur einen gesunden wohlgelährten Zustand unseres Milchviehes constatiren konnte.

Bestellungen auf Milch werden sowohl schriftlich in dem Briefkasten unseres Milchwagens, sowie auch mündlich von unserem Milchfahrer gern entgegengenommen. 9009

Die Landwirthschaftliche Molkerei-Gesellschaft zu Delkenheim. Wir machen darauf aufmerksam, daß vom 1. Mai ab das Fuhrwerk dem **Heinrich Bär** von Delkenheim übertragen wird.

Der Vorstand.

Damm-Etienne's

ächtes Veilchenpulver

legt man zwischen Wäsche, Kleider, Handschuhe, Spitzen, Briefpapier, um den lieblichen Duft des Veilchens dauernd zu übertragen. Hier stets frisch zu haben bei 9851

C. Wimpfinger Nachf., Handschuh-Geschäft,
Alte Colonnade 30-31.

Lilienmilchseife

von **Bergmann & Co., Berlin u. Frankfurt a. M.**

Allein ächtes und ältestes Fabrikat in Deutschland vollkommen neutral mit Boraxmilchgehalt und von ausgezeichnetem Aroma ist zur Herstellung und Erhaltung eines zarten blendend-weißen Teints unerlässlich. Bestes Mittel gegen Sommerprossen.

Vorr.: Stück 50 Pf. bei **A. Berling, Droguerie, Gr. Burgstr. 12.** 5854

Mannheimer

Dampf-Glasuren-Fabrik.

Niederlagen der in Qualität als vorzügl. anerkannten **Bernstein-Fußbodenlacke** obiger Fabrik befinden sich in den Droguen- und Farbwaren-Handlungen von 8292

Ed. Brecher, Neugasse 12,

Chr. Tauber, vorm. W. Hammer,
Kirchgasse 2a.



Franz Christophs



Fußboden-Glanzack

Sofort trocknend und geruchlos,

von jedermann leicht anwendbar,

in gelbbrauner, mahagoni, nußbaum, eichen und grauer Farbe, streichfertig geliefert, ermöglicht es, Zimmer zu streichen, ohne dieselben außer Gebrauch zu setzen, da der unangenehme Geruch und das langsame klebrige Trocknen, das der Lackfarbe und dem Lacke eigen, vermieden wird. 6045

Franz Christoph, Berlin NW., Mittelstrasse 11.

Filialen in Prag-Carolinenthal u. Zürich-Aussersihl.

Alleinige Niederlage in Wiesbaden:

Droguerie Moebus, Tannusstraße 25.

O. Fritze's Bernstein-Oel-Lackfarbe

zum Selbst-Lackiren von Fußböden in bekannter vorzüglicher Qualität in Büchsen mit Patent-Deckel-Verschluss. 4843

Niederlagen bei:

A. Berling, Gr. Burgstraße 12.

W. H. Birk, Dammstrasse.

A. Cratz, Langgasse.

Osc. Siebert, Ecke d. Tannusstr.

L. Moebus, Tannusstraße 25.

Th. Rumpf, Webergasse.

A. Schirg, Schillerplatz.

F. Strasburger, Kirchgasse.

Mittelrheinischer Beamten-Verein, A.-G.,

Wiesbaden, Bahnhofstraße 1.

Wir liefern bis auf Weiteres:

Pa. Rußkohlen per Fuhr von 20 Ctr. zu Mk. 20.—

„melirte Kohlen“ „ 20 „ 18.—

direct ab Waggon, auch an Nichtmitgliedern. 9600

Der Director.

Boyens.

Pianino zu verkaufen Emmerstraße 4a, 3.

8674

Seiden-Haus M. Marchand,

Wiesbaden, Langgasse 23. ■ Mainz, Ludwigstrasse 6.

Grösste Auswahl
Foulards, Yvettes, Changeants, Rohseide.

Blousenstoffe in jedem Genre und reichster Auswahl.

Zu spät geliefert

wurde von unserm Engros-Haus

ein grosser Posten reinwollener Loden-Costüme

in allen Melangen,

die wir von heute ab, um damit zu räumen,

zu dem fabelhaft billigen Preis von Mk. 16 u. 18

abgeben.

Gebr. Reifenberg Nachfolger,

Webergasse 5.

Für Damen!

Durch Uebernahme eines Fabrik-lagers in Strohhüten,

nur feinste Pariser und Wiener Façons,

in allen Farben und Formen, bin ich in der Lage, solche zu den denkbar billigsten Preisen verkaufen zu können.

Ebenso empfehle eine grosse Auswahl in **Straussfedern, Reihern, Blumen, Bändern und Spitzen** in nur prima Waare zum u. unterm Einkaufspreis.

Marg. Becker,

Taunusstrasse 38.

Hotel Kronprinz.

Da kein Laden, bitte Nummer genau zu beachten.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 221. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 13. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Versteigerung

von alten Gemälden u. sonstigen antiken Kunst-Gegenständen.

Nächsten Dienstag, den 16. Mai cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, kommen in meinem Auktionslokale

 **3. Adolphstrasse 3,** 

ganz in der Nähe der Dampf- und Straßenbahn-Haltestelle Luisenplatz,
aus dem Nachlasse eines Kunstsammlers herrührend:

eine Sammlung alter Delgemälde berühmter Meister, worunter Meisterwerke von: Rubens, van Dyk (großes Madonnabild), Rembrandt, Ostade, Droogstot, Rossali, Lucas, Cranach, Callot, Monteköster, Eckhont, Schalken, Franken, Elsheimer, van der Horst, van der Alst, van Goyen, Berghem, Albani, Tenier, Hausmann, Steen, M. von Schwind, Wilh. von Kaulbach, Markart, O. Seitz, Scheuren etc., ferner sonstige antike Kunst-Gegenstände, Bücher, Porzellan, Silber, Elfenbein, Waffen u. dergl. m.

durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

388

Cataloge bezüglich der Delgemälde können bei mir in Empfang genommen u. auf Wunsch franco versandt werden; auch können sämtliche Versteigerungs-Objecte am Tage vor der Auction, Montag, den 15. cr., Morgens von 10—12 und Nachmittags von 3—5 Uhr, besichtigt werden.

Wilh. Klotz, Auctionator u. Taxator.

Freisinnige Partei.

Sonntag, den 14. d. M., Nachm. 4 Uhr, findet dahier in der „Stadt Frankfurt“, Webergasse 37, eine

Versammlung der Vertrauensmänner
des zweiten Nassauischen Reichstags-Wahlkreises statt.

Tagesordnung:

1. Besprechung der Reichstagswahl,
2. Aufstellung des Candidaten.

Alle diejenigen freisinnigen Wähler, die bisher als Vertrauensmänner fungirt haben oder als solche sich jetzt betheiligen wollen, werden hierzu eingeladen.

500

Der Landesauschuß
der freisinnigen Partei für Nassau.

Washblousen Mk. 1.—, Shlipse 4 Pr. 1 Mk., Handschuhe 6 Pr. 50 Pf., schwarze Strümpfe in bester Qualität 50 Pf., Schlafdecken 3 Mk., Hemden für Velocipedfahrer Mk. 1.—, Macc-Unterhosen Mk. 1.—, Sammet Mtr. 60 Pf., Damen-Chemisettes sehr elegant, 50 Pf., Sammet- und Seidenbänder Mtr. 50 Pf.

Ueberzeugung macht wahr.

Nur Nerostrasse 21, Part., kein Laden.

Gartenbau-Verein.

Samstag, den 13. cr., Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Versammlung

im Vereinslokal.

Tagesordnung: Geschäftliches.

Vertheilung der Coatsvergütung.

242

Der Vorstand.

Sommerfrische,

Station Freienfels bei Weilburg a. d. Lahn.

Geschäftliche Lage des Weillhales. Rings von Wald umgeben. Einzel. Zimmer, fow. Familienlogis. Billige Pension. Richtur. 114

Otto Metzler, Gastwirth.

Ziehung schon nächsten Mittwoch!

Königsberger Pferde-Loose à 1 Mt.,
Ruhmeshallen-Loose à 1 Mt., 11 für 10 Mt. } empfiehlt
Zietzoldt. Kass. Lotteriebant, Langgasse 51.
Filiale: Kirchgasse 9, Laden.

Zur Burg Nassau.

Samstag Abend: Metzelsuppe.

Morgens Weißfleisch.



Miethgesuche

Miethgesuch.

Ein Ehepaar (ohne Kinder) sucht in vornehmer Lage Wiesbadens eine kl. Villa (8-9 Zimmer), unbedingt mit schönem Garten, zu mieten. Gef. Off. mit Preisangabe zu senden (No. 1387)

Rütgers, Düsseldorf, Uhlendorfstraße 19.

Ges. v. e. kl. Familie
e. Wohnung v. sechs Zimmern m. Balkon od. Garten i. Preise v. 1000-1300 Mk. (keine 3. Et.), Adolphsallee, Rhein-, Adelsheidstr. und Umgebung. Offerten unter D. G. 136 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Wohnung von 4-5 Zimmern in guter Lage sofort zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe sub A. M. 15 postlagernd Schützenhofstraße zu richten.

Baldigst zu mieten gesucht abgeschl. Wohnung von 2 großen, event. 3 kleinen Zimmern, Parterre oder Bel-Etage; Gärtners-straße besonders gewünscht. Offerten mit Preisangabe unter P. G. 147 an den Tagbl.-Verlag. 10082

In guter Lage wird für ersten October eine Wohnung, bestehend entweder a. drei großen, zwei kleineren Zimmern, Küche und Zubehör oder vier großen und zwei kleineren Zimmern, mit Balkon oder Garten, gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10027

Ein junger Mann sucht in der Nähe der Langgasse ein schön möbliertes Zimmer ohne Frühstück im Preise von 12-14 Mk. Offerten Langgasse 34 abzugeben. 10111

Fremden-Pension

Pension Taunusstraße 1, Ecke Wilhelmstr. Schöne Zimmer mit Pension, 4-5 Mk. tägl.

Fremden-Pension.

Elegante 1. Etage von 15 Zimmern u. sofort zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Et. 10029

Pensionat Penzberg, Gonsenheim b/Mainz.
Lustort und Restauration.

Herrlich gelegen, umgeben von schönem Fichtenwald. Tagespension incl. Zimmer Nr. Tag Mk. 4.-. Haltestelle der neu eröffneten Lokalbahn. Arzt in nächster Nähe. 10084

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Ein zweistöckiges Wohnhaus.

ganz oder getheilt, mit Zubehör, sofort zu vermieten. Parterrewohnung 3 große geräumige Zimmer und große Küche, erster Stock 3 größere Zimmer nebst Küche. Wasserleitung im Hause. Auch kann ein Wein-eller nebst verschiedenen Räumlichkeiten dazu abgegeben werden. Im Nebenhaus eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, mit Wasserleitung, zu vermieten.

Gmpfehle gleichzeitig mein Lager in Möbeln aller Art.

Joseph Kremer, Schreinermeister, Eltville.

Geschäftslokale etc.

Zum 1. Juli alte Wirtschaft mit Inventar an einen cautionsfähigen Wirth zu vermieten. Zu erst. im Tagbl.-Verlag. 10088

Großes Entresol Marktstraße 12,
in dem blühenden Möbelhandel betrieben wird, mit oder ohne Wohnung per 1. Juli billig zu verm. Näh. daselbst 2 St. bei Hoffmann.

Laden
mit Abzahnzimmer, mit oder ohne Wohnung, auf gleich zu vermieten Dämergasse 7.

Zwei Läden,
neu errichtet, Morigstraße 24, sind auf 1. Juli, event. auch früher, zu vermieten. 10017

Näh. Kirchgasse 20, Baden. 10022

Werkstatt
Gellendengasse 7 Werkstätte oder Lagerraum zu vermieten. 10092

Werkstatt
Schulmündstraße 37 II. Werkstätte auf gleich zu vermieten. 10092

Werkstatt
Zahnstraße 6 schöne Werkstatt, in der Schlosserei betrieben w., mit od. ohne Logis, Kaserwerkstatt, Glasbierlokal oder Wäscherei, lokal sofort zu verm. Näh. Marktstraße 12 bei Hoffmann.

Wohnungen von 7 Zimmern.

Goethestraße 12 ist eine hochgelegene Wohnung 7 Zimmer, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Badezimmer mit Warmwasser-Einrichtung, Balkon nach der Straße und Gartenseite u. f. w., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 10014

Wohnungen von 6 Zimmern.

Abeggstraße 4 elegante Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, reichl. Zubeh., dem Kurhaus gegenüber, zum Wiederwerb. sehr gut, zu verm. 10061

Adelsheidstraße 55 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, Verhältnisse halber anderweitig zu vermieten. Näh. Part. 10109

Wohnungen von 4 Zimmern.

Eckhaus Goethe- und Drantenstraße 50 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, mit Balkon, Küche, Speisekammer, Badezimmer und allen Zubehören auf 1. Juli oder später preiswürdig zu vermieten. Näh. Morigstraße 12 und 17. 10011

Widerstraße 30 eine abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zubeh. per 1. Juli oder früher zu vermieten. 10025

Wegen Sterbefall

ist die Parterre-Wohnung Adelsheidstraße 14, enthalt. 4 Zimmer (eins mit Balkon), Küche mit Speisekammer, Mansarde, Keller u., bis zum 1. October 1894 unter dem Miethpreis sofort anderweitig zu vermieten. Näh. bei Herrn Leopold Vogel daselbst oder bei Hrn. Josef Schneider zu Oestrich.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Zahnstraße 4, Bel-Etage, 3 schöne Zimmer und Küche per 1. Juli zu vermieten. Näh. Marktstraße 12 bei Hoffmann.

Louisenstraße 43 ist eine schöne Wohnung (Hochparterre) v. 3 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im Schulblat. 10085

Rehgasse 34 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller per sofort zu vermieten.

Stiftstraße 1 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. 10080

Zimmermannstraße 7 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Küche per sofort oder 1. Juli zu vermieten. 10010

Wohnungen von 2 Zimmern.

Blücherstraße 8, Neubau, mehrere schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. Juli zu verm. Näh. Blücherstraße 18, 1. Et. 10019

Schulmündstraße 37, Dachw., 2 Z. u. Küche auf 1. Juli zu verm. 10081

Wohnungen von 1 Zimmer.

Römerberg 27 2 kleine Wohnungen und 1 Zimmer zu verm. 10029

Weilstraße 6 eine Dachwohnung von 1 Zimmer und Küche an kinderlose Leute zu vermieten. 10090

Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

Adlerstraße 63 ist ein Logis im 3. Stock, Hinterbau, auf 1. Juli zu vermieten; daselbst ist Stallung für 2 Pferde und Futterraum abzugeben. 10019

Rehgasse 26 II. fr. Wohnung zu vermieten. 10010

Möblierte Wohnungen.

Zu vermieten für sofort od. später eine komfortabel möbl. Wohnung, 2. Etage, 6 Zimmer (Badezimmer), Balkon, elegante beste Lage, für den Preis von 200 Mk. Abreise halber. Offert. unter Chiffre C. G. 136 an den Tagbl.-Verlag.

Möblierte Zimmer.

Abeggstraße 8 (dem Kurhaus gegenüber), Eingang Sonnenbergerstraße, elegant möbliertes Zimmer zu vermieten. 10019

Bahnhofstraße 3 Zimmer mit Pension von 3 Mk. an. 10019

Blücherstraße 20, 2. Et., schönes, gut möbl. Zimmer bill. zu verm. 10015

Goethestraße 15, 3. schön möbl. Zimmer z. 1. Juni zu verm. 10013

Kaiser-Friedrich-Ring 23, Part., 1 auch 2 gut möblierte Zimmer mit Balkon zu vermieten. 10013

Lehrstraße 5, 1. möbl. Zimmer m. 2 B. mit od. ohne B. b. z. verm. 10013

Louisenstraße 24, Neub. 2 L., 1 g. möbl. Zim. mit sep. Eing. zu verm. 10081

Morigstraße 22, sind 1-2 möbl. Zimmer billig zu verm. 10013

Morigstraße 6, 2. St. I., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 10013

Morigstraße 12 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 10013

Wakramstraße 14/16, Speisekammer, ein gut möbliertes Zimmer mit Koch zu vermieten. Fr. Specht. 10013

Widerstraße 17 möbliertes II. Zimmer mit oder ohne Pension zu billigem Preis an Ladnerinnen u. zu Pflanzten abzugeben. 10013

Wörthstraße 13, Part., ein möbl. Zimmer mit guter Pension b. zu verm. 10013

Wörthstraße 15a, 3. Tr., findet ein braves Mädchen Schlafstelle. 10013

Wörthstraße 16, 1. Et., erhalten Arbeiter Logis. 10013

Frankenstraße 10, 3. erh. zwei anst. Leute b. u. f. Logis. 10013

Steingasse 13, N. 1., erhält ein reinlicher Arbeiter schönes Logis. 10013

Wörthstraße 46, Stb. 1. St. I., erh. anst. Arbeiter billige Schlafst. 10013

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Moritzstraße 64, Stb., hübsches separates Zimmer (leer) zu vermieten.
Steingasse 8 ein geräumiges Zimmer ohne Möbel zu vermieten. Näh.
 Stb. 1 St. 10019
Kirchgasse 11, Stb. 1., eine schöne Mansarde an ein auch zwei Leute
 sofort zu vermieten.
Weißstraße 10 Mans. an ruh. Person zu verm. R. Stb. 1 St. 10034

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Vor-
 abend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle
 Dienstangebote und Stellenangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wies-
 badener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Hg., von
 9 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Eine tüchtige Verkäuferin für Weiß- und Manufactur-
 warengehandlung gesucht. Off. mit Gehaltsansprüchen unter
 U. E. 107 im Tagbl.-Verlag erbeten.

Lehrmädchen für den Verkauf zum baldigen Eintritt
 gesucht. Geschw. Schmitt, Kirchgasse 1. 9848

Lehrmädchen gesucht. K. Hornträger, Rodes, Lannusstraße 2. 9880

Unter günstigen Bedingungen

suchen wir für folgende ein

Lehrmädchen

aus einer hiesigen achtbaren Familie.

Rheinische Haus- u. Küchengeräthe-Fabrik,
 Langgasse 10.

Kleidermacherin

geht Herrngartenstraße 7. 9978

Geübte Kleidermacherin gesucht Schlachthausstraße 8, Stb. 1 St.

Geübte Kleidermacherinnen werden gesucht Rheinstraße 31.

Nähmädchen zum Kleidermachen gesucht Goldgasse 1, 2 St.

Ein Lehrmädchen f. Kleidermachen ges. Frau Gaborst, Al. Burgstr. 2, 3.

Ein Lehrmädchen zum Kleiderm. ges. Bleichstraße 23, 1 St. r. 7268

Ein braves hiesiges Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich er-
 lernen Nicolaisstraße 30.

Lehrmädchen für Kleidermachen gesucht Zahnstraße 22, 3. 8832

Lehrmädchen für Kleidermachen z. sofortigen Eintritt ges. Bleichstr. 25.

Eine geübte Stepperin oder ein junger Mann, der im Schalten-
 machen Erfahrung hat, gesucht. 9844

M. Kirag, Schwalbacherstraße 25.

Eine durchaus perfekte Büglerin ges., namentlich für Herrenwäsche,
 Wollmühlstraße 22. 9997

Ein tüchtiges Bügelmädchen gesucht Westendstraße 3, Part.

Eine durchaus perfekte Büglerin sofort gesucht. Näh.
 im Tagbl.-Verlag. 10087

Ein Bügelmädchen wird gesucht Nerostraße 23, Part. I

Monatsmädchen von 14—16 J. gesucht Lannusstraße 25, Stb. 3 Tr.

Ein Monatsmädchen gesucht Dohheimerstraße 30.

Ein Monatsmädchen gesucht Neue Colonade 14.

Monatsfrau gesucht Roderstraße 21, 2.

Monatsfrau für folgende gesucht Herrngartenstraße 13, 3.

Monatsmädchen (Frau) gesucht Humboldtstraße 9, Part. 10059

Ein Mädchen für Monatsstelle sof. ges. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10086

Zuverlässiges Monatsmädchen od. -Frau gesucht Delenenstraße 6, St. 2 I.

Reinl. Monatsmädchen od. unabh. Frau ges. Sedanstr. 3, 1 I.

Ein Laufmädchen gesucht.

A. Opitz (Inh. Carl Földner),
 Webergasse 17. 10033

Ein Laufmädchen auf gleich gesucht

Blumenhandlung Lannusstraße 26.

Kumpenfortirerinnen gegen hohen Lohn auf dauernd gesucht. 9749

N. Bibo, Römerberg 2.

Ein f. br. Mädchen für Nachm. ges. Näh. Hellmundstraße 41, 3 St.

Ein braves reinliches Mädchen

für den ganzen Tag gesucht. Näh. Walramstraße 12, 1. St. I. 10068

Jemand zum Bedragen

geht. Näh. Goethestraße 30, 1 r. 10028

Mädchen oder Junge zum Milchtragen sofort gesucht Gold-
 gasse 17, Laden r.

Zwei tüchtige Spülmädchen gesucht

Ein tücht. Mädchen od. eine Frau z. Waschen u. Spülen ges. Beausite.

Eine tüchtige bürgerliche Köchin sofort gesucht Friedrich-
 straße 29, 2. 8829

Eine Haushälterin, welche die feinere Küche versteht, Hotel-
 zimmermädchen nach Schwalbach, ein f. Mädchen neben den
 Chef, eine Hotel- u. Restaurationsköchin zum 1. Juni, g. b.
 Köchin, zuverl. bef. Kinderfrauen, ev. als Altkümmern
 für auswärt. Küchenmädchen vom Lande in Hotel und
 Restaurant ges. d. Grünberg's Bdr., Goldgasse 21, Laden.

Fein bürgerliche Köchin,

die Hausarbeit mit übernimmt, per 1. Juni gesucht.
 Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich
 melden Wilhelmstraße 14, 2. St. 9983

Eine perfecte Köchin wird verlangt Part-
 straße 11 a.

Selbstständige Köchin, die jede Hausarbeit übernimmt, per 1. Juni
 zu einem kinderlosen Ehepaar gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich.
 Schlichterstraße 9, 1. Etage.

Fein bürgerliche Köchin, die tüchtig
 und zuverlässig ist, wird für sofort
 od. möglichst bald in gute u. dauernde
 Stellung für feinen H. Villen-Haush.
 — keine Gesellschaften — ges. Offert.
 u. W. G. 153 an den Tagbl.-Verl.

Gesucht eine Restaur.-Köchin. Näh. Müller's Bdr., Wegergasse 14.

Köchin f. Restauration, Hotel und Pension, Weiß- und Kaffee-
 köchin, tüchtige Köchin f. Hotel, f. Personalküche, mehrere
 starke Land- und Küchenmädchen sucht

Müller's Bureau (Inh. L. S.), Webergasse 15.

Tüchtiges Mädchen für Restauration gesucht Langgasse 5. 9280

B. Mädchen für H. Haush. ges. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Ein junges williges Mädchen zu Kindern gesucht. Näh.
 Querstraße 2, im Laden. 9989

Gesucht eine Engländerin ob. Deutsche, die englisch
 spricht, zu einer leidenden Dame gegen angenehme Aufnahme. Meldung
 von 4—7 Uhr „Pension Anglaise“, Paulinenstraße, Zimmer No. 6.

Ein tüchtiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeit sofort
 gesucht. Restaurant Adolphshöhe.

Ein Mädchen gesucht Schulgasse 11.

Ein reinliches Hausmädchen zum 15. Mai gesucht. 9932

Conditorei Blum, Wilhelmstraße 42.

Ein gewandtes Serviermädchen bei hohem Verdienst sofort nach aus-
 wärts gesucht; nur Solche aus g. Familie wollen sich melden Dranten-
 straße 10, 2 Tr. 9907

Kinderfrauen od. unabhängige Frau ges. Bleichstraße 20. 9783

Ein reinliches Mädchen wird sofort gesucht Bonifertstraße 38, 1. 9816

Ein junges braves Mädchen gesucht Webergasse 40. 9862

Ein junges braves Mädchen wird gesucht. C. Meister, Lehrstraße 2.

Zur selbstständigen Führung eines klein. feinen Hotels wird eine tüchtige
 Person gesucht, die in allen Zweigen des Haushalts und besonders in
 der feinen Küche durchaus erfahren ist und schon ähnliche Stellen be-
 kleidet hat. Offerten unter X. T. M. an die Annoncen-Expedition

Fischer & Metz in Radesheim a. Rh. (No. 24888) 63

Solides geübtes Mädchen findet gute Stelle auf sofort (Küche
 und Hausarbeiten), nebenbei Gelegenheit das Kochen zu
 erlernen, Varenstraße 2, 1 I.

Ein Mädchen, welches auch kochen kann, für jede Hausarbeit bei gutem
 Lohn bald gesucht Philippbergstraße 41, 1 links.

Mädchen, ein tüchtiges, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt,
 gesucht Lannusstraße 16, Bel-Etage. 10062

Ein tüchtiges Küchenmädchen

vom Lande wird gesucht Hotel Victoria. 10076

Ein braves tüchtiges Mädchen, welches in allen Hausarbeiten er-
 fahren und gute Zeugnisse besitzt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht
 Sonnenbergerstraße 13, Anbau Part. 10078

Ein Mädchen für jede Arbeit gesucht Maurilius-
 platz 1.

Ein tüchtiges Küchenmädchen wird gesucht

Hotel Schwarzer Bock.

Ein anständiges junges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, ge-
 sucht Kirchgasse 14, Laden. 10057

Mädchen in H. Haushalt ges. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Ein fleißiges Mädchen gesucht. Näheres Drantenstraße 25, Wäscherei;
 daselbst kann ein Mädchen das Bügeln erlernen. 10093

Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt, auf's
 Land gesucht. Näh. Hellmundstraße 31, Stb. 1.

Gesucht ein Mädchen zu zwei Damen Maurergasse 9, 2. St.

Ein braves solides, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht
 Gr. Burgstraße 17, 1. 10053

Gesucht eine Herrschaftsdöchin in kl. Familie, zwei fein bürgerliche Mädchen, ein tüchtiges Hausmädchen, eine Kammerjungfer, welche Weißzeug nähen k., ein älteres Kindermädchen, eine Hotelköchin (30 Mk.), zwei Kaffeebischinnen, ein Küchenmädchen u. Pflegerin (Mainz). B. Germania, Saffnerg. 5.

Ein

Stiftstraße 13, Gartenh. Part.
Mädchen für Küche u. Hausarbeit gesucht (hoh. Lohn) Schachtstr. 4, 1.
Hausmädchen, einfach, und bess. w. gut schneiden k., Jungfer, welche bügeln, nähen und frisieren kann, Kindermädchen sucht
Ritter's Bureau, Inh. L. B. Webergasse 15.

Ein ordentl. reinkl. Mädchen

ge sucht. 10102

W. Maldaner, Marktstraße 25.
Gesucht in seines Herrschaftshauses ein zweites Hausmädchen. Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Ein junges Mädchen vom Lande wird gesucht Nerostraße 23, Part.
Ein tüchtiges sauberes Mädchen tagsüber gesucht, welches auch Liebe zu Kindern hat, Hellmündstraße 21, Seitenb. 1.

Ein junges braves Mädchen gesucht Gr. Burgstraße 17, Cigarrengeschäft.
Gef. j. Herr u. Dame (g. St.) 3. 1. Juni eine f. bgl. Köchin, 22-25 Mk. Central-Bureau (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Gef. ein Mädch. w. bürgerl. Koch. f. Müller's Bür., Wegergasse 14.
Ein j. Mädchen für leichte Hausarb. tagsüber gef. Dohleimerstraße 23.
Für sofort ein junges Küchenmädchen gesucht

Pension Albaum, Kapellenstraße 2.
Ein beisehendes Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt, zu einzelner Dame gesucht Villa Emmy, Wiesbadener Straße, Sonnenberg.

Fliehküchens tüchtiges Mädchen, welches Hausarbeit gründlich versteht und etwas kochen kann, für kleinen Haushalt zum 20. d. M. gesucht.
Anmeldungen mit Zeugnissen Philippsbergstraße 39, Part. 1.

Ein zuverlässiges tüchtiges Alleinmädchen, gute Zeugnisse, welches bürgerlich kocht, jede Hausarbeit gründlich versteht, wird zum 1. Juni für einen kl. f. Haushalt von zwei Damen gesucht Adelheidstraße 57, 2.

Gesucht ein junges Mädchen zu einem Kinde des Nachmittags von 2-7 Uhr. Näh. Kirchhofgasse 7, P. 1.

Ein tüchtiges Mädchen, d. gut kocht, sofort gesucht Delaspeestraße 7, 2.
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird sofort gesucht.

Conditorci Wilh. Abler.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Franz. Bonne (Schweizerin) m. pr. 3. empfiehlt C. B. (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Hum October d. J., ev. früher, sucht eine Dame (Norddeutsche) Stellung als Gesellschaftlerin od. Reisebegleiterin, am liebsten bei Engländern.
Offerten unter M. D. 78 an den Tagbl.-Verlag.

Berkaufserin, in der Buchbranche bewandert, sucht Stelle. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9955

Ein Berkaufserin sucht Stelle in einer Metzgerei. Näh. Frau Schmidt, Kl. Schwalbacherstraße 9.

Tüchtige erste Berkaufserin, pers. franz. u. deutsch sprechend, sucht sofort Stellung. Off. sub U. A. 2755 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (F. opt. 69/1) 182

Zwei junge Damen, tüchtige

Berkaufserinnen,

suchen Saison-Stellung. Offerten sub C. A. 2761 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (F. opt. 71/5) 182

Tüchtige Berkaufserin sucht Stelle in einem Colonial-, Delicatessen-Geschäft oder Conditorci. Off. unt. L. G. 143 an den Tagbl.-Verl.

Berkaufserin sucht baldigste Stelle. Näh. bei Wolf, Moritzstraße 44.

Modest.

(F. opt. 69/1) 182
Tüchtige erste Arbeiterin, Französin, welche längere Zeit an seinem Badeorte thätig, sucht Engagement per sofort. Gef. Offert. sub T. A. 2754 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., erbeten.

Ein Mädchen, welches Kleidermachen gelernt, sucht sich gegen kleine Vergütung weiter auszubilden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10073

Ein Mädchen f. Beschäft. zum Ausb. von Wäsche. Watterstr. 10, 2.
Eine Wüchlerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Hirschgraben 18 a, 3. St.

Ein Frau sucht Wäsche u. Putzgeschäft. Walramstraße 20, Bdh. Manl.
Ein hartes Mädchen sucht Wäsche u. Putzstelle. Paulbrunnenstr. 5, P. 2.

3. r. Frau sucht Wäsche u. Putzgeschäft. Schwalbacherstraße 9, 3. St.
Eine Putzfrau sucht noch Beschäftigung. Marktplatz 3, Stb. Part.

Ein Frau sucht Wäsche (Putzen). Humboldtstraße 7, 4. St.
Eine unabhängige Person sucht Monatsstelle (auch für den ganzen Tag) oder Anshülfsstelle. Schwalbacherstraße 20, Seitenb.

Ein gut empfohlene saub. tüchtige starke Einköcher Frau f. Monatsstelle o. b. 3. Putzen. Näh. Langgasse 10, 5. 2. St. r.
Eine arme zuverlässige Frau sucht irgend welche Beschäftigung. Näh. bei Carl Grünig, Kirchgasse 3.

3. Mädchen, w. Liebe 3. K. h. f. St. f. Nachm. Schwalbacherstr. 69, 1. r.
3. Frau sucht Koch-Anshülfsstelle. Geisbergstraße 20.

Eine durchaus gut empf. Haushält. (Nordd.), 30 J., welche die f. Küche pers. verst. empf. Bür. Germania, Saffnerg. 5.

Gaushälterin, tatb., gel. Alters, mit langj. 3., wünscht dauernde Stelle b. ein. älteren Herrn. Aust. im Tagbl.-Verlag. 9908

Tüchtige zuverlässige Köchin (auch brau) mit guten Zeugnissen sucht in besserem Hause Stellung. Hellmündstraße 44, 2. Tr.

Tücht. fein bgl. Köchin empf. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9.
Empfehle eine tüchtige Hotelköchin, eine Pensionköchin, eine Herrschaftsdöchin, Mädchen, w. nähen, bügeln und servieren können, Kinderfräulein, Hotelzimmermädchen, eine große Anzahl Mädchen für allein, Haus- und Kindermädchen.

Grünberg's Rheinische Stellenvermittl., Goldg. 21, Lad.
Fein bürgerl. Köchin sucht Stelle. Näh. Müller's B., Wegergasse 14.

Eine fein bürgerliche Köchin, welche Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Frau Beuerbach, Herrnmühlgasse 5, 1. St.

Empf. pers. tücht. Herrschaftsdöchin, g. 3. B. Varenstr. 1, 2.
Tücht. Mädchen sucht Stelle, am liebsten allein. Saalgasse 1, 2. St. r.

Ein fleiß. tüchtiges Mädchen sucht St. Adlerstraße 21, Dachl.
Ein besseres Mädchen, welches in Haus- und Hausarbeit bewandert ist, sucht Stelle als besseres Hausmädchen. Näh. Kirchgasse 11, Seitenb. links Part.

Young English lady, musical, wishes for a situation as governess to young children. Apply to

Miss Booth, Taunus-Hôtel.

Unabhängiges Fräulein, in der Küche, sowie im Haushalt erf., wünscht pass. Stelle. Ellenbogengasse 10, 1. St.
Ein braves zuverlässiges Mädchen sucht Stelle als Haus- oder Alleinmädchen. Näh. Taunusstraße 47, 2. Tr.

Ein junges Mädchen

aus guter Familie, in allen Handarbeiten bewandert und musikalisch gebildet, sucht passende Stellung zu einer Dame oder auch zu größeren Kindern, hier od. auswärts. Näh. Gr. Burgstraße 16, Sticker-Geschäft.

Ein junges geb. Mädchen aus Th., 22 Jahre alt, sucht Stelle in ruh. Haushalt oder zu einzelner Dame. Näh. Adolphstraße 1, Part. 9909

Wegen Abreise der Herrschaft

sucht ein besseres Hausmädchen mit sehr guten langjährigen Zeugnissen zum 1. Juni Stellung. Auskunft erteilt Frau Haer, Sonnenbergerstraße 13.

Ältere Person v. Lande f. Stelle f. Küche u. Hausarb. Röderstr. 6, 2.
Ein junges fleißiges Mädchen sucht Stelle, würde auch als Kindermädchen gehen. Näh. Webergasse 42 bei Kuhn.

Ein antändiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht bis 15. Mai Stelle. Walramstraße 27, Stb. Part.

Ein Mädchen, in Küche und Hausarbeit erfahren, sucht Stelle. Näh. Dohleimerstraße 9, Stb. 3. Tr. 1.

Ein Mädchen sucht Stelle in einem kleinen Haushalt oder zu Kindern. Näh. Friedrichstraße 5, im Geladen.

Ein besseres Hausmädchen, welches zu nähen, bügeln u. servieren versteht, auch Lust hat, als Alleinmädchen zu gehen, sucht Stelle bis 18. oder 1. Zu erfragen Parkstraße 6.

Ein tüchtiges Fräulein,

welches pers. französisch spricht, sucht passende Stellung als Gesellschafterin, Stütze im Haushalt oder zu Kindern. Gef. Offert. unt. E. G. 137 an den Tagbl.-Verlag.

Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Neugasse 4, Schuhladen.

Junges anst. Mädchen sucht Stelle zu Kindern oder Hausarb. Zu erfragen bei Herrn Rodach, im Königl. Schloß.

Wegen Abreise der Herrschaft sucht zum 1. Juni ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das zu nähen, bügeln u. jede Hausarbeit gründlich versteht, sow. kochen kann, Stelle als Hausmädchen, geht auch als Mädchen allein in kleinen Haushalt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10080

Zwei tüchtige gediegene Mädchen mit zwei- und dreijährigen Zeugnissen suchen Stelle. Schachtstraße 4, 1. St.

Ein Mädchen, in Küche und Hausarbeit erfahren, sucht sofort Stelle. Näh. Walramstraße 13, 2. Tr.

Ein gefest. brav. bescheid. Mädchen, engl. sprech., mit prima Zeugnissen, im Nähen, Bügeln u. Servieren sehr bewandert, empfiehlt Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein tücht. braves Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht Stelle als Mädchen allein. Näh. bei Frau Kögler, Friedrichstraße 45, Stb. 1.

Kammerjungfer, welche perfect Schneider, prima Zeugnisse, sowie ein jüngere perfecte Herrschaftsdöchin empfiehlt Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Zwei Mädchen v. Lande, ein j. u. alt., f. leichte St. Adlerstraße 13, 5.
Fremdes Mädchen, w. noch nicht geb. hat, sucht St. Wegergasse 14, 1.

Ein gediegenes Fräulein, perfect in der feinen Küche, mit prima Zeugn. sucht gleich oder später Stelle als Stütze. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Mehrere brave einfache Allein- und Hausmädchen empfiehlt Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Frau Volk, f. Hotel u. Pension (g. Zeugn.), bess. Herrschaftshausm., w. nähen, bügeln, serv. u. frisieren, best. Kindern. (Fr. Zeugn.).

Empfehle mehrere Fräulein als Stütze der Hausfrau, versch. Zimmermädchen, mehrere Alleinmädchen, welche die Küche verst. u. Kinderfräulein. Bür. Germania, Saffnergasse 5.

4. Ziehung der 4. Klasse 188. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 10. Mai 1893, Samstag.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern
in Barreihen beifolgend.
(Ohne Gewähr.)

210 26 76 322 481 589 662 [5000] 78 [1500] 891 1042 83 [3000] 149
95 226 42 327 409 581 702 65 79 924 23 2177 266 90 339 82 461 [5000]
87 703 69 88 [5000] 993 3030 229 30 323 622 746 812 4099 179 267
88 504 774 853 89 942 46 5166 [3000] 308 79 510 95 736 29 95 922
8131 506 927 69 [1500] 7014 9 78 101 43 336 504 973 8112 [1500]
818 92 93 410 539 617 9014 158 265 318 [3000] 20 41 456 79 721 896
901 34
10044 102 222 309 533 76 96 605 37 53 71 773 11069 110 202
494 97 500 90 702 848 12031 304 [3000] 503 70 [1500] 881 13097
254 319 [5000] 428 29 37 75 664 658 747 831 62 70 984 14514 25 709
823 81 922 15016 54 81 156 [3000] 333 [5000] 465 638 80 785 992
16181 588 58 75 641 42 767 78 826 79 937 66 90 170 81 453 82
524 37 73 96 636 80 750 74 91 821 18046 64 343 81 619 839 19119
262 84 [1500] 342 412 31 510 651 89 807 971

20032 [3000] 108 54 471 84 703 889 21123 42 224 361 90 99 582
892 [5000] 984 22058 284 313 [3000] 425 648 58 87 727 892 923
23086 218 346 56 642 756 24115 256 63 [5000] 63 84 86 330 44 [5000]
72 586 830 980 25142 43 269 334 38 [1500] 51 417 545 76 833 62
20169 75 310 459 529 70 655 833 47 93 903 69 27044 289 424 505
11 16 619 72 958 28055 168 243 57 349 403 24 514 717 812 66
29004 222 379 460 521 67 636 794 984

30282 314 402 27 505 9 93 663 818 29 31010 15 57 99 [3000] 123
312 21 600 816 32006 150 81 [3000] 83 561 671 946 97 33053 170 231
397 449 71 539 82 863 94 31250 618 79 643 80 35069 133 206 93
316 96 [1500] 589 620 23 81 926 46 98 38033 42 129 [5000] 76 [5000] 82
83 368 516 31 50 649 767 88 878 908 37001 237 522 23 71 630 52 76
939 38169 [3000] 333 [3000] 62 401 70 657 732 99 [1500] 821 928 36 94
39455 [5000] 610 89 791 838 16 943

40054 478 86 [1500] 571 703 488 934 27 41010 148 303 42 70
407 [5000] 571 684 [3000] 798 836 945 50 72 43039 60 65 118 233 93
363 [1500] 625 645 48 49 725 34 35 43 [3000] 831 43 43024 171 271
426 72 563 [5000] 80 695 39 845 999 44033 189 537 727 932 45177
[3000] 298 945 48007 24 115 59 206 34 351 843 83 47028 30 146
207 84 898 981 48087 [1500] 106 220 437 48 639 756 812 49357 69
428 58 511 18 606 951 929 77

50061 201 464 20 613 [3000] 88 736 [1500] 51 78 [3000] 51076 170
203 574 91 680 724 30 623 520 36 54 103 226 510 71 70 843 907 22
38 53178 230 79 407 503 70 98 796 832 93 923 71 97 [5000] 54044 72
121 71 206 393 570 [1500] 806 69 [3000] 932 55016 47 68 88 178 89 [5000]
220 46 418 693 44 997 56129 202 [3000] 59 [3000] 443 [5000] 637 68 863
91 911 29 57131 319 39 78 415 645 82 726 58047 125 [1500] 203 35
517 50 343 60 67 414 [1500] 821

60081 155 84 263 359 435 978 61094 188 93 271 456 570 634 881
995 60016 161 75 214 351 704 834 96 60077 81 669 94 685 942
64022 82 248 57 330 55 523 27 631 88 757 849 63 939 65033 183 81
98 340 89 478 569 658 874 839 60016 21 30 [5000] 313 24 484 93 532
607 10 25 700 67186 431 623 33 43 55 728 818 36 67 [3000] 946 65
68013 145 710 582 645 732 820 979 87 69303 [3000] 418 [3000] 38 43
62 79 679 760 82

70058 [3000] 578 620 715 82 923 58 94 71013 132 47 210 59 322
65 712 904 72184 37 87 233 82 96 [5000] 418 32 58 622 38 738 914
69 85 72128 200 43 489 939 919 27 72455 383 85 93 419 60 82
677 99 707 89 341 935 75065 67 163 95 236 67 355 [5000] 400 67 701
40 79 93 865 155 76233 [3000] 67 877 516 50 701 77019 89 164 343
87 540 63 [3000] 612 36 764 988 78055 59 210 36 94 354 455 710 855
81 79014 22 92 106 55 55 434 514 19 612 58 877

80077 148 94 228 29 [3000] 353 388 40 675 763 964 81034 167 226 405
585 698 606 36 906 82102 17 314 [3000] 416 54 63 515 849 83 94 712
25 824 83051 125 [5000] 96 390 419 604 67 617 704 7 856 79 94 902
84023 32 197 222 80 564 76 896 97 955 85092 260 490 597 603
834 946 86061 222 320 400 35 599 71 675 814 63 [3000] 87037 45 63
177 443 583 712 17 18 36 [3000] 633 85033 91 238 371 419 89 627 702
22 604 89012 240 77 221 34 643 739 40 [3000] 70 304

90023 87 92 93 130 201 3 21 67 89 334 56 96 435 505 67 93 631
32 821 973 [3000] 91014 140 44 201 43 [3000] 67 333 554 68 795 92062
140 6 478 613 95 715 43 873 915 25 52 93077 91 128 226 84 301 39
402 79 334 [3000] 43 83 682 93 797 94014 135 287 490 606 61 97 701
806 97 954 05191 268 464 523 775 76 836 74 935 96072 120 96 234
47 340 49 560 624 25 730 47 60 91 970 78 97001 65 101 58 91 263 90

502 65 619 750 49 988 98207 47 93 311 461 504 641 710 67942 99037
235 400 30 597 690 751 62 830 50 58 913 50
100009 70 176 79 364 533 74 612 [3000] 66 993 51 101142 226 53
442 [5000] 502 21 32 677 883 90 13 102082 116 230 339 459 65 602
863 74 103153 254 82 332 410 57 68 694 736 50 67 833 903 36 76
104017 188 276 445 52 76 586 [3000] 789 849 86 97 904 65 86 105024
51 252 404 34 508 56 638 40 729 860 106286 305 78 418 555 56 [3000]
891 910 58 73 107192 [1500] 507 812 14 17 954 108095 147 78 261
390 400 644 736 57 936 109011 13 27 [3000] 83 308 422 588 909

110133 271 314 41 529 614 28 53 732 75 808 13 111113 21 93
233 34 308 [5000] 443 630 756 85 821 80 112118 25 133 59 214 915
113033 334 463 [3000] 689 617 27 718 35 [3000] 893 [3000] 980 114061
34 457 62 619 628 40 98 735 847 969 115058 281 310 [3000] 17 43
550 821 92 969 81 110019 102 79 298 356 83 432 94 628 791 907 96
117079 158 285 301 2 443 44 73 87 [5000] 521 613 701 820 118058
143 212 61 354 92 437 791 909 119018 81 85 135 257 [1500] 97 329
428 762 71 952

120 49 364 655 71 [3000] 91 730 59 946 96 121219 341 415 619
20 [3000] 60 88 655 959 122215 76 416 807 66 69 86 930 43 128104
280 73 77 98 680 99 701 47 83 942 [1500] 63 124030 87 208 27 32
72 88 309 [5000] 21 425 58 90 505 54 659 91 817 47 125177 93 242 448
63 587 684 728 893 126072 132 367 504 68 730 31 43 64 939 80 95
127089 49 [3000] 100 203 66 93 307 95 453 632 705 46 837 942 128013
63 114 23 85 424 48 802 962 87 129125 39 60 71 328 461 [3000] 602
3 12 685 707 82 866 911

130066 212 63 93 402 517 53 606 27 806 28 95 131018 27 62
110 25 [5000] 269 372 82 565 624 99 714 41 864 57 82 132032 [1500]
83 164 [3000] 83 232 68 92 460 576 696 720 824 93 133108 15 70 355
466 82 626 56 63 635 720 28 33 838 [3000] 134140 511 636 763 844
906 65 135258 91 305 29 39 68 529 42 710 [1500] 806 54 136138 80
238 332 530 44 717 42 69 72 813 137100 226 74 319 648 620 814 89
128135 46 70 240 343 445 645 730 29 139117 14 [5000] 397 476 90
99 533 730 [3000] 807 22 31 73 901

140080 119 263 [3000] 301 66 97 405 10 64 69 531 725 53 60 942
45 141099 120 258 93 402 593 959 94 [3000] 142108 61 268 84 347
424 615 48 704 46 99 818 76 143183 371 [5000] 425 53 84 86 87 523
01 98 660 82 944 70 72 144028 52 [3000] 97 111 217 69 309 416 35
52 59 93 572 93 705 28 82 813 37 65 145101 232 334 528 33 46 647
[5000] 65 775 891 94 [3000] 967 146016 80 183 202 46 304 99 403 48
68 679 641 [3000] 61 861 974 147016 63 88 84 156 63 98 279 323 434
31 636 44 52 727 79 810 903 [1500] 148020 90 106 225 73 507 12 651
91 734 804 79 149021 [1500] 35 100 39 264 316 92 98 415 653 726
863 99 925

150001 252 72 93 583 [5000] 634 753 96 850 82 151251 68 97 317
507 717 [150000] 47 55 [3000] 93 823 152169 24 300 41 690 84 788
899 914 45 62 153051 99 [3000] 149 316 756 955 99 154166 93 238
[3000] 45 89 322 75 474 599 98 704 [3000] 814 155433 77 586 [1500]
97 760 813 920 41 33 156098 161 289 432 564 614 37 61 [3000] 704 18
31 157 29 [3000] 55 379 83 421 783 313 75 960 61 77 96 158028 50
763 953 925 159022 251 325 412 922

160007 99 332 488 87 522 [3000] 627 53 [150000] 96 747 161062
152 92 215 499 564 605 16 34 712 60 94 894 162290 322 686 759
163122 384 479 506 820 164105 [3000] 70 234 27 30 303 431 98
752 [3000] 165006 96 166 380 493 849 99 718 60 566 [5000] 913 80
164053 174 43 301 26 73 [5000] 440 505 82 690 [3000] 760 95 [5000]
937 167048 54 127 33 216 72 672 921 68 168092 167 84 227 37 68
91 352 434 516 53 636 75 902 48 73 169042 51 182 209 302 27 76
479 661 82 873 923 88

170027 [3000] 183 224 54 450 530 98 701 11 13 914 51 78 171141
55 204 435 49 87 520 54 75 649 944 172259 [3000] 348 413 622 600
769 71 879 82 173054 102 268 409 708 85 897 174001 17 30 299
305 598 637 78 788 835 901 175010 214 38 67 319 504 639 46 50 750
176365 119 361 81 435 507 601 717 73 [5000] 922 177282 97 314 [3000]
517 30 58 796 822 178070 294 300 747 179088 326 46 440 522 90
919 746 [1500] 802 73

180084 [3000] 90 183 234 338 53 433 57 520 50 75 635 50 [3000] 99
749 842 47 943 181017 112 270 334 38 470 502 32 668 792 954
194109 255 67 314 29 598 717 875 184363 [3000] 86 412 22 655 733
88 99 [1500] 969 83 184113 88 231 414 24 555 84 664 96 713 80 80
805 185078 158 90 236 333 459 78 86 548 629 53 55 91 856 77
186165 67 81 316 48 97 415 25 572 661 706 [3000] 97 951 56 94 [1500]
187017 [5000] 101 [1500] 253 [5000] 434 580 86 92 716 865 [5000] 983
188211 77 317 669 730 67 [5000] 84 87 884 [1500] 180 885 [1500] 162
490 594 635 710 [5000] 67 [5000] 919

Empf. mehrere einf. tücht. Hausmäd. Bür. Varenstr. 1, 2.

Ein nettes Mädchen sucht Stelle als besseres Hausmädchen.

Schwalbacherstr. 63, Stb. 2 r.

Mädchen, welches jede Hausarbeit verr., sucht Stelle, als Hausmädchen

oder Mädchen allein. Näh. Schwalbacherstr. 27, Stb. 2. St. r.

Eine geb. Wittve, f. beides, im ganzen Haush. u. in der Krankens-

pflege perfect, m. pr. Zeugn., w. passende Stelle. Bür. Varenstr. 1, 2.

Alleinmädchen, tüchtiges, w. einer gut bürgerl. Küche vorz.

kann, mehr. einf. u. bess. Hausmäd., Sonne u. Kinderemäd.

zu kl. Kindern empf. Ritter's B., Zuh. Löh. Weberg. 15.

Eine gesunde Schänkefrau sucht Stelle. Näh. Walramstr. 23, Stb. 1.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Tüchtiger Installateur gesucht.

Selbstgeschriebene Bewerbungen sind unter Beifügung der Zeugnis-
abschriften und Angabe der Lohnansprüche bis zum 15. Mai 1893 an
das Canalisationsbureau (Zimmer No. 58 des neuen Rathhauses)
zu richten. 885

Wiesbaden, den 6. Mai 1893.

Stadtbaumeister,

Abtheilung für Canalisationswesen.

Photographie!

Ein Copierer findet dauernde Stellung.

A. Bark.

Tüchtige Stuccateure

für Bauarbeiten per sofort gesucht von

Widhauer Fischer, Frankfurt, Sandweg 30. 9904

Tücht. Stuccateure, Tüncher,

sechs bis acht Mann, zur Uebern. von Recordarbeiten gesucht bei 9993

Bilse & Böhlmann.

Baunergesellen gesucht. Ph. Beck, Beckstr. 22. 9917

Ladirengeschäfte gesucht Kirchstr. 23.

Einen Gehilfen und einen Lehrlingen sucht

Alois Mayer, Württemacher, Albrechtstr. 52.

Tüchtiger Heizer und Maschinist,

absolut zuverlässiger Mann, mit guten Zeugnissen für dauernd gesucht.

C. Kalkbrenner, Wiesbaden,

Fabrik für Kochherde, Heizungen, Wasseranlagen etc.,

Schlachthausstr. 12. 9951

Ein tüchtiger Gärtnergehülfe sofort gesucht bei

Johann Conrad, Waldstr. 38, am Exercierplatz. 9981

Lehrling mit guter Schulbildung sucht die Buch- und Kunst-

handlung Gisbert Noertershauser, Wilhelmstr. 10. 8617

4. Ziehung der 4. Klasse 188. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 10. Mai 1893, Nachmittags.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigelegt.
(Ohne Gewähr.)

4 138 55 60 96 307 414 (3000) 71 96 501 759 804 95 911 63 1124
76 205 43 346 410 55 74 646 91 860 900 4 55 56 2180 225 897 474
618 71 618 886 (3000) 98 916 9009 133 319 (500) 428 50 761 63 83 826
59 81 992 4041 114 263 329 772 5074 157 265 83 (1500) 96 542 754
888 956 (5000) 6002 130 281 36 38 300 80 601 825 7196 297 (3000)
307 406 92 830 (500) 52 54 982 39 (3000) 70 84 8132 90 360 91 393
630 56 700 11 12 32 9046 108 49 349 498 649 828 949
10181 433 51 63 592 741 (1500) 79 874 11189 231 336 451 529
654 725 12097 240 (3000) 800 11 27 553 704 868 920 13124 36 310
624 45 72 733 71 84 814 34 948 14241 77 406 500 32 61 93 623 942
15076 227 89 343 86 487 547 651 77 844 936 10285 336 68 455 527
601 744 853 58 (5000) 944 60 17037 288 96 809 90 465 787 823 81 428
18007 241 (1500) 73 415 64 838 908 18012 15 73 274 325 446 63 506
69 449 722 876 995
20038 131 680 818 (3000) 918 (3000) 21294 474 (3000) 821 51 683
739 82 943 22018 115 34 254 329 37 58 683 618 30 (1500) 722 26 41
73 (500) 836 47 54 921 23113 64 279 308 406 538 671 (3000) 77 94 777
24232 484 627 63 80 788 905 99 25090 184 291 (1500) 313 39 422
710 91 26008 33 94 892 955 27089 108 265 325 437 65 (3000) 90 555
636 (1500) 702 66 28247 475 88 543 68 603 63 767 29079 85 358 63
660 96 98 604 16 63 (1500) 76 743 98 844 67 89
20202 499 718 12 22 50 96 919 83 31006 102 217 475 730 897 (3000)
966 98 32369 419 76 (500) 598 (3000) 604 91 849 38042 258 511 692
766 (5000) 877 953 84174 485 748 848 (3000) 921 25359 407 22 87 (3000)
93 97 701 64 824 36006 142 251 348 56 414 700 816 17 950 41 (3000)
96 87496 502 (3000) 704 76 969 38044 63 186 (3000) 209 33 57 827
795 832 968 39186 83 254 327 445 99 503 84 636 65 705 (10000) 98
40235 72 304 87 487 570 615 791 804 90 41098 117 45 46 392
427 735 76 876 42198 235 31 37 63 355 526 806 712 54 (3000) 72
48014 15 78 101 12 64 298 30 357 525 632 808 81 44005 41 47 116
31 385 68 419 51 501 747 834 970 45071 (500) 79 86 89 93 174 279
408 685 812 35 69 (3000) 971 40040 (3000) 104 71 235 519 41 71 96
769 47136 215 78 359 (3000) 51 403 66 80 557 605 10 28 807 50 73
(3000) 88 909 27 65 76 48161 276 95 349 482 (3000) 96 (3000) 521
687 885 49079 92 116 92 254 347 80 439 61 701 7 807
50040 67 265 82 846 (1500) 60 356 515 (3000) 25 74 652 67 300
76 744 857 51238 97 339 417 82 613 88 628 60 52053 297 359 428
532 606 49 55 978 70 96 53121 39 610 39 72 728 835 62 996 54043
719 218 45 85 925 51 88 464 655 702 12 41 55078 253 57 (3000) 538
767 878 974 56140 43 827 402 684 (1500) 821 41 68 921 70 57064
719 258 (5000) 837 37 457 630 743 851 911 25 58089 239 670 707 809
50012 170 273 328 (15000) 436 61 617 722
60042 60 151 231 388 441 519 778 61097 171 201 312 (3000) 64
447 78 94 781 (15000) 952 (3000) 58 62008 198 245 354 410 49 97 525
618 722 890 911 22 92 (15000) 63066 109 (15000) 404 67 519 786 945
64096 265 73 318 26 479 533 794 935 77 85 92 65243 413 95 439
765 837 90 60092 212 449 550 76 678 (15000) 709 804 67064 313
(3000) 63 421 73 674 735 906 68147 27 289 387 411 (3000) 626 618 60
74 82 702 965 60095 (5000) 98 417 22 634 841 945 (3000) 49
70037 (15000) 70 108 15 471 531 692 779 (15000) 93 806 951 71006
17 426 519 23 56 609 59 709 13 80 808 (15000) 72275 331 85 (3000) 442
608 615 65 79 97 73012 19 156 (3000) 239 79 84 482 526 (3000) 40 698
(5000) 798 800 903 49 74214 (3000) 94 438 76 503 5 59 607 65 (3000)
712 87 813 74 917 61 75036 158 (5000) 204 445 53 (3000) 510 703 950
76067 195 233 471 98 781 802 15 947 77295 359 568 860 732 39 55
78003 282 446 87 632 624 79 860 (15000) 967 79088 98 151 256 506 35
62 666 89 735 870 904
80047 238 76 401 702 (3000) 55 61 (3000) 820 36 72 941 45 48 82
81028 84 (30000) 146 252 70 307 (3000) 41 99 417 636 (3000) 843 83
707 32 90 878 958 82173 85 236 388 464 528 77 634 41 77 715 88099
251 420 (5000) 603 41 737 990 84087 91 186 337 (5000) 464 697 755 70
85232 76 301 10 56 442 658 703 894 964 86197 364 464 802 94 902
87011 85 200 28 373 427 625 612 (3000) 703 30 884 985 (5000) 88847
49 81 649 609 58 (30000) 761 886 924 89025 74 107 219 608 747 57
931 39
90022 81 95 146 262 70 96 351 67 (15000) 82 719 68 73 806 54
91008 (3000) 119 165 230 46 304 427 635 896 (3000) 92157 260 345 72
469 642 752 945 93082 115 73 415 51 86 744 864 94088 (5000) 137
(3000) 38 449 58 60 92 635 62 739 91 808 (3000) 965 95226 43 561 737

80 96 890 971 96004 (3000) 119 925 35 67 345 585 96 643 64 (30000)
748 890 915 97002 177 93 270 324 35 82 450 670 98 848 54 912 93
95012 70 71 142 248 67 72 689 823 37 38 68 78 933 99015 65 (3000)
199 206 43 610 22 49 736
100991 246 (15000) 306 (3000) 31 75 421 52 631 846 960 96 (5000)
101088 64 241 47 339 41 64 437 31 639 49 (30000) 619 89 750 827 57
99 102196 289 319 85 454 537 701 50 (5000) 51 103099 (30000) 60 65
288 95 413 689 631 823 69 (5000) 915 104476 534 701 805 34 910
105018 46 149 (30000) 70 (15000) 204 60 71 (30000) 329 434 539 608 36
705 91 923 106512 (15000) 609 837 (15000) 965 94 107065 (15000) 94
158 247 376 498 653 767 827 108022 50 (30000) 114 (15000) 25 294 303
419 52 547 624 63 801 58 990 109180 (15000) 97 312 63 65 407 35
(30000) 90 564 777 (3000) 816 90 (5000)
110116 76 298 606 10 11133 338 86 539 48 95 677 739 814 84
87 92 112084 352 605 85 87 726 34 112048 169 389 407 84 622 702
805 34 114001 36 60 146 62 96 (15000) 244 346 573 601 (30000) 13 746
819 76 929 115043 71 172 (30000) 97 231 312 14 417 19 88 541 65 622
42 65 727 98 116021 27 30 283 (15000) 359 436 788 943 117349 62
563 637 76 805 118026 (30000) 92 94 108 205 40 445 53 739 68 918
119106 25 535 693 841 81 (5000)
120056 77 132 76 472 539 654 62 874 95 121058 67 (3000) 251 68
(3000) 81 409 22 567 707 849 (3000) 67 907 47 132198 326 483 123174
229 31 92 443 643 51 772 816 93 122170 339 511 51 709 25 972
125101 87 89 268 356 57 455 (5000) 502 688 873 965 126066 145 74
80 265 310 (3000) 88 426 68 554 76 623 730 892 953 79 98 127236 70
86 361 409 25 537 95 679 806 921 23 128017 133 329 427 83 617
779 (3000) 864 966 129014 257 405 544 91 633 87 75 723 878 91
954 75 90
129198 235 62 414 50 84 98 563 847 74 935 131250 390 723 25
27 94 836 931 132342 68 448 78 508 82 94 636 133116 247 303 439
47 555 619 59 (30000) 75 855 960 (30000) 76 81 134268 344 496 532 70
614 97 96 771 968 95 125080 217 20 46 93 317 43 452 83 558 64 736
840 59 901 8 136023 41 49 102 49 58 466 72 95 521 45 654 81 736
38 64 81 137073 103 8 42 306 80 449 73 648 820 933 138181 874
440 672 81 706 (15000) 822 (50000) 904 15 130078 71 296 618 765 (3000) 83
140055 75 103 45 821 46 64 438 63 (5000) 568 90 618 72 764 901
80 85 141181 219 329 90 471 505 684 859 93 910 56 77 142032 73
115 832 87 420 700 31 33 828 92 900 33 (30000) 48 57 86 143086 95
297 808 19 79 741 822 938 62 (15000) 144005 49 368 81 748 56 (15000)
93 874 145017 110 60 87 471 425 643 757 146058 339 90 433 539
60 711 34 942 (15000) 147020 228 40 302 69 617 31 42 46 60 (3000) 70 803
766 92 915 148068 250 (3000) 515 605 87 723 52 812 46 90 927 149045
109 55 228 44 66 (15000) 874 (15000) 604 616 45 723 58 927
150005 264 305 585 643 701 5 87 852 953 151029 67 83 (3000)
459 88 626 763 832 64 64 958 152008 49 97 136 98 237 (3000) 854 414
538 601 848 966 153042 (15000) 75 88 114 78 247 72 457 556 70 86
686 98 777 807 73 972 154143 297 364 639 81 92 613 26 833 929
26 43 155235 (5000) 328 95 589 812 908 23 304 59 (30000) 543 95 654 67 501 15
35 45 96 822 950 157178 297 23 304 59 (30000) 543 95 654 67 501 15
(5000) 26 855 943 158027 151 (30000) 99 227 347 72 73 574 657 (5000)
716 85 94 903 5 46 158085 229 691 761 950
160194 217 (15000) 41 331 76 478 (30000) 605 7 (3000) 16 65 621 732
836 877 38 161043 (5000) 109 80 292 659 771 92 881 949 102036 87
182 224 425 35 576 163051 (5000) 154 254 318 58 425 534 704 907
164013 39 49 127 66 89 203 66 336 430 56 650 73 95 706 821 165235
43 331 423 94 576 729 (3000) 48 (5000) 817 900 166018 190 216 421 99
319 70 80 849 167021 88 (3000) 291 423 627 691 94 993 168068 95
340 389 (3000) 549 708 800 92 905 (15000) 67 (30000) 169144 93 239 70
389 444 50 81 587 645 60 69 771 877
170017 46 274 335 431 (30000) 85 539 623 747 67 852 926 (3000) 47
98 171109 311 430 634 680 738 47 64 866 909 172031 58 140 312
443 94 549 607 83 (3000) 785 881 85 (15000) 910 21 32 (15000) 84 178052
155 78 253 303 94 450 586 641 70 728 804 14 44 999 174090 70 105
21 67 233 41 351 579 (15000) 665 (15000) 67 712 (15000) 839 911 25 38 98
175106 27 306 (30000) 412 93 (5000) 523 53 644 742 889 92 (15000) 906
176044 56 242 640 637 57 74 714 (30000) 880 97 177663 70 800 860
178010 56 172 559 (30000) 99 665 739 62 94 179002 15 44 85 140 224
53 322 410 24 28 659 837 900
180189 368 96 501 15 605 (3000) 721 (10000) 901 78 89 181098
464 508 34 639 93 850 970 94 182084 (3000) 152 75 274 92 346 80
(150000) 505 21 647 705 30 816 91 32 61 183109 15 507 652 872
994 184096 115 47 (3000) 87 537 65 (3000) 82 466 564 83 795 953 99
185032 530 87 636 38 839 186223 (3000) 33 824 80 86 502 786 837
84 92 905 187018 245 324 478 668 811 (15000) 64 (5000) 188289 322
35 447 509 23 28 79 623 843 951 189016 98 123 63 213 46 300 410
604 711 17 (30000) 822 70 (5000) 935

Ein junger **Kellner** sofort gesucht Hotel Römerbad.
Suche für meine Mineralwasser-Fabrikation einen **tüchtigen Arbeiter**
gegen guten Lohn. Steingasse 4, 1 r.

Lehrling

mit guter Schulbildung sucht
Eduard Voigt, Buch- und Kunsthandlung,
Taunusstraße 20. 9195

Comptoirlehrling mit g. Schulbildung gef. N. im Tagbl.-Verl. 9954
Ein kräftiger Junge kann unter günstigen Bedingungen die **Schlosserei** erlernen. Näh. Bebergasse 58, im Laden.

Schlosserlehrling gesucht Näh. Bebergasse 60.
Schreinerlehrling bei sofort steigender Zahlung gesucht
Schwalbacherstraße 22. 9946

Ein Lehrling gesucht, sowie einige **Maler u. Lackirer**
Schwalbacherstraße 17, 2. St. 9946

Berggoldlehrling unter günstigen Bedingungen gesucht
Häfergasse 5. 9780

Ein Tapezierlehrling gesucht Goldgasse 22. **H. Mühl.** 8019
Tapezierlehrling gesucht. **C. Schäfer**, Frankenstraße 5. 9043

Einem Posamentier-Lehrling sucht
H. Schütz, Ellenbogengasse 7. 9170

Lehrling aus guter Familie kann die **Färberei** und **Chemische**
Wäscherei erlernen in Mainz bei **Friedrich Reitz**. 8025
Ein Schuhmacherlehrling gesucht Weißrstraße 32. 9293

Buchbinderlehrling

sucht **Karl Mack**, Rheinstraße 37. 9570
Schuhmacherlehrling gesucht Frankenstraße 15, Part. 8243
Schneiderlehrling kann unter günstigen Bedingungen eintreten in
Zimmer, Nerostraße 15, Part. 8219
Ein Schneiderlehrling gesucht Bahnhofstraße 18. 9791

Friseur-Lehrling

gesucht **H. Burgstraße 12.**
Kellnerlehrling gesucht "Thüringer Hof".

Gesucht nach Viehrich in ein Herrschaftshaus ein **solider**
verheirateter Mann, Anfang 30er Jahre, für Haus
und Gartenarbeit. Nur Solche, welche gute Empfehlungen von ähnlicher
Stellung aufweisen können, werden berücksichtigt. Eintritt am 1. Juli
oder später. Schriftl. Off. u. **Z. E. 110** an den Tagbl.-Verl.

Herrschaftsdiener, verl. sucht **Ritter's Bureau**, Bebergasse 15.
Ein Junge von 14-15 Jahren als **Hausbursche** gesucht; derselbe kann
nebenbei ein Geschäft erlernen. 10000

Jos. Bindhardt, Louisenstraße 31.
Ein **proprier kräftiger Laufbursche** gesucht. **Christ-Brenner**, 8479

Junger Bursche für Ausgänge gef. **Öfferten**
mit Angabe des Alters und bisheriger **Thätigkeit**
unter **M. E. 100** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 9908

Ein **kräftiger laubender Bursche** zu einem Pferde gesucht
unverh. Diener, 23-26 Jahre alt, m. gut. **Ättel**. 9815
für dauernde Stellung. **Bureau Germania**, Häfergasse 6.

No.
Ruffe
Ein sta
bestist.
Fuhrer
Ein Au
Ein Sch
Ja ju
Schw
2
niffen,
Büro
Corre
trauch
unter
oder c
figung
Fhr. v.
Fahl, K
Seeman
Bartsch
Hartog
Neuman
Bell, m.
Römer
Thamsch
Baron v
Schall.
Schall,
van Ha
EZ
Adler.
Laass,
Hohn,
Stansho
Schonla
Löwenh
Bernste
Brunn,
Kretz.
Z
Hörner.
Golde
Hirsch,
Ephraim
Ce
Willing
Baumb
Heinem
Sprinam
CU
Lewy,
v. Schi
Doebler
Watson
Den
Martin,
Martin,
Köhler,
Königs
B
v. Benn
u. Be
En
Bonde
Marks.

Auscher gesucht Bouisenstraße 7.

Ein braver kräftiger **Bursche**, der gut fahren kann, wird gesucht. Näb. im Tagbl.-Verlag. 10040
 Ein **stadtfundiger Bursche**, der zu fahren versteht und gute Zeugnisse besitzt, sofort gesucht. Näb. Adlerstraße 55, Laden. 10072
 Einen jungen **Bauschürfen** sucht Restaurant Poths, Langgasse 11. 10104

Fuhrknecht gesucht. Näb. Gelebergstraße 46.

Ein **Knecht** gesucht. Näb. im Tagbl.-Verlag. 10063
 Ein **Schweizer** gesucht Schmalbaderstraße 89. 10072
 Ich suche auf den 1. Juni d. J. einen **tüchtigen selbstständigen Schweizer** mit guten Zeugnissen. 10037

Ch. Thon, Clarenthal.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Bahnbeamter a. D. (46 Jahre alt), mit guten Bureau-Kenntnissen, sucht unter d. h. Ansprüchen möglichst sofort Stelle auf einem Bureau od. Lager. Gültig. Off. u. W. U. 227 an den Tagbl.-Verl. 10026
 Ein verh. Kaufmann (26 Jahre alt), bisher selbstständig, gründlich vertraut mit ein. u. doppelter Buchhaltung, Correspondenz u. sucht Stellung als Buchhalter oder sonstigen Vertrauensposten per 1. Juli. Beste Referenzen zur Verfügung. Offerten unter A. G. 122 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 10026
 Ein **zuverl. Mann**, 80 Jahre alt, in jeder Arbeit erfahren, sucht Stelle als **Ausdauerer** oder **Hotelschreiber**. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 9920
 Ein **Spenglergehülfe** sucht Beschäftigung. Näheres Döbberstraße 66, 1. St. 9916
 Junger **Kellner** aus guter Familie sucht Stelle als **Kellner** oder auch **Diener**. Näb. Karlstraße 2, im Laden. 9916
 Ein verh. junger u. sehr **zuverl. Mann** (Hadt.), welcher wissenschaftlich gebildet und **Caution** stellen kann, sucht Stelle als **Kassabote**, eventuell auch sonstige Beschäftigung. Offerten unter N. A. 12 an den Tagbl.-Verlag. 9916
 Ein Mann vom Lande sucht **Beischäft.** Näb. Feldstraße 19, Frip. 9916

Junger **Mann**, der Gartenarbeit versteht, sucht Stelle bei einer Herrschaft; Berl. würde auch Kranke fahren. Näb. Abgasse 2, Sont. 10040
 Ein **tüchtiger junger Mann**, zu jeder Arbeit willig, sucht dauernde Beschäftigung. Emserstraße 25. 10072
 Ein **kräftiger Bursche** sucht Arbeit. Nerostraße 13, St. 2 St. 10104

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden,	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	10. Mai	11. Mai	10. Mai	11. Mai	10. Mai	11. Mai	10. Mai	11. Mai
Barometer *) (mm)	754.6	754.6	753.1	753.7	753.6	754.5	753.8	754.3
Thermometer (C.)	13.7	13.1	20.7	21.5	12.7	15.5	15.0	16.4
Dampfspannung (mm)	7.9	7.8	7.0	7.3	8.5	8.6	7.8	7.8
Relat. Feuchtigkeit (%)	68	69	89	89	78	52	62	53
Windrichtung und Windstärke	N.O. schw.	N.O. schw.	O. maß.	O. maß.	O. schw.	N.O. schw.	—	—
Allgemeine Himmelsansicht	f. heit.	heit.	heit.	heit.	heit.	heit.	—	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	0.4	—	—	—

10. Mai: Nachmittags kurzer Regen.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

14. Mai: wolfig, Regenfälle, wärmer.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Einreichung von Offerten auf Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung eines **Gehäusesammlers**, einer **Bachkanalstraße**, eines **Spülkanals** u. im Rathhanje, **Canalisationsbureau**, Born. 11 Uhr. (S. Tagbl. 210, S. 6.)

Fremden-Verzeichniss vom 12. Mai 1893.

Adler. Frhr. v. d. Goltz, Westerbürg Fahl, Kfm. Stuttgart Seemann, m. Tocht. Stuttgart Bartsch, Kfm. Berlin Hartog, Kfm. Berlin Neumann, m. Fr. Petersburg Bell, m. Tocht. Luzern Römer, Würzburg Thamscheidt, Kettwitz Baron v. Riedesel, Eisenbach	Christensen. New-Castle Bondon, Ing. Schweden Alexander, m. Fam. Memel Howarth, Fr. England Bostowsky, Fr. Memel Engel. Häkansson, Kfm. Göteborg Baron v. Maltitz, Schlesien v. Zaborowski, Brandenburg Einhorn. Wagner, Kfm. Köln Jacobi, Kfm. Köln Berlinger, Kfm. Strassburg Fink, Kfm. Fulda Kloetzer, Kfm. Nordhausen Jansen, Kfm. Düsseldorf Eisenbahn-Hotel. Grünwald, Kfm. Berlin Natan, Kfm. Berlin Lau, Kfm. Brühl Europäischer Hof. Kallmayer, Erfurt Zangenmeister, Fr. Erfurt Freiwirth, m. Fr. Petersburg Baron v. Feilitzsch, Berlin Grüner Wald. Gence Alrouse, Melisey Meyer, Kfm. Freiburg Hotel zum Mann. Oppelt, Charlottenburg Simon, Kfm. Dolheim Hoepner, m. Fr. Elbing Hamburger Hof. Geitel, Fr. Nordhausen Hotel Hoppel. Steig, Kfm. m. Fr. Köln Dressler, Kfm. Mainz Vier Jahreszeiten. Hasselmann, m. Fr. Zoelen Frank, Dr. m. Fr. London Frank, Fr. London Grey, m. Fr. London Kaps, m. Fr. Dresden Goldene Kette. Schoenagen, Kfm. Bonnet Meyer, Haderp Goldenes Kreuz. Schluter, m. Fr. Magdeburg Weisse Lilien. Apprederis, Kfm. Metz Kunze, Freiburg Klingebell, Fr. Hildesheim	Nassauer Hof. Roth, Kfm. Göbgingen Kretzer, Fbkb. Berlin Kuehn, Bankier. Berlin Smith, m. Fam. Philadelphia Jay, m. Fam. Leipzig Wessel, Fabrikbes. Berlin Villa Nassau. de Groof, Antwerpen Speyer, m. Fr. Hadeski Nonnenhof. Corten, Kfm. Frankfurt Loeb, Kfm. München Willick, Kfm. Köln Brensing, Ihringshausen Levy, Kfm. Karlsruhe Berger, Kfm. Berlin Petzold, Steuerr. Dresden Ostrop, m. Fr. Minden Dacher, Baum. Michelob Hotel Granien. Frank, Fr. m. T. Cannes Frank, Dr. Cannes Pfälzer Hof. Ihlow, Frankfurt Weichand, Frankfurt Fahrländer, Gengenbach Prince of Wales. Schmidt, m. Fam. Kaiserslautern Promenade-Hotel. Lopotine, m. Fr. Petersburg Protiwinsky, Kfm. Frankfurt Schlesinger, Fbkb. Berlin v. Herigoyen, Berlin Rhein-Hotel. Guggenheimer, Augsburg Möller, Fbkb. Copenhagen Scheidt, Fr. Düsseldorf Haase, Nürnberg Halbey, Fr. Düsseldorf Ritters Hotel garni und Pension. Huyghens-Backer, Harlem Boisseaux, Beause Böhme, Dresden Römerbad. Egelseer, München Gering, Kfm. Hamburg Bach, m. Fr. Leipzig Menke, 2 Fr. Charlottenburg	Schmidt, Rent. Gotha Hagberg, Gothenburg Rose. Pothmann, Kfm. Berlin Doorward, Scheveningen Nicolaysen, m. Fr. Christiania Weisses Ross. Utz, Offenbach Wollenbruch, Kfm. Erfurt Knudsen, Fr. m. T. Berlin Privathotel. „Russischer Hof“. Meyer, m. Fam. Berlin Schützenhof. Kremer, Fbkb. Dortmund Hohmann, Kfm. Greiz Sonntag, Fr. m. T. Berlin Calzier, Fr. München Weisser Schwan. Arfwidson, Kalmar Spiegel. Rode, Assessor. Muhlheim Krüger, Kfm. m. Fr. Berlin Wolfgang, Prof. m. Fr. Metz Vogel, Kfm. Elberfeld Albrecht, Kfm. Stettin Rust, m. Fr. Neu-Strelitz Rust, Fr. Neu-Strelitz Tannhäuser. Büttner, Techniker. Fr.-Wilhelms-Hütte Taurus-Hotel. Blachin, Petersburg Carelsky, Petersburg Stydmann, Fr. Rostock Detharding, Fr. Rostock von Dehn, Fr. m. Fam. u. Bed. Petersburg de Becker, m. Fr. Brüssel Werner, Oberlahnstein Petzoldt, m. Fam. Waldenburg Praeger, Kfm. Berlin v. Kleist, m. Fr. Osnabrück Hotel Victoria. v. Hadeln, m. Fam. Cassel v. Heyden, m. Fr. Berlin Frhr. v. d. Busche-Streit- horst, Gutsbes. Thale v. Heyden, Karlsruhe v. Böttcher, Fr. Berlin	Zillikens, Lauenburg Friesse, Hptm. a. D. Dresden Orten, Fr. Dresden Fester, m. Fam. Frankfurt Köster, Dr. Marburg Rothschild Salomon, Trier Hotel Vogel. Hoffmann, Fbkb. Herborn Ernen, m. Fr. Graefrath Hotel Weiss. De Cleer-Balleus, Antwerpen De Cleer-Balleus, Fr. Antwerpen Colot-Jansen, Rent. m. Fr. Antwerpen Flügel, Kfm. Antwerpen Hieber, Montabaur van Ureth, Humsteeg In Privathäusern: Adolphsalles 26. Feder, m. Fam. New-York Pension Anglaise. Peritz, m. Fam. Odessa von Flügel, Fr. Odessa Grosse Burgstrasse 9. Klaeber, Past. m. Fr. Halle Stieda, Kfm. m. Fr. Riga Pension Continentale. Laass, m. Fr. Magdeburg Mittag-Leffler, Prof. m. Fr. Stockholm Villa Frank. von Strigewsky, Excell. Fr. m. Bed. Petersburg Gartenstrasse 10 und 14. Runeberg, Fr. m. T. u. Bed. Petersburg Park-Villa. Buffan, Rent. New-York Goldschmidt, Kfm. m. 4 T. u. Bed. Berlin Hotel Pension Quisisana. de Favaug, Fr. Harlem de Favaug, Harlem Cosses van Hasselt, Fr. Harlem Spiegelgasse 3. Fels, m. Fr. Glauchau Tannusstrasse 9. Wolff, Fr. Rent. Berlin Levy, Fr. Stargard Levy, Kfm. Stargard
---	--	--	--	--

Samstag, den 13. Mai 1893.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Aachbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.
Reservirter Kurgarten. 8 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Viel Lärm um Nichts.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Der Vice-Admiral.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Verein Teutonia. Versammlung im Vereinslokal.
Holler'scher Sinographen-Verein. Abends von 8-10 Uhr: Uebung.
Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Vereinsabend.
Wagner-Verein Bavaria. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft.
Gesellschaftsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslokal.
Freisinniger Wahlverein. Abends 8 1/2 Uhr: General-Versammlung.
Gartenbau-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung.
Männer-Turnverein. Abends: Rechten und Bücher-Ausgabe.
Turn-Gesellschaft. 8 1/2-9 1/2 Uhr: Bücher-Ausg., Kürschner u. gei. Zus.
Turn-Verein. Abends 9 Uhr: Haupt-Versammlung.
Krieger- u. Militär-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsprobe.
Evangelischer Kirchen-Gesangsverein. Abends 8 Uhr: Probe.
Katholischer Gesellen-Verein. Abends 8 Uhr: Gesangsprobe.
Männer-Gesangsverein Union. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Quartett Hilaria. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesellschaft Floria. Abends 9 Uhr: Versammlung.
Gesellschaft Victoria. Abends 9 Uhr: Zusammenkunft.
Gesellschaft Fidelitas. 9 Uhr: Vereins-Abend.
Gesellschaft Edelweiß. Abends: Gesellige Zusammenkunft.
Gesellschaft Fideles. Abends 9 Uhr: Gesellige Zusammenkunft.
Gesellschaft vereinigter Wagenbauer. Abends 9 Uhr: Versammlung.
Kaler- u. Lachner-Verein. Abends 9 Uhr: Versammlung.
Gesellschaft Wiesbadenfa. Abends 9 1/2 Uhr: Sitzung.
Ruderschub Wiesbaden. Gesellige Zusammenkunft.
Bilderkränzen für höhere Schulen (Platterstr. 2. 1). Nachm. 2 1/2 Uhr:
Geiell. Zusamment. — Gesellschaftsspiele. (Beigünst. Witterung Ausflug.)
Evangelischer Männer- und Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Gebetsstunde.
Mittheilung aus der Mission und Evangelisation. Freie Besprechung.
Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 3-6 Uhr: Versamm. der
Schüler auf höheren Schulen. Spiele u. Abends 8 1/2 Uhr: Gebetsstunde.

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.

Sonntag, den 14. Mai. Graudi.

Marktkirche. Frühgottesdienst 8 1/2 Uhr: Pfr. Bismendörff. Hauptgottes-
dienst 10 Uhr: Bidel.
Bergkirche. Jugendgottesdienst 8 1/2 Uhr: Pfr. Beesenmeyer. Haupt-
gottesdienst 10 Uhr: Pfr. Beesenmeyer. Nachm. 5 Uhr: Predigtamts-
candidat Korthener.
Antwörche: Marktkirchengemeinde: Pfr. Bidel: Sämmtliche Amtshand-
lungen; Bergkirchengemeinde: Pfr. Grein: Sämmtliche Amtshand-
lungen; Neutkirchengemeinde: Pfr. Friedrich: Sämmtliche Amtshand-
lungen. Bidel.

Evangelisches Vereinshaus, Platterstraße 2. Sonntagschule: Vorm.
11 1/2 Uhr. Abendandacht: Sonntag 8 1/2 Uhr. Gebetsstunden: Montag,
Vorm. 10 Uhr.

Katholische Kirche.

6. Sonntag nach Oftern.

1. Pfarrkirche. Erste heil. Messe 5 1/2, zweite heil. Messe 6 1/2, Militärgottes-
dienst (heil. Messe mit Predigt) 7 1/2, Kindergottesdienst (Amt) 8 1/2, Hoch-
amt mit Predigt 10 Uhr, letzte heil. Messe 11 1/2 Uhr. Nachm. 2 1/2 Uhr:
Sakramentalische Andacht mit Umgang. Abends 8 Uhr: Maiandacht.
An den Wochentagen sind heil. Messen um 6, 6 1/2, 7 1/2 (Donnerstag aus-
genommen) und 9 1/2 Uhr. Dienstag und Freitag 6 1/2 Uhr sind Schul-
messen. Samstag von 5-7 Uhr Nachm. und nach 8 Uhr Abends ist
Gelegenheit zur heil. Beichte. Mittwoch und Samstag Abends 8 Uhr
sind Maiandachten in der Pfarrkirche, Dienstag und Freitag Abends in
der Kapelle des heil. Geist-Hospizes (Friedrichstraße 24).
2. Kapelle der barmherzigen Brüder (Schulberg 7). Sonntag, Morgens
8 Uhr heil. Messe, Nachm. 5 Uhr Andacht mit Segen. An den Wochent-
agen ist Morgens 6 1/2 Uhr heil. Messe. Dienstags und Freitags 6 1/2 Uhr
ist Schulmesse. Montag und Donnerstag Abends 8 Uhr Maiandacht.
3. Kapelle im St. Josephshospital (Langenbeckstr.). Sonntag ist Morgens
8 Uhr Amt, Nachm. 3 1/2 Uhr: Andacht. An den Wochentagen 6 1/2 Uhr
heil. Messe. Montag und Mittwoch Nachmittags 4 Uhr ist Maiandacht.

Altkatholischer Gottesdienst.

Kirche: Friedrichstraße 28.
Sonntag, 14. Mai, Vorm. 10 Uhr: Amt mit Predigt. Lieder: No. 93, 114,
124. W. Krimmel, Pfr.

Evang.-luth. Gottesdienst. Kirchsaal: Schützenhofstr. 3 (Postgebäude).
Sonntag, Vorm. 10 Uhr: Hauptgottesdienst. Pfr. Stallmann.

Evang.-luth. Gottesdienst. Adolphstraße 23.
Sonntag, 14. Mai (Graudi), Vorm. 9 1/2 Uhr: Predigtgottesdienst. Pfr.
Staudenmeyer.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Nächste Erbauung: 1. Pfingstfeiertag.
Kapitän-Gemeinde, Kirchgasse 32 (Mauritiusplatz), Hinterh. 1 St. h
Sonntag, 14. Mai, Vorm. 9 1/2 Uhr: Predigt. Director Henry Edward

Millard aus Wien. Nachm. 4 Uhr: Predigt. Prediger James Millard
aus Wesel. Vorm. 11 Uhr: Kindergottesdienst; Abends 7 1/2 Uhr:
Jungfrauenverein. Montag, Abends 8 1/2 Uhr: Bibelfunde. Mittwoch,
Abends 8 1/2 Uhr: Bestunde. Sonntag, Abends 7 1/2 Uhr: Jünglings-
verein. Prediger Millard.

Methodisten-Gemeinde, Dohmeierstraße 6, Hinterh. Part.
Sonntag, 14. Mai. Predigt: Vorm. 10 und Nachm. 1/2 5 Uhr. Sonntags-
schule: Vorm. 11 Uhr. Gesangsübung: Montag Abends 8 Uhr. Jüng-
lings- und Männerverein: Dienstag Abends 9 Uhr. Frauen- und
Jungfrauenverein (in der Predigerwohnung): Mittwoch Abends 8 Uhr.
Gebetsversammlung: Freitag Abends 8 1/2 Uhr. Zutritt frei! J. Kaufmann,
Prediger, Albrechtstraße 31.

English Church Services.

May 14. Sunday after Ascension. 8. 30. Holy Communion. 11. Morning
Prayer, Litany and Sermon. The Right Rev. Bishop Wilkinson D.
D. will preach on behalf of the Northern and Central Europe
Bishopric Endowment Fund. 3. 30. Confirmation Service. 6. Evening
Prayer. May 17. Wednesday. 11. Morning Prayer and Litany.
May 19. Friday. 5. Evening Prayer. J. C. Hanbury, Chaplain.

Schiffs-Nachrichten.

(Nach der „Frankf. Sta.“)

Angekommen in Newyork der White Star D. „Botic“ von Liverpool
und D. „Egyptian Monarch“ von London; in Queenstown der Cunard-
D. „Catalonia“ von Boston und der White Star D. „Tautonic“ von
Newyork; in Colombo der P. D. „Barramatta“ von London; in
Athen der P. u. D. D. „Rosetta“ von London; in Barbados der Koh.
M. D. „Orinoco“ von Southampton; in Boston D. De Hunter“ von
Antwerpen; in Capthab D. „Bismore Castle“ von London; in Singa-
pore D. „Thibbe“ von Triek.

Königliche Schauspiele.

Samstag, 13. Mai. 110. Vorstellung. (145. Vorstellung im Abonnement.)

Viel Lärm um Nichts.

Lustspiel in 3 Akten von W. Shakespeare. Für die deutsche Bühne
eingearbeitet von Karl v. Holtei.

Personen:

Don Pedro, Prinz von Arragon	Herr Neumann.
Don Juan, sein Halbbruder	Herr Rösch.
Claudio, ein florentinischer Graf	Herr Rodius.
Venedikt, ein Edelmann aus Padua	Herr Barmann.
Leonato, Gouverneur	Herr Rudolph.
Antonio, dessen Bruder	Herr Dornewald.
Hero, Leonato's Tochter	Herr Rau.
Beatrice, seine Nichte	Herr Giesler.
Margaretha, } Kammerfrauen {	Herr Zipsli.
Ulriola, } {	Herr Rosen.
Gonrac, } Juan's Bediente {	Herr Epich.
Borachio, } {	Herr Grebe.
Ambrosius, } Gerichtsleute {	Herr Grobeger.
Enprion, } {	Herr Bethge.
Der Schreiber	Herr Berg.
Erster } Wächter {	Herr Schneider.
Zweiter } {	Herr Thies.
Dritter } {	Herr Winta.
Fransiskus, ein Mönch	Herr Friedrich.
Ein Bote	Herr Bräuning.

Scene: Messina.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr. (Gewöhnliche Preise.)

Sonntag, 14. Mai. (146. Vorstellung im Abonnement.) Der Bajazzo.
(Pagliacci). — Fäherfang. — Cavalleria rusticana. An-
fang 6 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Montag, 15. Mai. (Bei aufgehobenem Abonnement.) Erste Gastdar-
stellung der Signorina Franceschina Prevosti. Neu einstudirt:
Violetta. (La Traviata.) Anfang 7 Uhr. — Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.

Sonntag, 13. Mai: Der Vice-Admiral. Operette in 4 Akten von
H. Gené und F. Zell. Musik von Carl Milläder.
Sonntag, 14. Mai. Zum ersten Male: Lucinde vom Theater.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Samstag: „Fliegende
Holländer.“ Sonntag: „Lauhäuser.“ — Schauspielhaus. Samstag:
„Narciss.“ Sonntag: „Die Kinder der Exzellenz.“

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 221. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 13. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 41 Jahren das

„Wiesbadener Tagblatt“.

Nach Art und Größe der Wohnungen alphabetisch geordnet,
von allen Hausbesitzern benutzt und von allen Miethern verlangt.

Verlag: Langgasse 27.

Vermietungen

Geschäftslokale etc.

Bahnhofstraße 10 Laden mit zwei großen hellen Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. 9027
Bärenstraße 2 Laden auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden oder Mauergasse 21. 518

Bärenstraße 4 u. 6 sind mehrere Läden, Geschäftsräume und Wohnungen zu vermieten und können Vormittags von 11—12 Uhr besichtigt werden. Näh. durch d. Eigentümer **Otto Freytag**, Nerobergstraße 14 oder Herrn Architekten **von Roessler**, Friedrichstraße 42. 6813

Ellenbogengasse 2 ein schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. **Ed. Wagner**, Musikalienhandlung. 7139
Schaus Goethe- und Dranienstraße 50 ist der Laden mit Wohnung, passend für Metzger oder Spezerei etc., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Moritzstraße 12 und 17. 9376

Grabenstraße 9 ein kleiner Laden billig zu verm. Näh. 2. St. 1909

Säuerergasse 10 ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 8516

Ed. Kirchgraben und Steingasse sind 3 Läden zu vermieten; darunter 1 schöner Laden mit reichl. Nebenräumen, passend für Metzger oder sonstige Geschäfte, auch werden die Räume für jeden Wohn- Arbeits- und Geschäftsbetrieb sehr preiswerth abgegeben. Näh. Lehrsstraße 23, Part. 9112

Kirchgasse 51 Laden, ev. mit großem Magazin, auf gleich oder später zu verm. Näh. 2. St. 7846

Louisenstraße 14 ist ein gr. Laden von über 80 qm Grundfläche zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 23752

Marktstraße 14 schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. bei **Ed. Wagner**, Musikal.-Hdlg., Marktstr. 14. 2320

Mauergasse 8 ein großer Laden mit zwei anliegenden Zimmern, mit oder ohne Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 8596

Nerostraße 23 Laden mit 2 Zimmern auf gleich zu vermieten. 2680

Krugasse u. Friedrichstraße großer Laden mit 4 Schaufenstern, ganz oder getheilt, sofort od. per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst 1. Et. 8304

Taunusstraße 57 sind 2 große Läden mit Ladenzimmer oder Küche (auch als Caffé) zu vermieten. Näh. daselbst. 892

Vordere Taunusstrasse

Laden mit Zimmer zum 1. October zu vermieten. 9975
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 15.

Wilhelmstr. 12 Laden u. großer Saal zu vermieten. Näh. bei **S. Hess**, daselbst 3916

Ein Laden mit Ladenzimmer, Werkst. und Wohnung auf den 1. October zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 14, bei **A. Boss**. 7142

Laden. **Ellenbogengasse 11** ist ein schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. daselbst bei **M. Baum**, Metzgerei. 7781

In meinem neu erbauten Hause **Emierstraße 40** ist ein Laden für einen Metzger oder für ein feineres Spezereigeschäft mit allem Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 9114

J. Eichhorn.

Laden **Friedrichstraße 14** mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 7145

Ein Laden mit oder ohne Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näh. Goldgasse 2a, 1. St. h. 9623

Laden zu vermieten.

Der Laden Säuerergasse 1 (Wiener Café), seither von **Fr. Lehmann** bewohnt, ist vom 1. Juli an anderweit zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer, **Baubureau Friedrichstraße 42**. 8227

Laden mit und ohne Wohnung auf April zu vermieten. Kirchgasse 22. 2322

Laden mit Ladenzimmer und Wohnung auf sogleich zu vermieten. Metzgergasse 35. 21377

Ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Moritzstraße 41. 23092

Laden mit Ladenzimmer **Nerostraße 1** auf 1. October zu vermieten. Näh. b. **W. Schwenck**. 9842

Der Laden nebst Wohnung und Zubehör **Ed. der Quer- u. Nerostraße** ist per 1. October zu vermieten. Näh. Querstr. 1, 1. St. l. 7683

Laden mit oder ohne Wohnung, geeignet für Uhrmacherei, zu vermieten. Möderstraße 5. 7735

Dranienstraße 31, Hth. Part., **Baubureau** zu vermieten. 1986

Dranienstraße 34 ist eine Werkstätte zu verm. Näh. daselbst. 1635

Schöne große Werkstätte, für Schlosser oder Mechaniker geeignet, auf 1. April zu vermieten. Näh. Langgasse 27, im Laden. 24703

Eine Werkstätte auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Nerostraße 29, Part. 8125

Emierstraße 61 ein kleines Hintergebäude zu Geschäftszwecken zu vermieten. 8010

Krugasse 4 ist ein großes Magazin, 5 Mr. hoch, auf 1. Juli od. später zu vermieten. Zu erfragen bei **H. Weygandt**. 8459

Schulberg 21 schöner trockener Lagerraum (auch für Möbel einzustellen) zu vermieten. 9636

Ein Lagerraum mit oder ohne Werkstätte und mit oder ohne Wohnung, ferner 2 Zimmer und Küche, 1 Zimmer und Küche und kleinere Stallungen zu vermieten. Näh. Michaelsberg 28, 1. 9083

Rheinstraße 52 eine Wohnung von 6 Zimmern und eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 23888
Adlerstraße 24, Villa Elisa. ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer u. zu vermieten. 6391

Schlichterstraße 7, zweite Etage, elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und allem Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 8099

Schlichterstraße 13, 2 Et., geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zubehör für 1. October zu vermieten. Näh. Part. 2364

Schützenhofstraße 13

sind zwei herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus je 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Badezimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst auf dem Bau-Bureau im Court. oder Schützenhofstraße 15. 23520

Sonnenbergerstrasse.

einige Schritte vom Kurpark, praeht. Rundschau gewährend
2. Etage, 6 grosse Zimmer u. Zubehör, per October zu vermieten. Näheres kostenfrei durch
J. Meier. Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 18. 9331

Bismarckstraße 3a, Villa, Bel-Etage und Frontispiz 6 Zimmer, Badezimmer u. i. w., neu hergerichtet, auf gleich zu vermieten. Näh. Balkramstraße 31, Part. 1655

Wilhelmstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor u. mit Centralheizung), auf gleich oder später zu verm. Näh. im Hause selbst im 2. St. 6321

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 33 (Südseite) Parterrewohnung, 5 Zimmer u., Balkon, Vorgarten, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 24000

Adelheidstraße 45 ist die Bel-Etage von fünf Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hinter. Parterre. 1294

Adelheidstraße 46 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit vollständigem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Gd. Laden. 497

Adelheidstraße 49 ist die Bel-Etage, Salon, 4 Zimmer u. Zubehör, auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. das. Hinterb. 8598

Adelheidstraße 77 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 71, Parterre. 1656

Adolphsalles 3 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 92

Adolphsalles 10, 2. Et., 5 Zimmer, Balkon, Küche nebst Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. 9149

Adolphsalles 45 eine Bel-Etage-Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zubehör u. Bleichplatz auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 102

Albrechtstraße 6 ist die 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9347

Bahnhoftstraße 6 5 große Wohnungen, 5 und 6 Zimmer, Badezimmer u. u., und 5 große Bäder per sofort oder 1. April. 8309

Böckmerstraße 10 sind 2 neu hergerichtete Wohnungen, je 5 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 9184

Elisabethenstraße 6, 2. Etage, 5 Zimmer, Küche und reichliches Zubehör, Gartenbenutzung, Bleichplatz u. i. w., sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 9471

Elisabethenstraße 17, 2. Etage, eleg. Wohnung von 5 Z. und Zubehör, der Neuzeit entspr. eingerichtet, zu verm. Näh. Rheinstraße 72, 2. 628

Elisabethenstr. 21 ist die Bel-Etage, best. aus 5 Z. u. 1 Frontispiz-Zim., Kammer und Zubehör, auf 1. April anderweit zu verm. Näh. daselbst Part. 1016

Emserstraße 6, Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Balkon, Küche und Zubehör auf gleich od. später zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 9405

Emserstraße 47 ist die freundl. Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Seifengeschäft von **Gärtner.** Marktstraße 13. 8341

Emserstr. 71, 2 St., 5 Zim., Balk. u. Gart. Wegzugs h. zu verm. 8671

Friedrichstraße 41

Wohnung (Hochparterre) von 5 geräumigen Zimmern und Küche, mit separatem bequemen Eingang, per sofort oder später zu vermieten, event. können noch 3 Zimmer dazu gegeben werden. 6323

Villa Geisbergstraße 44a,

im schönsten Fernsicht, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, gr. Balkon nebst Zubehör und Gartenbenutzung zu verm. Näh. das. 1661

Jahnstraße 1, Hochpart., 5 Zim. u. Zub. (für 800 Mk.) gleich od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer **Schmidt,** Rheinstraße 89, 1. 664

Kaiser-Friedrich-Ring 23 elegante Wohnungen v. 5 Zimmern, großem Balkon und allem Zubehör, freie Lage, zu verm. Näh. daselbst. 2141

Zum 1. Juli.

Kapellenstraße 6 sind in dem neu erbauten Hause die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, sowie der Parterrestock, bestehend aus 4 Zimmern, event. Badezimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres durch Herrn Architect **Jul. Bralim,** Rheinstraße 18, Part. 8953

Kapellenstraße 33, sofort zu verm. N. Kapellenstr. 31. 1608

Villa Kapellenstraße 79, second. Höhent., a. Walde, 5-8 Zim., Balk. u. Gart. preisw. zu v. Näh. Wilhelmstraße 42a, b. **Wegner.** 815

Karlstraße 23 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, per April zu vermieten. 234

Karlstraße 26 ist die Bel-Etage von 5 Z. und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bbhs. Part. 7338

Karlstraße 30, 2. Tr. hoch, schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Part. 23118

Karlstraße 40 Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Manjarden und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 7316

Kahnstraße 1 elegante Parterrewohnung, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer, Kohlenaufzug u., auf 1. October c. zu verm. Näh. Kahnstraße 2. 8549

Morikstraße 1 ist der 1. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Angesehen von 10-12 u. 2-4 Uhr. 7170

Morikstraße 20 sind 5 Zimmer mit Zubehör zum 1. Juli zu verm. Angesehen von 10-1 Uhr. 4630

Morikstr. 21 hochherrschafil. Wohnung v. 5 Z. u. reichl. Zub. sof. od. später zu verm. Näh. Str. 3896

Morikstraße 27 ist zum 1. Juli die bisher von Herrn Architect **Euler** bewohnte 2. Etage, 5 Zimmer mit Balkon und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Angesehen von 11-1 Uhr Mittags. Näh. Parterre. 5075

Morikstraße 27 sofort 1. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 5076

Morikstraße 28 die 2. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Salon mit Balken, Küche, Keller nebst allem Zubehör, vollständig neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst Part. 4192

Morikstraße 68 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Balkon, Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern, Badezimmer, kalte und warme Wasserleitung, Gasanrichtung u., Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näh. daselbst Part. oder bei **J. Meier,** Tannusstraße 18. 7874

Morikstraße 70

Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Manjarden, 2 Kellern, Gas- und warmer Wasserleitung, Alles der Neuzeit entsprechend, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. im Hause Part. 8046

Morikstraße 72 Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (Salon), in elegantester Ausattung, 2 Manjarden, 2 Kellern, mit freier Aussicht nach dem Taunus, 2 Minuten von der Dampfbahn, preiswürdig sofort zu vermieten. 4806

Mörhingsstraße 6 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, mit Balkon und allem Zubehör, zu vermieten. 8881

Müllerstraße 8 eine Wohnung, 5 Zimmer und Zub., Gartenbenutz., auf sofort zu verm. 101

Nerothal, Franz-Wittstraße, Hoch-Parterre, 5 Zimmer (Balkon), Zubehör auf sofort od. später zu vermieten. Eingesehen v. 10 bis 8 Uhr Nachmittags. Näh. Nerothal 6. 24895

Nicolassstraße 22 ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Badezimmer, großer Balkon u. Zubehör, zum 1. April zu vermieten. 4173

Nicolassstraße 24, Part., 5 Zimmer, Cabinet und Zubehör, mit allem Comfort ausgestattet, 2 Balkon, Garten vor u. hinter dem Hause, ev. Stallung für 2 Pferde, Kutscherstube und Kamin, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Diebicherstraße 29. 8849

Nicolassstraße 32 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer und Zubehör zu vermieten. Angesehen von 10-1 Uhr. Näh. Part. r. bei **Fr. Beckel Wwe.** 550

Verl. Dranienstr. 39 sind Wohnungen von fünf Zimmern, Badezimmer und Zubehör preiswerth zu vermieten. 3891

Platterstraße 10 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern, Balkon und allem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 1892

Rheinstraße 60 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 gr. Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör, auf October zu verm. Angesehen von 10¹/₂ Uhr ab. Näh. Part. 9589

Rheinstraße 63, Ecke der Karlstraße, ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Balkon u. Zubehör, sof. od. später zu verm. Näh. daselbst, Laden. 1872

Rheinstraße 64 die ob. Et., 5 Zim., Cab. u. Zubeh., a. gl. a. v. R. Part. u. Markt. 1. 23833

Rheinstraße 72 elegante Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon u. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 1671

Rheinstraße 101 ist der erste und dritte Stock, je 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näh. Emserstraße 3. 3690

Rheinstraße 109 schöne Wohnung, 5-6 Zimmer, Küche, Bad, Balkon u. Zubehör, für 1. Juli oder später zu verm. Näh. Part. 8030

Stiftstraße 21, Bel-Et., 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, Mansarden, neu hergerichtet, zu vermieten. Näh. Seitenb. 1. St. 9387
Victoriastraße 21 ist nach Fertigstellung der neuen Entwässerungs-Anlagen eine Etage von 5 resp. 7 Zimmern u. Zubehör zu verm. 9583
Webergasse 4, Mittelbau 1. Etage, 1 Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern u. Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Große Burgstraße 9, im Laden. 24763
Wilhelmstraße 2a eine eleg. Herrschaftswohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 1891
Wörthstraße 5, 3. Etage, Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 4. St. 8008

In der Villa **Diebrikerstraße 29** (Höhenlage, mit bequemer Dampfbad-Verbindung) ist die Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer und Zubehör, Balkon etc., mit prachtvoller Aussicht, per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 405

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 23, Part., 4 Zimmer nebst Zubehör u. Gartenbenutzung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 890
Adlerstraße 4, nächst der Langgasse, Part.-Wohnung von 4 Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. 7584
Adolphsalze 57 sind 2 elegante Wohnungen von je 4 Zimmern etc. zu vermieten. Näh. im Baudirektorat nebenan. 9822
Adolphstraße 4 eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 425
Adolphstraße 5, 1. Et., 4 Zimmer u. Zubehör, sehr geeignete Lage für Ärzte, auf gleich zu vermieten. 5750
Albrechtstraße 10 eine schöne Frontispizwohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7464
Albrechtstraße 14 schöne Wohnung (3. Stock), 4 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7315
Albrechtstraße 33 eine schöne Wohnung von 4 Zimm. u. reichl. Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 615
Ecke der Bachmeyer- und Philippsbergstraße ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sogleich zu vermieten. 1677
Bismarck-Ring 1 (zwischen Bleich- und Frankenstraße), 2 Wohnungen von 4 Zimmern mit Zubehör. Näh. daselbst. 5480

Große Burgstraße 4, dicht bei der Wilhelmstraße, ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör in der 3. Etage auf gleich zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Et. 6302

Dohheimerstraße 14 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 313
Dohheimerstraße 35 ist eine 4-Zimmerwohn. nebst Zubeh. u. Gartenb., Part. od. Bel-Et., auf Juli od. Oct. z. verm. Näh. das. Bel-Et. 7379
Emserstraße 2, 1. St. l., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst oder Moritzstraße 4, P. 6086
Emserstraße 55, Bel-Etage, 4-5 Zimmer, event. mit Garten, per 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 21, 1. 1251
Frankenstraße 25, Neubau, schöne Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer und allem Zubehör zu vermieten. 2950

Friedrichstraße 10,

Borberhaus im 2. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. 1015
Friedrichstraße 45 ist im Borberhaus eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Mansarden, Keller, auf 1. Juli, auch gleich zu vermieten. 7083

Friedrichstraße 47

(Eckhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mans. etc., per 1. Juli od. 1. October zu vermieten. Näh. im Messerladen. 7180
Geisbergstraße 18 eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen Morgens von 9^{1/2} bis 10^{1/2} Uhr. 7809
Goethestraße 1c neue herrsch. Wohnung v. 4. event. 3 Zimmern mit Küche, 2 Mans., 2 Kellern, gr. Balkon, sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst im Laden. 9101
Gustav-Adolfstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 gr. Zimmern, Balkon u. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 1879
Gustav-Adolfstraße sind schöne Bel-Etage-Wohnungen, bestehend aus 4 und 5 Zimmern und Zubehör, auf sofort od. 1. Juli sehr preisw. zu verm. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. 7446
Hellmündstraße 42 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf den 1. Juli zu vermieten. 8840
Jahnstraße 11, 2. Et., ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Rheinstraße 76, P. 6504
Jahnstraße 25, nahe der Rheinstraße, schöne Balkon-Wohnung, 4 Zim. mit reichlichem Zubehör, neu renoviert, zu verm. Näh. daselbst 1. 7097
Ecke der Jahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karstr. 90. 1681

Jahn- und Wörthstraße, Eckhaus, schöne Wohnungen, 4 u. 5 Zimmer, Erker und Balkons, sowie ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Speisekammer, je 2 Mansarden und Keller, zu vermieten. Näh. daselbst und Wilhelmstraße 3. 24716

Kaiser-Friedrich-Ring 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres bei **Carl Philipp Wwe.**, Hellmündstraße 45, Part. 6906

Karlstraße 29 eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. Jahnstr. 3, Part. 1682

Karlstraße 31 (nahe der Adelheidstr.) ist Wohnung im 1. Stockwerk von 4 Zimmern und Zubehör zu verm. Näh. Part. 3645

Langgasse 37a (Goldgasse 23) ist die seither von Herrn **Dr. med. Schaffner** innegehabte Wohnung z. 1. Juli c. zu vermieten. 7384

Reinigerstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Küche nebst 1 Frontispizzimmer, Badecabinet und Kammer, per 1. April zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 125

Reinigerstraße 54b sind 4 Dachkammern zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 6390

Reinigerstraße 66 ist das Hochparterre, 4 Zimmer, Balkon, Garten etc., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2376

Martstraße 19a, 3. St., ist eine freundliche Wohnung v. 4 Zimmern mit Zubehör per sofort zu vermieten. 2369

Moritzstraße 62 sind für gleich und Juli Wohnungen, 4 und 5 Zimmer, Balkon, reichliches Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 7319

Moritzstraße 64 (Neubau) elegante Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer, Küche mit Zubehör, zu vermieten. 4604

Neugasse, Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller für gleich oder später zu verm. Näh. Neugasse 24, im Laden. 7155

Nicolasstraße 27 ist eine Wohnung v. 4 Z. u. A. behör a. gl. od. spät. z. verm. 24702

Oranienstraße 14 sind 4 schöne Zimmer nebst Zubehör an eine kleine Familie sofort billig zu vermieten. 6298

Oranienstraße 27 schöne abgeth. Wohnung, 2. Et., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 112

Ecke der Oranien- und Albrechtstraße eine Wohnung im 3. Stock, 4 Zimmer, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7688

Philippsbergstraße 17/19 ist eine sehr schöne Wohnung in Bel-Etage, bestehend aus 4 großen freundl. Zimmern mit reichl. Zubehör und Gartenb., per gleich oder später billig zu vermieten. 9084

Philippsbergstraße 23 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, zu vermieten. 5464

Philippsbergstraße 35, reizende Lage, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Garten und Bleiche zu vermieten. Näh. das. Part. r. 6329

Platterstraße 8 eine neu hergerichtete Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 1 Manl., 2 Keller, per sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. Part. 6394

Platterstraße 10, Hth., ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör für 420 M. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 9098

Rheinstraße 51 Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, zu vermieten. 1718

Rheinstraße 72, 3. Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Part. 888

Rheinstraße 83, Part., eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Jahnstraße 17, Part. 801

Rheinstraße 89, Hochpart., 4 Zim. m. Zubeh. gleich od. sp. z. v. 24417

Ecke der Ring- und Frankenstraße Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. 1684

Näh. Bleichstraße 89, 1. St. h.

Röderstraße 37 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern und reichl. Zubehör, auf den 1. Juli oder früher zu vermieten. Anzusehen von 2 bis 4 Uhr Nachmittags. 9586

Schlichterstraße 13, Hochparterre, Salon, Balkon, 3 Zimmer, Küche, Baderaum, preisw. zu vermieten. Näh. 1. St. 7429

Schlichterstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9647

Schulberg 4 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Cabinet und Zubehör, per 1. Juli a. c. zu verm. Näh. Schulberg 2. 7432

Schulberg 21 ist die 2. Etage von 4-5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller u. i. w., in gesunder ruhiger Lage, mit freier Aussicht, auf gleich oder später an ruhige Familie zu vermieten. 8906

Stiftstraße 5, Parterre,

4 Zimmer und Zubehör zu vermieten. 9682

Waltmühlstraße 25 (Villa) ist die Bel-Etage, enthaltend 4 Zimmer und Zubehör, mit Gartenbenutzung, per 1. Mai zu vermieten. Näh. daselbst 2 Tr. h. 791

Waltmühlstraße 30a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7366

Walramstraße 13 Wohnungen von 4 u. 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 8014

Wörthstraße 13 schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, Wegzugs halber sogleich oder später preiswerth zu vermieten. 866

In meinem Neubau **Westendstraße** sind Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Hellmündstraße 62, 1. St. bei **Ph. Müller**. 1685

Schöne abgeschl. Wohnung, 4 oder 3 Zimmer mit Zubehör, auch Gärthen dazu, für ruhige Mieter. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8112

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidsstraße 50 Barriere-Wohnung mit drei großen Zimmern nebst Balkon zu vermieten. Näh. daselbst oder Langgasse 1, im Lad. 7381

Adelheidsstraße 57 eleg. 1. Etage, 3-5 Zim. mit reichl. Zubehör, zu verm. 7393

Adlerstraße 11 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. 9840

Albrechtstraße 7, Hb., 3 Zimmer auf 1. October, event. auch früher, zu vermieten. Näh. Wdh. Part. 7490

Albrechtstraße 8 3 Zimmer mit Balkon und allem Zubehör sogleich zu verm. 5095

Albrechtstraße 9

eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. Juli, auch früher zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 5175

Albrechtstraße 9 eine Wohn. (Vorderh.), 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Vorderh. Part. 6860

Albrechtstraße 10, im Seitenbau 1 St., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, 1er 1. April (auch später) zu verm. Näh. das. 5488

Albrechtstraße 28 abgeschlossene Barriere-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, nebst Manfarden, mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. Näh. durch Ph. Faber, Sellmundstraße 54, 1. Etage. 6293

Albrechtstraße 30 eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Manfarden und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7313

Albrechtstraße 32, 2. St., schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör an ruhige Mieter per 1. Juli zu vermieten. 7042

Bahnboisstraße 16 ist eine Wohnung im 2. Stock, 3 Zimmer, Badezimmer, Manfarden u. Keller, auf 1. April zu vermieten. Anzugeben zwischen 10-12 Uhr Vormittags. Näh. 1 St. 2679

Bleichstraße 7 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 9085

Bleichstraße 11 3 Zim., Küche u. Zubehör per 1. Juli zu verm. 8885

Bleichstraße 37 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf Juli zu vermieten. Näh. 2 St. links. 8002

Blücherstraße 16 freundliche Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 7044

Blücherstraße 18 schöne gesunde Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie ein Flaschenbier-Keller zu vermieten. 23758

Blücherstraße 26, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8582

Große Burgstraße 4, dicht bei der Wilhelmstr., ist die 4. Etage, eine Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabsluß nebst Küche u. Zub. auf gleich zu verm. Näh. Wilhelmstr. 42a, 3. St. 6303

Hohheimerstraße 18 bei W. Kraft eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. 9631

Hauvonnstraße 9 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1058

Heidstraße 27 id. Wohn. 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. 8335

Frankenstraße 9 ist im Vorderhaus eine abgeschl. Wohnung, 3 Zim. u. Küche, und eine mit 2 Zimm. u. Küche, im Hinterhaus 2 Zimmer u. Küche auf 1. Oct. zu verm. 9875

Goldgasse 5 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näh. im Wädelaben. 9649

Gustav-Adolfstraße ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör, für 475 Mark zu vermieten. Näheres Platterstraße 12, bei E. Kneisel. 24591

Helenestraße 14 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Glasabsluß, zu vermieten. 5983

Helenestraße 18 ist eine freundliche Wohnung, 3 große Zimmer, Küche und Manfarden, auf 1. Juli zu verm. Näh. 1 Tr. rechts. 7086

Sellmundstraße 27, 2. St., eine neu hergerichtete Wohnung mit drei Zimmern, Zubehör sofort zu vermieten. 8348

Sellmundstraße 32 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 7362

Sermannstraße 13, 3 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 8587

Jahnstraße 12 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern nebst Zubehör u. Garten auf gleich zu verm. W. Nocker, Helenestr. 10, 1. 24204

Jahnstraße 17 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Manfarden auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Barriere. 2408

Jahnstraße 19 zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Seitenb. Part. 3697

Jahnstraße 25 Hoch-Barriere, 3 Zimmer, Cabinet, vollst. Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. 2 St. links. 9579

Jahnstraße 34, Neubau, Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern m. Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. Manergasse 15. 9411

Jahnstraße 44

Wohnungen von 3 und 5 Zimmern (im Vorderhaus) auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 7888

Kaiser-Friedrich-Ring 23 schöne abgeschlossene Wohnung, Seitenb. 1 Tr., von 3 Z., Küche u. Zubehör zu verm. Näh. daselbst. 7104

Kaiser-Friedrich-Ring 20,

Ecke der Adelheidsstraße, Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst reichl. Zubehör und der Neuzeit entspr. ausgestattet, per 1. April, auch früher zu vermieten. Näh. das. o. Kaiser-Friedrich-Ring 18. 593

Karlstraße 17, 2 St., id. Wohn., 3 Zim. m. Balkon u. Zub., Wegzugs halber gleich od. in 3 u. 4. b. Eigenth. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 3670

Karlstraße 33 eine schöne Wohn. von 3 Zim. mit Balkon u. allem Zubehör per 1. Juli zu v. 9671

Karlstraße 38, im neuen Hinterh., eine abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. Vorderh. Part. 7123

Kellerstraße 9 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 5999

Kirchgasse 9 abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per sofort oder 1. Juli zu verm. 7408

Kirchgasse 9, Hinterh., Wohnung, 3 Zimmer und Küche, per sofort oder 1. Juli zu verm. 7409

Kirchgasse 13 Wohnung im 2. St., 3 Zimmer, Küche u. alles Zubehör, auf 1. Juli od. später z. verm. Näh. daselbst in der Conditorei. 7402

Lehrstraße 3, 1 St. h., ist eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf gleich zu vermieten. 4702

Lehrstraße 16, Neubau, sind 3 Wohnungen, je 3 Zimmer und Zubehör, an ruhige Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Ecke der Lehr- und Röderstraße 29, im Laden. 9148

Leusenstraße 12, 3. St., eine elegante Wohnung mit Balkon, von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, an ruhige Familie zu verm. 9630

Milchelsberg 6 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, 1 Stiege hoch, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. 6333

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. 9667

Moritzstraße 44, Bel-Etage, 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör per 1. April anderweit zu vermieten. Näh. das. Part. 1706

Moritzstraße 48 ist das Hochpart., 3 Zimmer, Küche etc., p. 1. Oct. cr. anderweit zu verm. Näh. daselbst. 7123

Moritzstraße 60 eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf den 1. Juli ev. auch früher zu verm. Näh. daselbst bei J. Model. 8656

Mühlgasse 13 Hinterhaus-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör per 1. Juli zu verm. 7073

Nerostraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfarden an ruhige Leute ohne Kinder auf 1. Juli zu vermieten. 8645

Nerostraße 26, 1. St., 3 Zimmer und Küche Abreise halber per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. 9090

Nerostraße 32 ist auf gleich oder 1. October eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern u. Küche, zu vermieten. 456

Neugasse 9, im Neubau, ist in d. Bel-Etage eine elegant hergerichtete Wohnung, aus 3 Zimmern, Küche, 2 Manfarden bestehend, per 1. April oder später zu vermieten. A. M. Linnenkohl, Eisenbogengasse 15. 6501

Oranienstraße 3 ist die 2. Etage von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 8004

Oranienstraße 48 bei Jac. Krupp sind 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör (hinter Glasabsluß) per 1. Juli zu vermieten. 8908

Philippstraße 2 schöne gel. abgeschl. Wohnung, S.-S., 3 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller, Weiche und Garten, auf sofort zu verm. 114

Philippstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 6613

Philippstraße 11 ist in ruhigem feinen Hause eine neu hergerichtete freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine einzelne Dame zu vermieten. 8915

Philippstraße 25 schöne Frontispiz-Wohnung v. 3 Zimmern mit a. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. 9320

Philippstraße 30 a ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli cr. zu vermieten. Näheres daselbst 1 St. hoch, bei Maurer. 7323

Rheinstraße 4, Hochpart., eine Wohnung, 1 Salon, 2 Zimmer, mit allem Zubehör (neu hergerichtet) auf gleich oder später zu vermieten. 6819

Roonstraße 3, Neub., 2 Wohnungen (Bel-Etage) à 3 Zimmer, Balkon mit Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 9328

Roonstraße 5 eine Barriere-Wohnung, zwei Wohnungen im ersten und zweiten Stock, je 3 Zimmer u. Zubehör, 2 Dachwohnungen, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 9580

Röderstraße 5, Vorderh., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör zu verm. 7786

Röderstraße 31 ist die Barriere-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 9363

Saulberg 19 ist im 1. St. die Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Manfarden und Zubehör, auf gleich o. später zu verm. 9817

Schwalbacherstraße 17 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47. 5152

Schwalbacherstraße 17 ist die 3. Etage, bestehend aus 3 Zimmern Küche und Zubehör, per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. St. 7179

Schwalbacherstraße 79 eine neu hergerichtete Wohnung v. 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7709

Stiftstraße 5, 2, 3 Zimmer mit Zubehör, neu hergerichtet, zu verm. 9865

Stiftstraße 24, Gartenhaus, Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. zu erfahren im Vorderhaus 1. St. 546

Tannusstraße 2b ist die Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern, zu vermieten. 2156

Walfmühlstraße 24 eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. bei **Maus**. 5482

Webergasse 4, Mittelbau, 1 Mansarden-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, pr. 1. April z. v. 24762

Webergasse 35, 2. St., 3 Zimmer mit Zubehör. 7457

Webergasse 50, Wdh., ist eine hübsche Wohnung, 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres im Messerladen. 9438

Weiststraße 10, 1 St., Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Hinterh. 1 St. 6583

Weiststraße 14 eine geräumige, neu hergerichtete Parterre-Wohn., 3 Zim., Küche, 1 Mansarde zc., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 9582

Weiststraße 27 Frontisp. v. 3. u. 4. auf 1. Juli zu verm. 8316

Weiststraße 44 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör (1 St. hoch, im Vorderhaus) auf 1. Juli zu vermieten. 7590

Weiststraße 15 f. schöne Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör mit Gartenantheil per Juli oder October billig zu vermieten. 8023

Per sofort zu vermieten

Wittelsplatz 11 1 Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör. Näh. beim Portier im **Hotel Victoria**. 7435

Worthstraße 8 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 8331

Zimmermannstraße 5, Neubau, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Mansarden auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst bei **Louis Bauer, Schreiner**. 8337

Zimmermannstraße, nahe d. **Dohheimerstraße**, sind verschiedene Wohnungen von je 3 Zimmern, Zubehör und Balkon zu vermieten. Näh. Rheinstraße 52, Part. bei **Heinrich Pütz**. 1416

In meinem Hause in der **Zimmermannstraße 8** sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Closet, Balkon, 2 Kellern und Mansarden zu vermieten. Näh. daselbst. 7680

Eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näh. bei **E. Schweisguth**, Gärtner, Frankfurterstraße. 824

Wohnung von 3 Zimmern u. Küche zu verm. Näh. Kirchgasse 24. 5192

Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör umgangs halber sofort zu vermieten **Worthstraße 41**. 22013



Die von Herrn **Dr. Lahnstein** innehabende Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, ist vom 1. October cr. ab anderweitig zu vermieten. 9331

Thomas, Webergasse 6.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 29 eine Wohnung, 2 Z. u. Küche, auf 1. Juli zu v. 7730

Adlerstraße 51 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu verm. 7359

Adlerstraße 59 sind zwei Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 7827

Adolphstraße 5 ist im Vorderhaus 1 Mansard-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 9830

Albrechtstraße 39

eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 8113

Bleichstraße 11 Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. Juli zu vermieten. 8384

Bleichstraße 33 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. 7375

Große Burgstraße 12 Wohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche zc., auf 1. Juli zu vermieten. 8765

Castellstraße 4/5 zwei Zimmer, Küche und Zubehör, 1 St. hoch, auf 1. Juli zu vermieten. 7699

Delaspeckstraße 6 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 246

Feldstraße 28 eine leere Frontispizwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. 8105

Friedrichstraße 19, Dths., 2 Z., 1 Küche, 1 W., sowie eine Mansardewohnung an ruhige Leute zu vermieten. 8333

Friedrichstraße 45, Brdh., Mansardewohnung, 2 Zimmer, auf 1. Juni, auch später, zu verm. Näh. im Brdh. 9635

Friedrichstraße 45 Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubeh., auf gleich oder später zu verm. Näh. Brdh. 9654

Goethestraße 1, Ecke Adolphsallee, Part., Wohnung v. 2 event. 3 Zim. nebst Küche auf gleich oder später zu vermieten. 8043

Gartlingstraße 7 eine Parterrewohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, per 1. Juli zu verm. Näh. daselbst 1 St. h. 9606

Helenestraße 8 ist eine Mansardewohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst 1 Tr. 9831

Hermannstraße 26 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, im Hinterhaus, auf 1. Juli zu vermieten. 8864

Humboldtstraße 5, Souverain, 2 große Zimmer u. Küche zum Einstellen von Möbeln, event. als Bureau zu vermieten. Näh. Humboldtstraße 3, Seitenbau. 6406

Napellenstraße 23

zwei schöne Parterre-Zimmer mit oder ohne Küche zu verm. 9815

Kellerstraße 20 Wohn. mit Ab schl., 2 Zimmer, Küche, zu verm. 6039

Marktstraße 22, Seitenb. 2, zwei Zimmer, Küche, Mansarde, Keller zc., monatl. M. 25, an ruhige Mieter zu verm. 8897

Moritzstraße 25, Dths., eine Wohnung, 2 Z., Küche und Keller zu vermieten. Näh. daselbst. 7342

Nerostraße 5 eine Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. Laden daselbst. 7401

Nerostraße 13 eine Mansardewohn. (2 Zimm.) a. 1. Apr. zu verm. 4652

Nerostraße 22 eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, ist an ruhige Leute billig abzugeben. 8664

Nerostraße 25 eine Mansardewohnung, 2 Zimmer, 1 Küche u. Keller, auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 8318

Nerostraße 34 eine Mansardewohn., 2 Z. u. Küche, sofort zu verm. 7718

Oranienstraße 40, Dths., Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 7331

Philippstraße 17/19 abgeschl. Wohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, zu vermieten. Näh. das. 2 r. 7035

Plattstraße 56, Neubau, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sind Wohnungen von je 2 geräumigen Zimmern u. Küche auf 1. Juli oder 1. October zu verm. Einsehen von 9-12 u. von 3-7 Uhr. 8356

Rheinstraße 46 2 Zimmer und Küche per 1. Juli zu vermieten. Näh. im 1. Stock. 8654

Rheinstraße 73, Seitenbau im Garten, ist ein freundl. Logis von zwei Zimmern, Küche und Kammer auf gleich oder später an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näh. Part. 9009

Röderallee 4 kleines Logis, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 8676

Röderstraße 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 9140

Ecke der Röderstraße u. Steingasse 32 ist eine abgeschlossene, neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Röderstraße 21, Geladen. 9418

Schulgasse 9 sind 2 Zimmer, Küche, Keller per 1. April zu vermieten. Näh. bei **W. Zollinger**, Mauritzplatz 3. 1191

Schwalbacherstraße 45a ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Z. u. Küche auf gleich zu vermieten. Näh. Schwalbacherstr. 47, Part. 24738

Steingasse 27 eine Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, zu vermieten. Auch kann Stallung für 2 Pferde dazu gegeben werden. Näh. Schwalbacherstraße 24. 8336

Steingasse 31, im Vorderh., 1 abgeschl. Wohnung, 2 auch 3 Zimmer, Küche, 2 Keller u. Zubeh., auf gl. zu vermieten. Näh. Part. 7725

Stiftstraße 1 Mansardewohnung, 2 Z., Küche, a. gl. zu verm. 6514

Walfmühlstraße 19 Wohnung von 2 Zimmern, Küche zc., hinter Glasab schl., zu vermieten. 7671

Walramstr. 32 2 Z. u. Küche mit Glasab schl. (900 M.) gl. od. später zu v. Näh. das. 2 r. 2731

Webergasse 24 Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Verh., zu vermieten. 9414

Webergasse 43 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, mit Glasab schl. und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 8379

Westendstr. 5 sind Wohnungen v. 2 u. 3 Zimmern mit Zubeh. u. Balkon a. gl. od. sp. zu v. N. b. **W. Noll**, Herrngartenstr. 17, Laden. 1766

Wohnungen von 1 Zimmer.

Albrechtstraße 30, P., ein H. Zimmer, Küche a. d. 1. Juli z. v. 9800

Rheinstraße 60, Hinterh. 1 Tr. h., Mansard-Zimmer und Küche auf folglich oder später an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 1032

Röderstraße 2 ein Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stock, auf 1. Juli zu vermieten. 7048

Schulgasse 10, 1. St., ein Zimmer, Küche, Keller und Holzstall auf 1. Juli zu vermieten. 9619

Weiststraße 25 ist eine Dachwohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich zu vermieten. 8317

Weiststraße 36, Brdh. 1 St., 1 Zimmer, Küche u. Keller mit Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. 8348

Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

Marktstraße 4 geräum. Wohnung m. Waschlüche (für Wäscherei) auf 1. April zu vermieten; daselbst 2 Mansarden, Küche u. Schlafzimmer (monatl. 10 M.) per sofort. 87

Adlerstraße 17 ist eine H. Wohnung zu verm. Näh. 1 St. h. r. 9535

Bleichstraße 27 Mansardewohnung an H. Familie zu verm. 4386

Dohheimerstraße 6 H. Mansardewohnung zu vermieten. 9110

Dohheimerstraße 17 kleines Dachlogis zu vermieten. 7102

Dohheimerstraße 20 sind im Hinterh. Dachwohn. und eine Wohn. im 1. Stock, 2 Zimmer und Küche, auf sofort oder später zu verm. 8886

Enserstraße 46 ist eine Frontispiz-Wohnung nebst Zubeh. an ruhige Leute per sofort zu vermieten. Näh. No. 44, 1 St. hoch. 1768

Faulbrunnstraße 11 ist eine geräumige Mansardewohnung im Hinterhaus auf 1. Juli zu vermieten. 8303

Friedrichstraße 43 eine Mansardewohnung auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 9626

Gellmündstraße 34 kleine Mansardewohnung zu vermieten. 8008

Herrngartenstraße 12, Gartenhaus, Frontispiz-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 7312

Sirchgraben 23 ist eine Dach-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 9388

Sellerstraße 3 sind 2 große Mansarde-Wohnungen auf 1. Juli zu vermieten. 7492

Sellerstraße 10 ist eine kleine Wohnung auf sofort zu vermieten. 7463

Sonntagsstraße 16 sind zwei neu hergerichtete H. Wohnungen im Hinterh. auf gleich oder später zu vermieten. 9643

Kerstraße 37 eine klein: Wohnung auf gleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. 8845

Nicolasstraße 7 ist eine Frontspitze und eine Mansardwohnung zu vermieten. Näh. Part. 8298

Nicolasstraße 25 freundl. Frontsp. an ruhige Miether gleich ob. später zu vermieten. 7676

Platterstraße 48, Stb., ein H. Logis z. v. Näh. Brdhs. Part. 8501

Wödderstraße 26 ist eine Frontsp. Wohn. an ruhige Miether abzug. 8794

Schlachthausstraße 23 eine Wohnung mit Stallung per 1. April oder später zu vermieten. **Gebäude Kaha.** 8889

Schwalbacherstraße 19 kleine Wohnung zu vermieten. Näh. im Baderladen. 9584

Steingasse 10 ist eine freundl. Dachlogis auf 1. Juli zu verm. 7716

Tannusstraße 31 ist die Bel-Etage zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 9664

Walramstraße 27 H. Mansardw. a. 1. Juni zu verm. Näh. P. 9601

Wödderstraße 46 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 9571

Wilhelmstraße 4, 2 Et., ist eine Wohnung auf 1. Juli ev. auf 1. October zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 8888

Zum 1. Juli eine kleine Dachwohnung zu vermieten. Näh. Hermannstraße 7, Part. 9607

Möblierte Wohnungen.

Nicolasstraße 22 möblierte Parterre-Wohnung mit Bad und großem Balkon zum 1. April zu vermieten. 4979

Tannusstraße 13 möbl. Wohnung, m. allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, 9 bis 11 Zimmer, ganz od. getheilt mit od. ohne Pension zu vermieten. 21798

Wilhelmstraße 18 möblierte Bel-Etage, Eallon, 5 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. Mai zu vermieten. Näh. bei **Georg Blicher Nachf.**, Ecke der Friedrich- u. Wilhelmstraße. 6595

Möblierte Villa Sonnenbergstraße 40, 2 Salons, 10 Zimmer, Küche u., mit allem Zubehör zu vermieten. Eingesehen Vormittags 11—1 Uhr. Auskunft im Hause oder in No. 37, Hinterb. 2409

Möblierte Zimmer.

Adelheidstraße 18, 1. Etage, möblierte Zimmer zu vermieten. 1772

Adelheidstr. 57, 1. Et., 2—5 schön möbl. Zim., auch Küche, preisw. zu v. N. Part. 4600

Albrechtstraße 21, 2, nahe Adolphshall, möbl. Zim. sofort u. später abzugeben. 5745

Bahnstraße 5, 1 Et., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 24033

Steinstraße 1, 1. find 2 schön möbl. Zimmer zum 20. zu verm. 9657

Geiselstraße 1 können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 Et. 21855

Dohheimerstraße 9, Stb., 1, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 8576

Paulbrunnstraße 13, 2 Et., möbl. Zimmer zu 15 M. zu verm. 9402

Frankenstraße 23, Part., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 7319

Weisbergstraße 20, 1 Et., ist ein gut möbl. Z. frei geworden. 9474

Goldgasse 17, 1, fein möbl. Zimmer mit Frühl. (monatl. 25 M.) zu vermieten. 6160

Sellmundstraße 47, 1 Et., ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. 6300

Sellmundstraße 54 ist ein sch. Zimmer mit oder ohne Pension zu verm., auch können daselbst reinliche Arbeiter Kost u. Logis erhalten. 9909

Sermannstraße 19, 2 Et. r., zwei möbl. Zimmer und Mansarde zu vermieten. 9186

Jahnstraße 3, Part., zwei gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang. 8639

Kapellenstraße 8, Villa Siekla, f. möbl. Z. mit Balk. u. Garten pr. z. v. 4143

Karlstraße 5 ein H. frdl. möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen 1 Et. h. r. 9627

Kirchgasse 2a, 3 r., großes möbl. Zimmer b. zu verm. 8888

Kirchhofstraße 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 5267

Lehrstraße 33 möbl. sep. Parterrezimmer zu v. Näh. P. 6896

Louisenplatz 7 ist ein schönes großes möbliertes Zimmer mit separatm. Eingang zum 15. Mai zu vermieten. Eingesehen von 11—2 und 3—6 Uhr. Näh. daselbst 2 Et. r. 7682

Louisenstraße 2, 2. zum 1. März e. a. möbl. Zim. zu verm. N. Rest. Bürgerbräu. 3610

Louisenstraße 14, Stb. 3 Et., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 3384

Louisenstraße 36, Ecke Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 1776

Moritzstraße 22, 1. Et., e. hübsch möbl. Zim. z. 1. Juni zu verm. 9344

Moritzstraße 37, Laden, ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 7679

Kerstraße 9 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 9822

Kerstraße 23, 2 L., möbliertes Zimmer an eine Dame (Kurfremde) zu vermieten. Anzusehen bis Nachmittags 4 Uhr. 9359

Nicolasstraße 20, 3 möbl. Zimmer an Herren zu vermieten. 1776

Pagenstecherstraße 1, 3, hübsch möbl. Zimmer an einzelnen Herrn sofort preisw. zu vermieten. 8597

Pagenstecherstraße 2, Part., ein H. freundl. möbl. Zimmer (sep. Eing.) preiswürdig zu vermieten. 7320

Philippstraße 4, Part., 2 fein möbl. Z. mit ob. o. Penf. sof. auch geib. 1777

Schulberg 11, 1 r., schön möbl. Z. (22 M. m. Kaffee) zu verm. 8925

Schwalbacherstraße 5, 1 Et. h., schön möbl. Zimmer zu verm. 20653

Schwalbacherstraße 19 möbliertes Zimmer im ersten Stock (separater Eingang) an Herrn zu vermieten. Näh. im Baderladen. 9824

St. Schwalbacherstraße 16 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 8007

Stiftstraße 14, Part., in ein einf. möbl. Zimmer zu vermieten. 1778

Tannusstraße 24, Part., ein Zimmer, möbl. oder unmöbl., mit oder ohne Pension an ruhige Dame, Ladnerin u., preiswerth zu verm. 9431

Walramstraße 6, 2 Et. r., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 1780

Walramstraße 12, 2 Et. r., großes fein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension **billig** zu vermieten. 5852

Walramstraße 22, 1 Et., möbliertes Zimmer zu vermieten. 7477

Wödderstraße 23 ist ein großes schönes Zimmer mit Alkoven, gut möblirt, zu vermieten; auch kann noch ein anstehendes Schlafzimmer abgegeben werden. Zu erfragen im 1. St. **Wödder.** 7675

Wödderstraße 11, 2. Et., ein möbl. Z. an e. anst. Herrn zu v. 7786

Wödderstraße 17 freundl. möbl. Zimmer zu Pfingsten an Ladnerinnen mit oder ohne Pension abzugeben (12 M.). 9837

Wödderstraße 22, 1 r., gr. möbl. Z. m. 1 ob. 2 Bett. f. anst. G. 9810

Wödderstraße 22, 1 Et. links, möbl. Zimmer mit voller Penf. sof. **billig** zu vermieten. 9137

Wödderstraße 22, 3. Et. l., möbl. Z. an anst. Herrn o. Frl. sof. 4343

Wödderstraße 10 großes Zimmer möblirt od. unmöblirt zu verm. 9370

Wödderstraße 13, 1, möblierte Zimmer mit u. ohne Pension. 5715

In einem f. Hause, gesunde Lage, ist ein hochf. möbl. Salon und Schlafzimmer an eine ältere ruh. Dame zu vermieten. Näh. bei J. Chr. Glücklich, Kerstraße 2. 2521

Möbl. Zimmer zu vermieten bei J. Hecker, Bahnstraße 1a. 1751

Sermannstr. 8, 2, erh. zwei bes. Arb. eine Dachst. m. 2 Betten. 7805

Lehrstraße 27 ein schönes möbliertes Mansarde-Zimmer an sauberen Mann oder Mädchen zu vermieten. 9890

Moritzstraße 44 ist ein schön möbliertes Frontspitzzimmer auf sofort od. später zu vermieten. 9855

Kerstraße 13 ist e. möbl. Mansarde soal. z. verm. N. i. 1. St. 9097

Feldstraße 18, Stb., erh. eine reinl. weibliche Person Schlafstelle. 9889

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidstr. 57 an Dame od. Herrn 2 unmöbl. schöne Zimmer, auch Küche, zu verm. 6042

Moritzstraße 26, Part., ein gr. leeres Parterrezimmer auf 1. Juli zu vermieten. 9823

Sartingstraße 6, in neuem Hause, 2 L. Zimmer **billig** zu verm. 8372

Sermannstraße 15 leeres Zimmer zu vermieten. 9881

Ludwigstraße 5 ist ein Zimmer an eine od. zwei annehmbare Personen gleich oder später zu verm. 8965

Moritzstraße sind ein oder zwei unmöblierte Zimmer sofort zu verm. Näh. zwischen 1—3 Uhr bei Ad. Eitel, Albrechtstr. 25. 9833

Kerstraße 13 ein l. Zimmer n. d. Garten zu vermieten. Näheres im Laden. 6367

Dranienstraße 37

ein schönes großes Giebelzimmer an eine einzelne Person auf gleich zu vermieten. 8016

Schachtstraße 9 sind 2 Zimmer (1 kleineres und ein größeres) zu vermieten. Näh. zu erfragen im Speereisladen. 9886

Schillerplatz 1 im 3. St. 1 Zimmer mit Dachkammern zu verm. 7126

Stiftstraße 3, Seitenb., ein schönes geräumiges Zimmer zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 9370

Tannusstraße 35, Seitenb., eine große Stube an eine einzelne Person zu vermieten. 9266

Wödderstraße 30 ein Zimmer im Seitenbau, Part., zu verm. 9680

Ein leeres helles Zimmer zu vermieten. Näh. Louisenstraße 14, Stb. 1 Et. rechts. 9698

Ellenbogengasse 3 leere H. Mansarde zu vermieten. 7090

Paulbrunnstraße 12 gr. Mansarde zu vermieten. 5720

Feldstraße 19 große Mansarde an eine stille Person zu verm. 8892

Sartingstraße 6 schöne Mansarde an einzelne Person zu verm. 9680

Sellmundstraße 46 ein großes Mansarde-Zimmer z. vermieten. 9561

Karlstraße 37 großes unmöbl. Frontspitzzimmer zu verm. 6057

Ludwigstraße 8 ein Dachzimmer zu vermieten. 8081

Rheinstraße 63 sind zwei bis drei schöne Mansarden auf sofort oder 15. Mai zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 8612

Reichergasse 14 Mansarde auf 1. Juni zu vermieten. 9640

Walramstraße 19 ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. Näh. im Laden. 4889

Wödderstraße 5 Mansarde an ruh. Person zu verm. Näh. Part. 5377

In einem neu erbauten Hause sind eine auch zwei große Mansarden zum Aufbehahren v. Möbeln zu verm. Näh. Rheinstraße 52, P. 8946

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Adelheidstraße 60a Stall für zwei oder vier Pferde und Remise nebst Manjard zu vermieten. 1784

Moritzstraße 32 Weinkeller zu vermieten. 1786

Moritzstraße 64 ein großer Keller per sofort auch später zu verm. 23474

Weinkeller, Dranienstraße 14, circa 35 Emd. lagernd, zu vermieten 19945

Weinkeller zu vermieten Wödderstraße 46. 1787

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Erinnerungen aus der Spielzeit.

(Schluß.)

Erzählt von Otto Richter.

Wir durchschritten einen langen Gang, der in ein ausgedehntes Wintergebäude führte, wo wir von einem Diener in glänzender Livree empfangen wurden. Mit tiefer Verbeugung vor dem Herrn Konsul öffnete dieser eine Flügelthür, durch welche wir in ein Vorzimmer gelangten, wo uns ein Herr im Frack mit einem Ordensbande im Knopfloch entgegentrat, den mir Sally als Kapitän Chapon vorstellte. Die Persönlichkeit kam mir außerordentlich bekannt vor, aber ich konnte mich nicht entsinnen, wo ich sie schon gesehen hatte. Als mich der Herr Kapitän jedoch mit ausgesuchter Höflichkeit aufforderte, meinen Namen in das Gesellschaftsbuch einzutragen, und ich seine süßfranzösische Aussprache hörte, erkannte ich ihn sogleich wieder. Es war unser Mann aus der Dezembernacht, den wir vor dem Verhungern errettet hatten.

Ich war dem Manne seitdem auf meinen Spaziergängen im Walde schon wiederholt begegnet, wo ich ihn stets damit beschäftigt fand, Raupen und Larven zu suchen, und ich hatte mir dabei gedacht, daß er sich wohl dem Schmetterlingshandel zugewandt haben möge. Nun sah ich, daß er außerdem noch eine andere Berufsquelle gefunden hatte und Angestellter einer geheimen Spielbank geworden war. Während meine Begleiter vorangingen, blieb ich zurück, um einige Worte mit ihm zu wechseln. Ich erfuhr bei dieser Gelegenheit, daß jene für ihn so gefährvolle Nacht zu seinem Glücke ausgeschlagen sei und es ihm seit der Zeit, wo der Herr Konsul mit Baron Villibo den Cercle gegründet habe, vorzüglich ergehe.

Ich drückte ihm meine Freude hierüber aus, wünschte ihm alles Gute für die Zukunft und folgte den Vorangegangenen in einen reich ausgestatteten Salon, der durch goldene Aufschrift an der Thür als Salle de Conversation bezeichnet war.

Der Saal schien leer zu sein, erst als ich mich näher umschaute, bemerkte ich zwei Damen und einen Herrn, welche in einer Ecke saßen und sich vertraulich unterhielten. Gleich darauf kam ein Diener herbei, mir zu melden, daß der Herr Konsul mich nebenan erwarte. Als ich darauf in dieses Nebenamt eintrat, kam mir das obdies: „Messieurs, faites jeu“ schon entgegen, und ich sah mehrere Personen, unter denen sich auch Fräulein Aufani befand, beim Spiele. Sally sah an der Seite auf einem Sopha und schlürfte behaglich seinen Kaffee.

„Wie gefällt es Ihnen hier, und wie finden Sie das Etablissement eingerichtet?“ fragte er, als ich mich bei ihm niedergelassen hatte.

„Die Einrichtung ist brillant,“ erwiderte ich.

„Ist das nicht ein reizendes kleines Kurhaus hier?“

„Allerdings, aber leider im Verborgenen,“ versetzte ich.

„Deshalb gerade ist es um so gemüthlicher,“ meinte er dagegen.

„Hier wird man doch nicht von jedem Lärmel angestochen, wie es in dem großen Kurhaus der Fall war, wo alle Welt Zutritt hatte.“

„Das scheint in der That ein Vorzug hier zu sein,“ bemerkte ich zustimmend, worauf er fortfuhr:

„Sie können jetzt jederzeit im Cercle verkehren, nachdem Sie durch mich eingeführt worden sind und Ihren Namen in die Mitgliederliste eingetragen haben.“

„Kosten sind mit der Mitgliedschaft nicht verbunden, selbstverständlich aber strenge Discretion, was ja einem Gentleman nicht erst gesagt werden muß.“ Er machte mir mit dieser Mittheilung wenig Freude, denn zu erfahren, daß ich Mitglied eines geheimen Spielklubs geworden sei, war mir recht unangenehm. Ich hatte zwar meinen Namen in das vorgelegte Buch gar nicht eingeschrieben und war deshalb vor Unannehmlichkeiten sicher, die mir als eingetragenes Mitglied möglicher Weise hätten erwachsen können, aber ich wollte überhaupt nicht dafür gelten und stand im Begriff, dies unumwunden zu erklären, als Fräulein Aufani dazwischen kam. Ihr Gesicht war stark geröthet, und man konnte ihr deutlich ansehen, wie das Spiel sie aufgereggt hatte.

„Leihen Sie mir Ihre Börse, Konsul. Ich habe all mein Geld verloren,“ wandte sie sich an Sally.

Ohne zu zögern, zog dieser sein Portefeuille hervor, entnahm demselben ein Bankbillet, das er ihr übergab, womit sie sogleich wieder zum Pharao zurückkehrte. Die tausend Francs hielten jedoch nicht lange vor und auch die folgenden nicht; so kam sie noch wiederholt zurück, um immer neue Anleihen zu machen, zu denen Sally auch jedesmal bereit war. Beim vierten Male folgte ich ihr an den Spieltisch, um sie zur Ruhe und Vorsicht zu mahnen, als plötzlich Kapitän Chapon unter der Thür-Portiere erschien.

„Messieurs, mes dames, entrez dans la salle. La police arrive!“ verkündigte er mit gedämpfter Stimme, worauf die Spielbank wie bei einem Taschenspielerkunststück zusammenklappte und die Karten sowie das ausliegende Geld verschwunden waren. Während sich nun die anwesenden Spieler eilig in den nebenan gelegenen Salon begaben, verließ ich die Spielbank, und ich als Zurückbleibender stand rathlos allein im Dunkeln. Da fühlte ich mich bei der Hand genommen und erkannte die Stimmen des Monsieur Chapon.

„Suivez-moi!“ flüsterte er mir zu und zog mich fort. Zuerst durch einen dunkeln Raum, der mit Hausrath angefüllt war, dann durch einen schmalen Gang, der durch eine kleine Petroleumlampe nur mäßig beleuchtet wurde. Am Ende des Ganges machte er halt, schob mich in eine Stube hinein und sagte:

„Durch jenes Fenster kommen Sie unangefochten aus dem Hause und sind dann allen Unbequemlichkeiten, die der heutige Abend im Gefolge haben könnte, enthoben,“ damit ließ er mich stehen und schlüpfte wieder zur Thür hinaus.

Ich trat an das offen stehende Fenster und sah, daß die Brüstung kaum einen Meter über dem Erdboden war. Ich besann mich daher nicht lange, schwang mich hinauf und stand mit einem Sprunge im Freien.

Welche Ereignisse sich im Cercle des Etrangers nach meiner Flucht noch abgespielt haben, ist mir nicht bekannt geworden, ich hörte nur einige Tage später, daß das Lokal polizeilich geschlossen worden sei.

Lilly Auf und Monsieur Chapon habe ich seitdem nicht mehr gesehen, und auch mit Konsul Sally bin ich erst nach Jahren wieder einmal zusammengetroffen. Es war im Jahre 1878 zur Zeit der Weltausstellung in Philadelphia, als ich eines Abends an dem Americain-Circus vorüber kam und mich entschloß, einer Vorstellung beizuwohnen. Ich war an die Kasse getreten, um ein Billet zu lösen, das mir von einem Manne übergeben wurde, bei dessen Anblick ich wie vor einer Geisteserscheinung zurückschreckte, es war Sally!

Er mußte mich ebenfalls erkannt haben, denn ich bemerkte, wie sein abgelebtes Gesicht noch um einen Schatten blässer wurde und er sich dann bemühte, dasselbe hinter dem grünen Vorhange, der am Kassenschalter hing, zu verbergen. Nachfolgende Besucher drängten mich fort, so daß mir die Gelegenheit abgeschnitten wurde, ihn anzureden, was mir nachträglich ganz recht war, weil ich mir sagen mußte, daß eine Erkennungsscene für beide Theile doch nur peinlich hätte werden können. Wo Sally weilt, wird auch wohl Lilly sein, oder vielmehr umgekehrt, dachte ich bei mir, während ich die Nummer meines Sperrplatzes aufsuchte und mit Spannung der Vorstellung entgegen sah. Sie brachte mir jedoch eine Enttäuschung, denn dieselbe ging zu Ende, ohne daß Fräulein Aufani aufgetreten wäre.

Dennoch geachtet blieb ich überzeugt, daß die Verwandlung des Konsuls in einen Circuskassirer auf sie zurückgeführt werden müsse. Ich wandte mich daher an einen der Stallmeister, um mich zu erkundigen ob ihm vielleicht einer Kunstreiterin Aufani bekannt sei. „Gewiß,“ antwortete mir derselbe, „die Aufani hat lange Zeit bei uns gearbeitet, ist aber vor drei Monaten mit einem Mexikaner davon gegangen.“

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 221. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 13. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Tagblatt-Ausgabe.

An Sonntagen erfolgt die Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ im Verlag Langgasse 27 nur bis 9 Uhr Vormittags.

Heute Abend 6 Uhr: **Viennigipartafie.** Bureau Stadtkasse.

Schmerzlose Zahn-Extractionen. Künstl. Zähne. — Plombiren. Langgasse 31, gegenüber Hotel Adler. P. Rehm, pract. Zahnarzt.

Frisch gewagt!

Jedes Loos gewinnt success.
Ziehung am 20. Mai 1893.

Barletta Gold Loose

1. Hauptpr. v. 2 Millionen. 1 Million. 500.000, 100.000, 50.000, 20.000, 10.000, 5.000 Frs. etc. etc.
Monatl. Einzahlung auf (E. F. à 6185) 34

1 ganzes Original-Loos Mk. 4.—.

30 Pf. Porto a. Nachn. Bankhaus
Louis Schmidt, Cassel.

Empfehle Loose:

Ruhmeshalle (Geld), 17. Mai, 1 Mk., 11/10 Mk.

Freiburger (Geld) à 3 Mk.

Pferdeloose, 3. Juni, à 1 Mk.

Hauptcollecte de Fallois,

Lotteriebanc, 10. Langgasse 10. 9804

Unerwartet

kaufte ich aus einer Fabrik

500 Herren- und Knaben-Anzüge,

100 Hosen und Westen,

200 Lüster-Röcke,

die zu jedem Preise abgegeben werden 9988

14. Ellenbogengasse 14.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Täglich Abends 8 Uhr große Specialitäten-Vorstellungen.
Engagiertes Personal vom 1.—15. Mai 1893: Mr. Nivins mit einem akrobatischen Affen. (Großartig.) Mrst. Dalé u. Royston. Acrobatische und Borer. (Komisch.) Miss Alexandrine Eksip. Luftgymnastin. (Ohne Concurr.) M. Fred Addiks. (Celebré) Jongleur und Malabarist. (Eigenes Genre.) Frl. Franziska Normann. Soubrette. Herr Man de Wirth. Damen-Imitator. (Wing in seiner Art.) Herr Mr. Rudolf. Mannstüft.
Sonn- u. Feiertage: 2 Vorstellungen, um 4 und 8 Uhr. Nachmittags-Vorstellung zu halben Preisen. Kinder unter 12 Jahren die Hälfte. — Donnerstags Vorstellung bei Nichtrauchen.
Billetverkauf bei den Herren L. A. Maske, Wilhelmstraße 30, Bernh. Cratz, Kirchgasse 50, H. Reifner, Taunusstraße 7. 345
Rausstarkstein, Kumpf 35 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Borkum Nordseebad

(genannt die grüne Insel)
Saison vom 1. Juni bis 25. Oktober. Tägliche Dampfschiffverbindungen von Emden und Verr. Beste Anlagebrücke. Eisenbahnverbindung bis ins Dorf. Komfortabel eingerichtete Warmbadeanstalt. Bedeutende Wildschützerei. Schöner, breiter Strand, halber Wellenschlag, nur reine ozeanische Seeluft. Allen hygienischen Anforderungen ist genügt. (Sanalisation, Kesselbrunnen etc.) Frequenz 1890: 6121, 1891: 7733. Prospekte und Fahrpläne gratis. Die Badekommission.

(9900 5 A.) 1893

Restparthien Leinenwäsche

für Damen und Herren,

3 verschiedene Fabrikate,

nach **Pfarrer Kneipp,**

gebe ich weit unterm Einkaufs-
preise ab. 10021

W. Thomas,

Webergasse 6.

Sommerdecken

für Pferde jeder Größe in bester Ausstattung, sowie wasserdichte Pferde- und Wagendecken liefert billigt die Sack- und Deckenfabrik 9259

Louis Luft, Mainz, Mittlere Bleiche 40.

Vorzüglichen Mittagstisch in und außer dem Hause verabreicht zu mäßigen Preisen 5538

Frau Weigand,
Adelstraße 87, Barterre.

Vorzüglich zubereiteten Mittagstisch

in und außer dem Hause Nerostraße 21, 2. 9458

Braunschweiger junge Erbsen

per 2-Pfd.-Büchse 65 Pf., bei 10 Büchsen 60 Pf.,
" 4 " 1,20 Mk., " 10 " 1,10 Mk.,

prima Schneidebohnen

per 2-Pfd.-Büchse 44, 50 und 60 Pf.,
bei 10 Büchsen 40, 45 und 55 Pf.,
per 3-Pfd.-Büchse 65 und 70 Pf.,
" 4 " 85, 90 Pf. und 1,10 Mk.,
" 5 " 1, 1,10 und 1,25 Mk.,

prima Wachsbohnen

per 2-Pfd.-Büchse 60 Pf., bei 10 Büchsen 55 Pf.,

prima grüne Brehbohnen

per 2-Pfd.-Büchse 50 Pf., bei 10 Büchsen 45 Pf.
empfiehlt

Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Garantie f. g. Cigarren.

100 St. Mk. 2.—, 2,50, 3 u. 4 Mk. Bei 500 franco. 114

Sev. Hügle, Leopoldshöhe (Baden).

Schöne reife Erdbeeren

in Töpfen empfiehlt 10037

Joh. Scheben,

Kunst- u. Handelsgärtner, Obere Frankfurterstraße.

Zeitungs-Matulatur

per Ries 50 Pf. zu haben im Tagbl.-Verlag.

Taschenfahrplan

des
„Wiesbadener Tagblatt“
Sommer 1893

zu 10 Pfennig das Stück im
Verlag Langgasse 27.

Gothaer Cervelatwurst, Salami,
Trüffel- und Sardellenwurst, Roastbraten, Kalbsbraten, rohen u. gefochten
Schinken, Runde und Corned Beef, Marke Libby, Salm in Gelee, ff. ger.
Lachs im Auschnitt empfiehlt billigst. 9796

Julius Geyer,
Bahnhofstraße 6.

Telephon 127.

Concurs-Ausverkauf.

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen werden die
zur Concursmasse Gottlieb gehörenden Colonialwaaren
im Laden Goldgasse 8 dahier verkauft. Insbesondere
wird auf die noch vorhandenen Kaffee-Vorräthe auf-
merksam gemacht. 499

Wiesbaden, im Mai 1893.

Der Concursverwalter.
F. Ebel,
Justizrath.

Grosse vollsaftige Valencia-Orangen.

pr. Stück 12 Pf.

9017

Chr. Ritzel Wwe.,
Ecke der Hainergasse u. Kl. Burgstraße.

Prima Speise-Kartoffeln

per Centner Mt. 1.90, Rumpf 15 Pf.

9748

N. Bibo.

Kirchgasse 36. Römerberg 2.

Gute Speise-Kartoffeln

sind in jedem Quantum abzugeben Jahnstraße 2, Laden.

6404

Kaufgesuche

Altes Gold und Silber, Schmuckgegenstände, Uhren, Ketten,
Ringe, Münzen, Brillanten, Pfand-
scheine u. zahlst am höchsten **Fr. Gerhardt,** Taunusstraße 25. 8424

Alt- u. Verkauf von Antiquitäten, alten Münzen, Seige-
mälden, Kupferstichen, Porzellanen u. bei
J. Chr. Glücklich, 2. Nerostraße 2, Wiesbaden. 2212

Altorthümer, als: Delgemälde, Kupferstiche, Schnitzereien,
Bronzen, Porzellan-Figuren, Münzen, Waffen.
Gold- u. Silberfachen u. zahlst stets h. **Fr. Gerhardt,** Taunusstr. 25
Durch Vergrößerung u. durch die große Nachfrage in meinem Geschäft

zähle ich von heute an

jeden anständig verlangten Preis für gebrauchte Herren- und Damen-
Kleider, Schuhe, Waffen, Gold, Silber, Pfandscheine, Fahr-
räder, Instrumente, Möbel und ganze Nachlässe. Bei Bestellung
komme ins Haus. **J. Fuhr,** Goldgasse 15.

Gefragene Kleider, Schuhe, Möbel, Uhren, Pfandscheine werden an-
gekauft. **S. Herz,** 5. Meißergasse 25.

Möbel, Teppiche, Eisschränke kaufe ich stets zu
den höchsten Preisen. Bestellung bitte per Postkarte.
A. Reinemer, Bleichstraße 25. 4218

Mobilen aller Art, am liebsten ganze Einrichtungen, werden
zu kaufen gesucht. Offerten u. **M. V. 430** a. d. Tagbl.-Verlag. 382

Nidel-Einrichtung

für Schaufenster gesucht. Off. u. **P. D. 81** an den Tagbl.-Berl. 9829

Eine gebrauchte Decimalwaage zu kaufen gef. Römerberg 2. 9924
Gebrauchte gut erb. Waschkommode zu kauf. gef. Nerostr. 27. 1. 9968
Goldbachscheine für einen Neubau, nicht zu weit von der Stadtstraße
entfernt, gesucht. Off. sub **V. 217** an den Tagbl.-Verlag erb. 5516

Bienenichwärme

kauft

Carl Praetorius, Walfmühlstraße 32. 9932

Verkäufe

Wiegerei zu verkaufen.

In Schierstein (vorzügl. Lage) ist eine Wiegerei bei kleiner An-
zahlung sofort zu verkaufen. Näh. bei **G. Küssner,** Agentur, Michelsberg, hier. 9932

Ein hochelegantes Spitzenkleid ist preiswürdig zu verkaufen.
Näh. Röderstraße 25, Part. 9730

Drei Geröcke, fast neu (schwarz und oliv), billig abzugeben. Kell-
straße 20, Hinterb. beim Schneider **Reisse.** 9489

Ein Piano, wenig gebraucht, wegen Platzmangel sehr billig zu
verkaufen Moritzstraße 23, 2. Anzusehen Nachmittags.

Ein gebrauchtes Tafelclavier billig zu verkaufen.
Anzusehen Nachmittags Müllerstraße 3. 9696

Zur gefl. Beachtung.

Geb. 3 Schlafzimmer-Einrichtungen, 1 Küch.-Garnitur,
1 Kamm.-Garnitur, 2 Eichen-Büffets sehr preiswürdig ab. 9942

Fr. Rohr, Möbel-Magazin,
Taunusstraße 16.

Günstige Gelegenheit für Brautleute.

Wegen Auflösung eines Verhältnisses sind drei elegant
Zimmer-Einrichtungen (Salon, Speise- und Schlafzimmer),
in bester Ausführung, unter Garantie zu außerordentlich
billigen Preisen abzugeben. Näheres zu erfragen Moriz-
straße 44, Parterre. 6096

Eine Kupferplüsch-Garnitur

mit 4 Fauteuils 195 Mt., 1 oliv Plüsch-Garnitur mit 4 Fauteuils 195 Mt.,
1 grüne Kammplüsch-Garnitur mit Fauteuils 225 Mt., 1 gewebte Plüsch-
Garnitur mit Fauteuils 280 Mt., 1 Moquet-Garnitur, blauer Velas, mit
Fauteuils 215 Mt., 1 Moquet-Garnitur, Bordeaux-Velas, mit Fauteuils
215 Mt., 6 Fauteuils 600 Mt., complete Betten in
Rohbaum und Eichen 150 Mt., complete Betten, lackirt, hohes Haupt
105 Mt., complete Betten, einschlägig, 70 Mt., Küchenschränke, Kleider-
schränke, Waschkommoden, Waschtisolettten mit Spiegel, Euhle, Tisch,
Vertikow, Nachttisch, Canapes, Ottomane mit Decken, Mattagen jede
Art, Sprungrahmen.

Complete Braut-Ausstattungen.

Ph. Lendle, Polstermöbel-Fabrik,
22. Marktstraße 22, 1 St.,

bidet neben „Gambinus“, oberhalb des Stadbrunnens.

Eine gebr. rote Plüsch-Garnitur, 1 Sopha, 6 Stühle, billig zu ver-
kaufen. Näh. Friedrichstraße 44, Stb. 8 St. 9935

Zwei fast neue vollständige Betten und 1 zweithüriger
Kleiderkasten billig zu verkaufen Schwabacherstraße 37, Stb. 1. 588

Bettstelle, Herren-Sarabritsch, Kleiderkasten u. St. Elisabethenstr. 19, 1.
Abreise halber Möbel zu verkaufen Moritzstraße 1, 1 St. Ein-
zusehen von 2-4 Uhr Nachmittags.

Neue Polstermöbel u. Betten b. zu v. Adolph-
straße 50, Stb. 1. 5271

Ein bequemes Sopha in gutem Polster und Bezug billig zu ver-
kaufen Goldgasse 3, 2 St. 6194

Eine Ottomane, fast neu, überzogen, ist billig zu ver-
kaufen Steingasse 32, 2 St. h. 9966

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandtische, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchenbretter zu verkaufen Schachtstraße 19. Schreiner **Thurn.** 547

Ein- u. zweithür. Kleider- u. Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstellen, Nachttisch, Tische, Console, Anrichte u. Küchenbretter zu verkaufen. Schreiner **Kreiner,** Selenenstraße 18. 5569

Cassaschrank, so gut wie neu, steht
sofort zum Verkauf im
Funktionslokal Wellrigstraße 5. 5150

Ein elegant gebauter Victoria-Wagen ist sehr preis-
würdig zu verkaufen Kapellenstraße 4 n. 8872

Zu verkaufen mehrere gut erhaltene Wagen, als: ein Jupp-
bandauer, ein 6- bis 8-sig. Breat, ein 4- bis 6-sig. Breat mit Sommer-
tag, ein Kutsch-Wagen, ein Milchwagen, ein 2-rädriger Federstarren
mit verdecktem Kasten, zu Geschäftszwecken, für ein Pony passend. Näh.
bei Ph. Brand, Wiesbaden, Kirchstraße 23. 4148

Wiedere Kranken-Fahrräder,
gut erhalten, zu 30, 40, 50 und 60 Mark zu verkaufen. 6777
Ph. Brand, Kirchstraße 23.

Ein verstellbarer Krankenwagen m. Gummirädern, sehr gut erhalten,
zu billig zu verkaufen bei Herrn
Tagesirer Sator, Bahnhofstraße 6. 5623

Ein Sicherheits-Weirad, wie neu, billig zu ver-
kaufen Klingstraße 11, 2 St. 6777

Zwei fast neue Transporter-Werke zu verkaufen
Walramstraße 14/16, Wäckerladen. 9087

Die Pferdehals-Einrichtung von drei Pferden ist billig zu ver-
kaufen Dambachthal 5. 9988

Gartenstühle
billig zu verkaufen 5. Wellrigstraße 5. 592

Zwei Brände Feldbachstühle, sehr gut gebrannt, born am Schier-
weg stehen, billig zu verkaufen. Näh. Moritzstraße 15. 2678

Prima Kaminstühle (Nippelchen) zu verk. Wilhelmstr. 3. 9856

Elegantes Rasenpferd, braun, 8 Jahre alt,
1,72 Grm. hoch, vertraut, fröhlich, fröhlich geritten,
guter Gänger, fehlerfrei, steht preiswürdig zu
verkaufen (No. 24340) 68
Emmerich-Rosenstraße 13 in Mainz.

Ein wachsender schwarzer Epig zu verkaufen Wellrig-
straße 12, Part. 6909

Ein schöner gut dressierter Jagdhund ist zu verkaufen. Näh.
Hofstraße 20, Part. 9490

Fünf Küher und 1 Sahai zu verkaufen Nerothal 7. 9529

Verschiedenes

Maschineur J. Kuhl wohnt 9897
Bärenstraße 2, 1.

Gür (Manuscr.-No. 6890) 4

Stotternde!

Jeder, welcher beim Singen nicht flüchtet, findet in m. Anstalt Heilung
und erhält eine natürliche Sprache. Prosp. u. Broschüre: „Stottern
u. dessen Heilung“ fco. gegen Einsendung von 1 Mt. 50 Pf.
Spracharzt Gerda. Singen a/Rh. 119

General-Agentur.

Eine der ältesten deutschen Lebens-Versicherungs-Gesellschaften
ist in Hessen-Nassau eine General-Agentur und mehrere Haupt-
Agenturen mit großem Erfolge zu besetzen. Herren, welche im Fach schon
mit Erfolg gearbeitet haben, belieben ihre Offerten unter „Ver-
sicherung“ an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kreuznach
zu senden. 119

Eine erste Deutsche Lebens- u. Rentenversicherungs-Anstalt
sucht allerorts Herren besserer Stände als Vertreter gegen hohe Provisions-
sätze. Gest. Off. sub T. N. 99 postlagernd Wiesbaden erbeten. 2989

Gür Hotelbedienstete

haben sich passende Gelegenheit zur Hebung einer in besserer Lage be-
findlichen Weinwirtschaft. Näh. Auskunft mit Schriftl. Off. unter
V. N. 99 an den Tagbl.-Verlag. 119

The Standard

So day old to be disposed of cheaply. Apply office of this
paper. 9589

Herren und Damen,

welche einen guten billigen Mittagstisch suchen, wollen sich gefl. Abrecht-
straße 21, „Zur Rheinlust“, anmelden. 9918

Guten bürgerlichen Mittagstisch von 80 Pf. an, Abendstisch
von 45 Pf. an können bessere Herren von Montag, den 15. Mai ab
Helenenstraße 18, Part., erhalten. Anmeldungen werden entgegengenommen
von Frau Nassmann, Helenenstraße 15.

Clavierstimmer G. Schulze, Moritzstraße 30. 2858

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert billig u. pünktlich in jede Wohnung
Karl Blum (früher Ad. Blum Wwe.), Mauerstraße 14.

Gür Baunternehmer. Fenster u. Türen
Garantie angehängt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9790

Alle Sorten Stühle werden billig gelocht, poliert und
repariert. A. May, Stuhlmacher, Mauerstraße 8. 15260

Empfehle mich zum Anfertigen aller Schuhwaren und
Reparaturen in kürzester Zeit. Damen-Stiefelsohlen und -Fled 1 Mt.
80 Pf., Herren-Stiefelsohlen und -Fled 2 Mt. 80 Pf. 8908
Philipp Ernst, Schuhmacher,
Drantenstraße 23, Mittelb. 1 St. 1.

Wodes. Reparaturen jeder Art werden in und außer dem
u. f. w. vorzüglich. Walramstraße 2, Part. 5487

Costumes,

von den einfachsten bis zu den feinsten Genres, für Damen und
Kinder, werden geschmackvoll nach neuester Mode zu billigsten
Preisen angefertigt Kellerstraße 12, 3. St. 119

Perfekte Schneiderin empfiehlt sich. Tadellosster Sitz, billige Preise.
Hl. Schwalbacherstraße 8, Part. 119

Wiener Damen-Schneiderin empfiehlt sich zur An-
fertigung gut sitzender
Garderoben zu bill. Preis. Emmerichstraße 19, Villa Friele. 119

Zeichnungen für Eisenarbeiten werden angef. im Atelier
für Kunstschneiderei Neustraße 9, 2 t. 7317

Wolle zum Schlumpen wird angenommen
Lehrstraße 2. 119

Handschuhe wird. gewaschen u. gefärbt bei Handschuh-
macher Giov. Scappini. Michaelstr. 2. 2194

Wäsche zum Bügeln wird angenommen u. pünktlich abgeliefert
Hartingstraße 8, Souterrain. 5801

Wäsche zum Waschen und Glanzbügeln, sowie nur zum
Bügeln wird angenommen 5. Wellrigstraße 5, Hth. B. 9053

Eine hier noch fremde Dame,

bisquiert, durchaus achtbar, alleinstehend, lebensfroh, lebenswürdig,
40 Jahre, sucht angenehmen liebevollen Anstich an eine ebensolche Dame.
Gest. Off. unt. N. S. 1000 postl. Postamt im Hotel Berliner Hof hier.

Es wird ein Kind in gute Pflege gesucht. Offerten unter
W. N. 132 an den Tagbl.-Verlag. 10001

Heirath.

Ein sehr gebildetes Fräulein (23 J. alt), ev., Vermögen 80.000 Mt.,
wünscht sich mit besserem Geschäftsmanne oder Beamten zu verheirathen.
Günstigste Offerten beliebe man unter T. 50 hauptpostl. Mainz zu
senden. Nichtbeachtendes geht sofort zurück. Verschwiegenheit Ehrensache.

Heirath.

Eine Dame, ev., 38 J. alt, Witwe ohne Kinder, gebildet, Vermögen
50.000 Mt., wünscht sich wieder zu verheirathen. Weitere achtbare Herren
in gesicherter Stellung wollen gefl. ihre werthe Adr. unter Sch. 50
hauptpostl. Mainz senden. Verschwiegenheit auf Manneswort.

Damen mög. l. vertrauensw. a. Fr. Deb. Meistke wend. Behandl.
a. n. d. Naturheilbund. Berlin, Wilhelmstraße 122 a, 2. 119

Unterricht

Norddeutsche Dame ertheilt Unterricht im Deutschen, Französischen,
Clavier und Schönschreiben, letzteres in 10-12 Stunden.
Stiftstraße 2, 2 l. Sprechstunden 10-12 Vorm. 8299

Gesucht einige Kinder für einen englischen Status Muttersprache
Samsdays v. 2-3, Montag, 3 Mt. Off. Miss Manning. Emmerichstr. 8.

English Lessons by an English Lady. Apply to
Messrs. Feller & Geck, 49 Langgasse. 1474

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate.
Miss Sharpe, Goldbergerstraße 20, parterre. 2212

Italienischen und deutschen Unterricht in Sprache, Literatur u. Poetik
ertheilt ein deutsch-italien. Instituts-Professor. Näh. Wellstraße 11, Part.

Für zwei g. französl. u. zwei g. engl. Stunden der Woche wird eine
gut möbl. Stube angeboten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9958

Französischer Unterricht wird ertb. N. Tagbl.-Verl. 2195

Ein Franzose, Besitzer eines Lehrer-Diplomes, erteilt gründlichen Unterricht im Französischen, auch Conversation und Literatur bei mäßigem Preise.

Jacques Gez, Friedrichstraße 14, 1. Et. r.

Leçons de Conversation

par une jeune dame française prix M. 1.—. Marktstrasse 8, II.
Leçons de Français d'une Institutrice française
S'adresser chez Feller & Geck. 2071

Atelier für Blumen-Malerei.

Öl und Aquarell. Naturstudien. Gobelins- und Porzellan-Malerei.
Malstunden im Kursus, sowie Privatstunden. 9899
Jenny Hochlitz, Moritzstraße 23.

Zu einem Privat-Zirkel

für Zeichen-Unterricht können sich noch einige Teilnehmerinnen melden.
Geht. Offerten unter Chiffre V. W. 460 an den Tagbl.-Verlag erb.



Ein Fräulein erteilt gründl. Clavier-Unterricht zu mäßigem Preise. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9933

Clavier-Unterricht gründlich, billigt. N. Tagbl.-Verlag. 2264

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorz. Zeugnissen versehene

Gejang- u. Clavier-Lehrerin erteilt gründl. Unterr. z. mäß. Preise. Off. u. H. H. 530 a. d. Tagbl.-Verl. 4389

Gründl. **Gejangsunterricht** (Meth. Garcia)

zu mäß. Pr. ertb. Fr. Ch. Stärke, Weisstr. 7, 2. Sprecht. 11—1 Uhr.



Zuschneiden

in Damen-Schneiderei lehrt nach der einzig prämierten Methode der Jetztzeit nach den neuesten Schnitt in kurzer Zeit unter Garantie die alleinige Inhaberin des Systems
Chronscez 4344

Ottillie Schmidt,

Schulgasse 17, 2.



„Unterricht“

im Sandnähen, Weiß- und Buntsticken erteilt gründlich 7114

Antonie Schrank,

staatl. gepr. Handarbeits-Lehrerin.

Näheres täglich von 10—12 Vormittags Helenenstraße 2, 1.

Immobilien



Meyer Sulzberger,

Schwalbacherstraße 10,
Bensal für Immobilien u. Hypotheken-
Capitalien.
Verkauf—Vermietung—Verwaltung.
Prompte gewissenhafte Ausführung. 5553

Achats et Ventes
d'immeubles en
chaque genre, mai-
sons de commerce
ou de campagne etc.
en grand choix;
pour les renseig-
nements prière de
s'adresser à l'Agence
d'Immeubles de

An- u. Verkauf
von Wohn- und
Geschäftshäusern,
Villas etc., in gr.
Auswahl; für
jede gewünschte
Auskunft bitte sich
zu wenden an die
Immobilien-
Agentur von

To buy or to
sell Houses, coun-
try-houses, Villas,
etc., in greatest
choice always on
hand; for further
particulars please
apply to the
Houses - Agency
of

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

7625



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkauf-Vermietung von Immobilien jeder Art. 2072
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftsflokalen.

Immobilien zu verkaufen.

Villa Sonnenbergerstraße 43,

herrliche freie Lage, in schönem Zier- und Obstgarten (allein 46 best. Obstbäume), 12 Zimmer, Balkon, Badezimmer, reichlich sonstige bequem eingetheilte Räume, im Ganzen 1859,50 Quadratmtr. Flächengehalt, sofort sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres und jederzeit einzusehen durch den Miteigentümer **Theodor Sator**, Bahnhofstr. 6. 7071

Ein kl. Geschäftshaus

in guter Lage der Stadt sofort preiswürdig zu verk. Off. u. E. T. E. 524 im Tagbl.-Verlag abzug.
Haus in guter Lage, worin schon längere Jahre **Specerei-Geschäft** geführt, auch für **Wictualien** ausgezeichnet, mit leicht vermietbaren Wohnungen, schöner Flügelbau, Hof und schöner **Unterraum** besser auszunutzen, auch für Geschäftsleute passend, ist Abtheilung halber zu verkaufen. Preis 48,000 Mtr., Anzahlung von 6000 Mtr. an. Näh. **Jos. Jmand. M. Burgstraße 8.** 487

Villa Möhringstraße 5,

bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Badezimmer und reichem Zubehör an Mansarden u. Kellern, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. 3. Et. 7386

Ein Haus mit Wirthschaft, Hofraum und Verfnäthe (sehr gut rentirend) zu verkaufen.

Offerten unter **J. F. 119** im Tagbl.-Verlag abzugeben. 9976

Drei solid gebaute Häuser, der Neuzeit entsprechend, gute Lage, sind preiswerth zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8394

In **haufreier Lage**, am Abhange der Kapellenstraße, Zugang vom Nerothal und von der Kapellenstraße, ist eine herrschaftliche Villa mit schönem Garten, Flächengehalt 32 Ruthen, für 52,000 Mtr. zu verkaufen. **Serdlische Fernsicht**, Wald in der Nähe, **Dampfbahnverbindung**, Canalisation in Ordnung. Näh. kostenfrei durch

J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstraße 13. 8494

Das Landhaus Allwinenstraße 3,

bestehend aus 2 Etagen-Wohnungen mit je 6 Zimmern, Küche, Badecabinet, Balkon und reichem Zubehör an Mansarden und Kellern, ist preiswerth zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres darüber Nerothal 16 oder Philippsbergstraße 13. 4474

Wegen Wegzug eine mit allem Comfort ausgestatt. hoch-elegante Villa, enth. 8 große helle Wohnräume, Badecabinet, Küche, Speisek., Aufzug u. 5 Mans., kurz Alles, was zu einer wirtl. wohnl. Villa gehört, mit schön. Garten und Haus, noch fast neu, in herrlicher Lage, unter dem Selbstkostenpreis zu verk. Nur ernste Selbstreflekt. können Näh. unter **G. V. 425** d. d. Tagbl.-Verlag erfahren. 8494

Landhaus zu verkaufen,

6 % rentirend, 3 Etagen, 4 Minuten vom Kurhaus. Näh. Nerothal 6, Baubüro. 4796

2000 Mtr. Ueberfluß, rein netto, hat Käufer meines hochf. Et.-Hauses in bester Lage hier; nach Abzug v. Steuern u. 5 % für die Anz. Falls erster Reflektant f. e. derart. Capital-Anl. da ist, l. er Näh. erj. u. H. V. 426 Tagbl.-Verl.

Villa im Nerothal zu verkaufen oder zu vermieten (etagenweise).

Näh. Nerothal 18. 9095

Wegen Wegzug verk. ich mein 3-stöck. Wohnh. m. Garten in fein. ruh. Straße; Dampf- u. Pferdebahn nicht weit, wchl. vorz. rent. und sich auch für Pensionatsbetrieb eignet, sehr preiswürdig. Uebernahme nach Uebereinf. Anz. 12—15,000 Mtr. Refl. erj. das Weit. sub **D. H. 26** d. d. Tagbl.-Verlag. 7819

Gute Capitalanlage.

Elegante Etagenvilla nächst der Rhein- u. Wilhelmstraße, hoher Miethüberschuß zu verkaufen. Schriftl. Antr. unt. **V. D. U. 510** a. d. Tagbl.-Verl.

Zum Preise von 64,000 Mtr. und unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen ist eine im Jahre 1888 gebaute Villa mit 18 Zimmern, welche zum Alleinbewohnen und für zwei Familien eingerichtet ist, wegen baldigen Wegzugs des Besitzers zu verkaufen. Die erhöhte Lage des 1/2 Morgen großen canalisirten Grundstücks gewährt ein prächtiges Panorama. 7819

J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstraße 13.

Villa Nerothal 17 mit Garten ist zu verkaufen oder zu verm. 4897

Landhaus Sonnenbergerstr., am Kurgarten, herrschaftl., auch geeignet als Hotel garni, 25 Zimmer u. Salons, 12 gr. Mansarden, Souterrainküche, Speise- u. Kohlenzug, gr. Kellerei etc., zu verkaufen, auch ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Taunusstrasse 29, 3. 7969
zu verk. das **Weitz'sche Haus**, Michelsberg 23, 41 Ruthen Terrain, nur durch **J. Chr. Glücklich**. 9091
Reines Landhaus am Kurgarten, geeignet für Pension oder Institut, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Taunusstrasse 29, 3. 1381
Villa Walfmühlweg 25 zu verkaufen oder ungetheilt zu vermieten. Näh. Dranienstrasse 22, 2 rechts. 6518
Ein Haus mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Off. u. T. L. 238 an den Tagbl.-Verlag. 5712

Sonnenbergerstrasse.

Die neue Villa 53, enthaltend 8 große schöne Zimmer mit Balkon und Veranda, 1 Frontispizimm., 4 Mansarden, Küche, Bader, etc., mit Vor- u. Hintergarten, Eing. vom Kurpark u. Straße, ist preisw. zu verkaufen. Näh. bei 8086
Otto Engel, Friedrichstrasse 26.

Das Haus Louisenstrasse 8, mit einem Flächeninhalt von 39 1/2 Ruthen, ist zu verkaufen. Näheres bei **Gebr. Esch, Walfmühle**. 6163

Ein gut gebautes 4-stöckiges modernes Haus mit Thorsahrt u. großem Garten, belegen in einer Hauptstrasse, ist bei geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Preis 98,000 Mk. Hypothek u. Restkaufpreis kann zu 4 % stehen bleiben. 7960
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 18.

Winnenstrasse 16 neu erbaute Villa, zehn bewohnbare Räume nebst allen Bequemlichkeiten, schönste Höhenlage, herrlichste Aussicht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Friedrichstrasse 43. 2075

Die **Dr. Mezger'sche Villa** ist zu verkaufen durch den Bevollmächtigten **J. Meier**, 9050
Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 18.

Fünf an der Westendstrasse

geleg. Baupläne sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Die Pläne liegen in der beauftragten Immobilien-Agentur von **Jal. Glässner, Michelsberg 26**, zur Einsicht offen.

Villenbauplatz, Höhenlage, an fertiger Straße, die Stadt, den Taunus und Rhein, ist preiswürdig zu verkaufen durch **Ernst Meerlein**, Immo.-Agentur, Hellmündstr. 62, 2. 9188

In schönster Höhenlage, dicht am Wald, sind mehrere Baupläne billig zu verkaufen. Näh. im Baubureau **Abolzhäuser 59**. 9161

Immobilien zu kaufen gesucht.

Gegen Baarzahlung

größeres Terrain bei Wiesbaden zu kaufen gesucht. Beding., daß Gas- und Wasserleitung entweder vorhanden oder mögl. in der Nähe sind. Off. zu richt. sub **C. D. 69** a. d. Tagbl.-Berl.

Geldverkehr

Hypotheken-Angelegenheiten jeder Art, 1. Hyp. v. Privaten oder feinst. Banken (direkte Vertretung), kostenfreie Besorgung von nur prima Anlagen, Cession v. Restkaufen etc. werden prompt bejorgt durch das **Bank-Commissions-Geschäft** von **Otto Engel, Friedrichstrasse 26**. 7622

Hypothesen-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken Institute das
Hypothekengesch. v. Herm. Friedrich, Marktstr. 12, Entresol.
Erledigung vom Tage der Antragstellung an schon in 3-4 Tagen. 22745

Capitalien zu verleihen.

16,000 Mk. auf Juli zu verleihen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9100
85,000 Mk. (auch geth.) a. g. 1. Hyp., sowie 12-15,000 u. 10-60,000 Mk. auf g. 2. Hyp. auszul. Näh. d. **M. Linz, Mauergrasse 12**. 9361

50-60,000 Mk.

gegen 1. Hypothek, bis 65 % der Taxe, auf längere Jahre unkündbar, sofort auszuleihen. 7818

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18.

12,000 Mark

oder weniger gegen Nachhypothek per 1. Juli auszuleihen. 9051
J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18.

Capitalien zu leihen gesucht.

13,000 Mark auf zweite Hypothek (prima Object) zu leihen gesucht. Offerten unter **M. N. L. 196** im Tagbl.-Verlag abzugeben. 9437

7000 Mk., 1. Hypothek, zu leihen gesucht. Offert. unter **M. E. 98** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Restkaufschilling von 15- bis 18,000 Mk. mit Nachlaß z. verkaufen. Offerten unter **W. E. 109** an den Tagbl.-Verlag.

30,000 Mk. nach der Bank zu 5 % sofort oder später gesucht. Offerten unter **A. S. 358** an den Tagbl.-Verlag. 8917

Miethgesuche

Ge sucht zum 15. October in bester Gegend, unweit des Kurparks, im ersten oder zweiten Stock, eine unmobilitirte schöne herrschaftliche Wohnung von 7-8 Zimmern, nebst Badezimmer, Räumen für Diensten, Küche und allen Wirtschafts-Bequemlichkeiten, Gas- u. Wasserleitung. Gest. Off. mit Preisang. unter **G. A. 7** sogleich an den Tagbl.-Verlag.

Zum 1. Juli

wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern zum Preise bis 1800 Mk. ges. Taunusstrasse, Elisabethenstrasse bevorzugt. 9417

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Ge sucht z. 1. September für zwei Damen eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör, Part., 1 o. 2 St. hoch. Preis nicht über 550-600 Mk. Näh. **Hömerberg 7, Laden**. 9389

Älteres Ehepaar ohne Kinder sucht z. 1. October eine Wohnung (Sonnenseite), 3 Zimmer, Küche, Zubehör, Mans. u. Keller, wenn mögl. Neubau, im Preise von 400-450 Mk. Off. unt. **F. B. 28** nimmt d. Tagbl.-Verlag entgegen.

Einzeln Dame sucht ein Logis von 3 Zimmern mit Zubehör (nicht Parterre). Offerten unter **H. B. 30** an den Tagbl.-Verlag. 9811

Ge sucht werden Anfangs Juni auf 4 Wochen 1 Zimmer mit 2 Betten für zwei Damen und 1 Zimmer (1 Bett) für einen Herrn mit od. ohne Pension. Off. mit Preisangabe u. **D. E. 92** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Pension f. junge Mädchen, schulpf. Kind., Ausbildung in 5 Sprachen, Musik, Haushaltung, Handarb. Näh. **Adelheidsstrasse 57, Part., 1-3** lhr. 8847

Villa Wodenstedtstrasse 4, am Park, elegant mobilitirte Bel-Etage, 6 Zimmer, zusammen oder einzeln mit Pension zu vermieten. 8107

Pension Villa Elisabethenstrasse 6 schön mobilitirte Zimmer mit oder ohne Pension (Gartenbenutzung). 9252

Pension Elisabethenstrasse 13, B., schön mobilitirte Zimmer. 9383

Pension Neusser,

Gute Küche. Elisabethenstrasse 17. Bäder im Hause. Mobilitirte Zimmer mit und ohne Pension Elisabethenstrasse 19, 1. 9581

Pension. Haus Gieserstrasse 13, in schönem Garten gelegen, Südl., sind Zimmer, mit und ohne Gast., mit voller Pension zu haben. 2685

Louisenstrasse 14 elegant mobilitirte Familien-Wohnung u. einz. Zimmer mit Balkon. Vorzügliche Pension. Bäder im Hause. 4776

Pension Geisbergstraße 10, 1. f. möbl. Wohn- u. Schlafz. zu verm.

Sof. zu verm. Nicolassstraße 21,

Del-Etage, vier bis fünf schöne Zimmer mit großem Balkon, zusammen oder getheilt, möblirt, mit oder ohne Pension. Die Räume sind bis Nachmittags 5 Uhr zu besichtigen.

Haus Friedheim, Stiftstrasse 13.

Waldesnähe. — Fein möblirte Zimmer.

Zimmer mit Pension von 3 bis 5 Mk. pr. Tag. 7893

Vollständige Pension und Zimmer, täglich 5 Mk., in einer Villa, nahe dem Kurhaufe. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9914

Eine gebildete Dame

findet in seiner Familie gute Pension mit schön möblirtem Zimmer für 120 Mk. monatlich. Abr. im Tagbl.-Verlag. 9994

Spedition Aufbewahrung

Verpackung

Gegr. 1842

L. RETTENMAYER

WIESBADEN
Internal Reisebureau

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 10 Villa zu vermieten oder zu verkaufen. 1622

Villa Bachmeyerstraße 14, ganz oder vermieten oder zu verk. Näh. Wilmshofstraße 19, 1. 7040

Emserstraße 34 ist das bisher von Fräul. Vietor bewohnte Haus zu vermieten. Näh. 8048

Villa Fischerstraße 7 (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und groß. schattigen Garten zu verm. Näh. im Baubüro Adolfsallee 59. 9821

Frankfurterstr. 16 ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. 1623

Merothal 49, „Villa Wärmion“, ist auf gleich oder später zu vermieten. Einzuf. Samstag und Mittwoch von 10—12 Uhr oder zu erfragen Adolfsallee 12, Part. 9890

Sonnenbergerstraße 10, Villa Kamberger, ist im Ganzen oder getheilt, Del-Etage mit 10 Zimmern und Zubehör, Parterre, mit 7 Zimmern und Zubehör, auf 1. Juli d. 3. unzmöblirt zu vermieten. Auskunft bei H. Fischer (Villa Fischer) Sonnenbergerstraße 11. 6180

Wilmshofstraße 30b Villa zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Wilmshofstraße 32. 23407

A small villa furnished

(Kapellenstrasse 61) with or without attendance. — Apply Kapellenstrasse 33. 9787

Villa, 17 Zimmer und Garten, nahe dem Kurhaufe, auf 3 bis 5 Jahre zu verm. Preis jährl. ca. 4200 Mk. Näh. Tagbl.-Verl. 9915

Geschäftslokale etc.

Bahnhofstraße 5 ger. Laden nebst zwei anstöß. Zimmern auf October zu verm. Näh. daselbst 1 St. 1624

Läden

Varenstraße 2 auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Mauerstraße 21. 9886

Laden mit Ladenzimmer (mit und ohne Wohnung) per 1. October 1898 zu vermieten Kirchstraße 10. 9726

Drei Läden, Ecke Steingasse und Kirchgraben, für den Preis von 350, 400 Mk. und der große Laden für 600 Mk. zu vermieten. Näh. bei P. G. Rück, Dohheimerstraße 30a. 9726

Ein Ladenlokal, in welchem seit Jahren ein **Barbier-**

Geschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist mit Inventar anderweitig auf 1. Juni zu vermieten. Näh. Bäcker-

Ein gr. Saal billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9276

Die von Herrn Schreinermeister A. Müller bisher innegehabten

Werkstätte, Lagerräume, Remise etc.

sind vom 1. October l. J. ab ganz oder getheilt anderweitig zu vermieten. Näh. daselbst Wilmshofstraße 31 od. Wilmshofstr. 23. 9619

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Humboldtstraße 7 und 9 hochgelegene Wohnung, von 8 und 6 Zimm. mit je 2 großen Balkons und reichlichem Zubehör. Näh. das. 5424

Villa Kapellenstraße 79, gef. Höhenl., a. Walde, 8 Z., Ball., Gart., Bleichpl., Stall, preisw. zu verm. Wilmshofstr. 42a. 9812

Drantsenstraße 22 ist die 3. Etage von 8 großen Zimmern und reichl. Zubehör für 1400 Mk. zu vermieten. Auch wird die Etage getheilt abgegeben. Näh. im Laden daselbst. 5789

Rheinbahnstraße 5 eine geräumige elegante Herrschaftswohnung im 2. Stod, bestehend aus 9 Zimmern mit Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Parterre. 7134

Rheinstraße 79 Parterre-Wohnung, 8 Zimmer mit Zubehör, ganz oder auch getheilt in 2 Wohnungen à 4 Zimmer, per 1. April zu vermieten. 3330

Rheinstraße 84 herrschaftliche Del-Etage, 8 Zimmer, mit Badeeinrichtung, Balkon etc., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 9075

Wohnungen von 6 Zimmern.

Neubauerstraße 12

ist eine herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer, Balkon nebst Zubehör, sofort oder bis 1. Juli zu vermieten.

Schlichterstraße 7 ist die dritte Etage, Balkon, und Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend und auf das Comfortabelste eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Friedrichstraße 3, beim Director Masemann. 427

Schlichterstraße 10

ist das erste Obergeschoß, 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 4108

Wilmshofplatz 8 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näh. Wilmshofplatz 7, 2. 1578

Wohnungen von 5 Zimmern.

Albrechtstraße 35 ist die Del-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche und Zubehör, sofort oder zum 1. Juli d. 3. preiswürdig zu vermieten. Näh. Part. 7360

Geisbergstraße 22 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. Juli cr. zu vermieten. 8236

Goethestraße 36, 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche und reichliches Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Drantsenstraße 24, Part. 7064

Zahnstraße 42, Neubau, sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 2484

Mainzerstraße 16, Hochpart., 1 Salon, 4 Zimmer nebst Zubehör pro April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod. 23513

Moritzstraße 44, 2. Et., bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 3594

Drantsenstraße 33 Del-Etage, 5 Zimmer und Küche, per 1. Juli zu vermieten. 8065

Landhaus-Wohnung in schöner Lage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, mit großem Balkon, ev. mit Garten, v. sofort zu vermieten. Preis Mk. 850. Näh. Dohheimerstr. 11, P. 6214

Wohnungen von 4 Zimmern.

Albrechtstraße schöne Wohnung, 4 Zimmer, Zubehör, für 750 Mk. pr. 1. Mai oder Juni zu verm. Rück, Dohheimerstraße 30a. 6367

Friedrichstraße 33,

Sonnenfelde, Hochparterre (auch für Ärzte oder besseres Bureau sehr passend) auf sofort, ferner 1. Etage pro 1. Juli zu verm. Jede Wohnung enthält 4 elegante, neu hergerichtete Zimmer, Küche und Zubehör. 9222

Moritzstraße 62 eine Parterre-Wohnung der Neuzeit, 4 Zimmer, reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 22891

Philippstraße 20, in herrlicher Lage, 4 Zimmer, Küche etc., wegen Abreise sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. links. 9473

Villa Nerothal 25 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, 2 Mansarden, Küche und Speisekammer, 2 Kellern, auf 1. Juli event. früher zu vermieten. Preis M. 1400. 8966

Villa Waldfriedstraße 27 ist eine vierzimmer-Wohnung mit Balkon, Garten, auf gleich oder später zu vermieten. 2999

Wendstraße 16 (Gehaus) sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und allem Zubehör sofort zu verm. Näh. im Hause. 4601

Elegante Wohnung, 2. Etage, 4 Zimmer, großer Corridor, Kammer, Veranda, Küche, 2 Keller, per 1. Juli zu vermieten. Preis 720 M. Näh. Wörthstraße 1, Part. 8094

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 42 Wohnung von 3 u. 6 Zimmern, Balkon u. Zubeh. bald oder später zu vermieten. 8018

Vertrautstraße 13 schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 9087

Blücherstraße 6, im Gartenhaus, dicht an der Ringstraße, sind auf 1. Juli zu vermieten: eine Wohnung in der ersten Etage, bestehend in 3 gr. Zimmern, Küche mit Speisekammer (Closset im Abfluß), 2 Kellern u., Preis 425 M., desgleichen zwei Wohnungen in der zweiten Etage, bestehend aus eben solchen Räumen, Preis 400 M. Näh. daselbst. 9360

Dohmeierstraße 30 a, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. per 1. Juli oder 1. October zu verm. Näh. 1. St. bei Rülck. 8990

Reichstraße 17 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. 519

Goethestraße 33 freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern u. a. Zubehör auf 1. Juli oder später zu verm. Näh. daselbst 1. St. 6801

Kellerstraße 11, Gartenhaus, 3 Zimmer, Küche und Keller, Closset im Glasabfluß, auf 1. April zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, beim Spengler Sauter. 1707

Kirchgasse 42 ist eine Part.-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubeh., auf gleich zu vermieten. 7217

Crantenstraße 33, Part., 3 Zimmer, Küche per 1. Juli zu verm. 8034

Philippbergstraße 43 ist eine Dachpart.-Wohnung v. drei schönen Zimmern auf 15. Mai oder später wegen Wegzug billig zu vermieten. Anzusehen v. 10-12 u. 2-5 Uhr. 4965

Schulgasse 4 Wohnung von 3 Zimmern und 1 Mansarde sofort zu vermieten. 8477

Wörthstraße 1, Part., elegante Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör sofort zu vermieten. Preis 500 M. 6387

Wohnungen von 2 Zimmern.

Gellmundstraße 62, nächst der Emserstraße, ist eine Wohnung im 2. Stock von 2 großen Zimmern nebst Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei F. H. Müller, 1. Etage. 7740

Germanstraße 7 eine schöne Wohnung mit 2 Zimmern, 1 Küche weg. e. Sterberall. sof. o. a. 1. Juli zu verm. Näh. Gellmundstraße 60, W. 9156

Rheinstraße 96.

Allesseite, sind in der 2. Etage bei ruhiger Familie 2-3 große elegante ineinandergehende Zimmer mit Balkon, Erker und herrlicher Aussicht preiswerth abzugeben. Näh. daselbst. 9156

Domberg 2, Frontspitze, 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 9747

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, 2. St., auf 1. Juli zu vermieten.

Al. Schwalbacherstraße 8 sind 2 große helle Zimmer mit oder ohne Küche u. Keller zu verm. 9906

Frontspitz-Wohnung, bestehend in 2 oder 3 Zimmern, Küche mit Zubeh., auf einen Juli zu vermieten. Näh. Blücherstraße 6. 9358

Zwei Zimmer und Küche im Hinterhaus, 2. St., auf 1. Juli zu verm. Näh. bei Krieg. Kirchgasse 19.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Karlstraße 2, 2. St., Zimmer u. Küche an ruhige Leute zu verm. 9887

Platterstraße 42 auf 1. Juli 1 Zim. u. 1 K. u. Küche zu verm. 7642

Ein Zimmer u. Küche im Hinterhaus (2. St.) zu vermieten auf 1. Juli. Näh. bei Krieg. Kirchgasse 19.

Schönes großes Zimmer, Küche, Keller u. Holzstall auf 1. Juli für 200 M. zu vermieten. Näh. Adersallee 20, 1. 9895

Wohnungen ohne Zimmer-Zugabe.

Karlstraße 15 ist eine Wohnung sofort an ruhige Leute zu verm. 8780

Karlstraße 13, Stb. 1. St. h., eine fl. Wohnung sofort zu vermieten. Näh. daselbst.

Lehrstraße 35 kleine Mansardenwohnung sofort zu vermieten.

Moritzstraße 44 ist der Parterrestock mit Laden und Telefon-Anschluß mit oder ohne Wagozraumlichkeiten auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 7515

Nerostraße 36, Stb., fl. Wohnung auf gleich oder später zu verm. 9545

Adersstraße 7 eine kleine Dachwohnung billig zu vermieten.

Etingasse 35 ist eine Wohnung (Frontspitze) und eine große Dachstube zu vermieten. 9654

Waltrautstraße 22 ist eine fl. Wohnung an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten.

In dem Neubau (gegenüber dem Sanatorium) Victoriastraße 15 sind zwei hochherrschaftliche Wohnungen zu vermieten.

Näh. bei Frau Wiese, Hotel Minerva. 5950

Kleine Wohnung, zum Einstellen von Möbeln sehr bequem, zu vermieten. 9243

Näh. Vertrautstraße 15, 1. r., Vormittags.

Eine kleine Dachwohnung, Preis 200 M., eine Werkstätte, Preis 120 M., ein großer Keller, für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, Preis 150 M., zu vermieten. Näh. Wörthstraße 1, Part. 6386

Auswärts gelegene Wohnungen.

Wiebrich a. Rh., Schiersteiner Chaussee 29, Bel-Etage von 4-5 Zimmern, 2 Balkons, Küche u. Zubeh., event. Stallung u. Remise, Eintritt in den Garten, mit herrl. Aussicht auf Rhein u. Taunus, auf gleich od. später zu verm.

Möblierte Wohnungen.

Villa Abeggstraße 6.

nah am Kurhaus, neben Sonnenbergerstraße, elegant möbl. Wohnung und einzelne Zimmer zu vermieten.

Elisabethenstraße 13, Part., möblierte Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Gartenbenutzung. 9927

Elisabethenstraße 13 möbl. fl. Wohnung, Frontspitze. 9926

Friedrichstraße 5, 1., nächst dem Kurpark, elegant möblierte Herrschafts-Wohnung, 6 Zimmer, 1 Salon, Küche, Mansarde, zum 1. Mai zu vermieten. Näh. Kavelenstraße 4a, Part. 1. 9146

Kavelenstraße 4a, Part. 1., elegant möblierte Wohnung, 3 Zimmer, Balkon, Küche, Mansarde, zu vermieten. 9147

Louisenstr. 14 elegante möblierte Familienwohnung und einzelne Zim. Balkon. Wäber im Hause.

Philippbergstraße 47, Part., ist eine prachtvoll gelegene Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Speisekammer und Zubeh., getheilt oder zusammen, möbliert oder unmöbliert, auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst bis Mittags 3 Uhr.

Gut möblierte Wohnung, 3-4 Z. u. Küche, zu verm. Villa Humboldtstraße 7, Part. 7931

Möbl. Wohnung Sonnenbergerstraße 31, 6 bezw. 8 Zimmer mit Zubeh. Einzug. von 3-5 Uhr Nachm. 882

Per sofort ans Jahr oder kürzere Zeit zu vermieten vollständige hochfein möblierte elegante Villa in den Kuranlagen mit gr. Part., Stallung und Remise. Näh. durch 9094

J. Chr. Glückliche, Immobilien-Agentur, Nerostraße 2.

In e. Villa, Höhenlage, 2-4 möbl. Zim., Küche (oder Pension), s. verm. Näh. Tagbl. Verl. 6297

Möblierte Zimmer.

Abeggstraße 4, am Kurhaus, Eingang Sonnenbergerstraße zwischen 13 und 14, möbl. Zimmer zu vermieten. 9203

Abeggstraße 5, am Kurhaus (Eingang Sonnenbergerstraße zwischen 13 und 14), elegant möbl. Zimmer zu vermieten. 8078

Villa Abeggstraße 6.

nah am Kurhaus, neben Sonnenbergerstraße, consf. möbl. Zimmer zu vermieten.

Adelheidstraße 55, 1., 2 möbl. od. unmöbl. Zim. mit sep. Eing. 7455

Adersstraße 10 möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 9786

Adersstraße 51, Stb. 1. St., c. g. möbl. 3. f. od. 1. Juni zu verm. 9857

Adolphstraße 5, Seitend. r., 1. St. r., ist ein freundliches möbliertes Zimmer zu vermieten. 4160

Adolphstraße 4, Stb. 1. St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 8083

Adolphstraße 32, Parterre, ein hübsch möbliertes Zimmer zu verm. 6314

Adolphstraße 34, 1. St. l., möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 6876

Vertrautstr. 11, S. 2, ein möbl. Zim. an einen sol. Herrn zu verm. 9115

Vertrautstraße 12, 2. r., sehr schön möbliertes Zimmer zu verm. 8445

Vertrautstraße 6, 1., sehr schön möbl. Zimmer an sol. Persönlichkeit s. verm. 8584

Vertrautstraße 16, Stb. 2. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9181

Vertrautstraße 19, 1. St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 9845

Vertrautstraße 21, 3. Tr., Teilnehmer an ein. möbl. Zimmer gef. 8200

Dambachthal 5, im Rückgebäude 1, ein auch zwei freundl. möbl. Zimmer, auf Wunsch mit Pension, sofort zu vermieten. 8200

Dohmeierstraße 2 zwei möbl. Zimmer, ineinandergehend, auf sogleich zu vermieten. 8200

Dohmeierstraße 13, 1. St., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 8204

Dohheimerstraße 26, 1. Et. l., freundl. möbl. Zimmer zu verm. 6714
Dohheimerstraße 26, 3 r., möbl. Zimmer mit Pension. 7685
Elisabethenstraße 14, 3 Et., ein gut möbliertes freundliches Zimmer für gleich oder später zu vermieten. 8930
Emserstraße 4, 2 Tr., möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 9608
Faulbrunnstraße 4, 2. Et., ein einfach möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 9896
Faulbrunnstraße 5 schönes großes möbliertes Zimmer zu verm. 9826
Faulbrunnstraße 6, 1. Et., schön möbl. Zimmer bill. z. verm. 9213
Faulbrunnstraße 2 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 16
Frankenstraße 11, 1 Et. r., sch. gr. möbl. Z. z. verm. (16 Mk.). 9166
Frankenstraße 20, Part., ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang an einen Herrn zu vermieten.
Friedrichstraße 14, Hbbs. 2 Tr., ist ein größeres und ein kleines gut möbliertes Zimmer, jedes mit separatem Eingang, zu verm. 9704
Friedrichstraße 45, 2 Et. l., zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 9171
Gelenkstraße 1, Part., ein möbl. Zimmer mit ob. ohne Penf. zu vm. 9836
Gelenkstraße 32 ein sch. möbl. Parterrezimmer bill. z. verm. 9836
Gelenkstraße 53, 2, gut möbl. Zimmer sof. zu verm. 8594
Germannstraße 5 möbl. Zimmer an eine o. zwei Personen zu verm. 9704
Germannstraße 12, 2 Et., e. m. J. m. Penf. (40-45 Mk.) z. v. 9551
Germannstraße 17, 2. Et. l., ein schön möbl. Zimmer zu vm. 8613
Germannstraße 28, 1 r., schön möbl. Zimmer billig zu verm. 9859
Girchgasse 12 ein möbl. Zimmer mit ob. ohne Penf. zu verm. 9992
Karlstraße 2 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8747
Karlstraße 7 gr. g. m. Parterrezimmer zu vermieten. 8457
Karlstraße 20 freundlich möbliertes Parterrezimmer zu verm.
Karlstraße 23, Part., ein Zimmer, möblirt oder unmöblirt, per April zu verm. 4830
Karlstraße 26, Hth. 2 Et., ist ein möbl. Zimmer (8 Mk.) zu verm. 9913
Karlstraße 44, 2 Tr. r., möbl. Zimmer zu vermieten. 9406
Kellerstraße 5 möbl. Parterrezimmer billig zu vermieten. 9750
Kirchgasse 2a, Dinterh. 1 Et., einfach möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 9281
Kirchgasse 9, Hth., möbliertes Zimmer zu vermieten. 9913
Lehrstraße 2, 3 Tr. l., schön möbliertes Zimmer billig zu verm. 9642
Lehrstraße 12, 1. Et. l., schön möbliertes Zimmer zu verm. 9031
Louisenstraße 16 sind mehr. möbl. Zimmer zu verm. 9999
Louisenstraße 24, Neubau 3 Et. l., ein gut möbl. Zimmer (separ. Eingang) an einen Herrn zu vermieten.
Louisenstraße 31 ein großes Parterrezimmer, möblirt, an einen Herrn zu vermieten.
Louisenstraße 41, 2. Et. r., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 9697
Louisenstraße 45, 2 l., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 9622
Louisenstraße 43, 1 Et. r., g. möbl. Zimmer sof. z. vm. 8865
Mauergasse 8, 2 Et. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9447
Mauergasse 19, 2 Et., gut möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 5174
Nerostraße 18, 2, großes möbl. Zimmer (nahe dem Kochbrunnen) zu vermieten. 9974
Nerostraße 21, 2, möbliertes Zimmer mit 2 Betten.
Nerostraße 23, 1. Et., schön möbl. Zimmer sogleich zu vermieten.
Nerostraße 29, Part., gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 9885
Reugasse 16 möbl. Zimmer billig zu vermieten.
Drantenstraße 25, Hth. 1 Et. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten.
Philippbergstraße 9 bei Frau **Müller**, Wwe., ein freundl. möbl. Zimmer für 10 Mk. monatlich zu vermieten. 9786
Philippbergstraße 12, 2, möbl. ob. leere Zim., herrl. Aussicht, bill.
Rheinstraße 40, Part., möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten
Rheinstraße 48, Ecke der Drantenstraße, gut möbliertes Zimmer p. sof. zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 8570
Rheinstraße 60, Part., gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 9632
Rheinstraße 62, 3 Et., ein kleines einf. möbl. Zimmer zu verm. 9541
Röderallee 28a, 2. Et., nächst der Taunusstr. u. d. Kochbr., bei einer Dame gut möbl. Zimmer zu vermieten. 9587
Röderstraße 30, 2 Et., gut möbl. Wohn- u. Schlafzim. zu vermieten.
Schulberg 6, 1 Et., zwei möblierte Zimmer mit Pension, eines mit separatem Eingang, billig zu vermieten. 9346
Schulberg 11, 1 r., kleines schönes Zimmer, möblirt, mit Kaffee für 15 Mk. auf 1. Mai zu vermieten. 8813
Schulberg 15, Gartenh. Part., 1 Zimmer mit 1 auch 2 Betten, mit oder auch ohne Kost zu vermieten. 8486
Schulberg 19, 2, ein gut möbl. Zimmer m. 1 oder 2 Betten, gesund u. frei gelegen, sehr passend für Kurkranke, zu vermieten. 9588
Schwalbacherstraße 25, Mittelb. 1 Et. l., sch. möbl. Zimmer zu verm.
Schwalbacherstraße 33, Part., ein möbl. Zimmer an ein anständiges Fräulein zu vermieten. 9885
Schwalbacherstraße 63, Hth., ein möbl. Zimmer zu verm. 9638
Schwalbacherstraße 69, 3 Et., ein möbliertes Zimmer zu vermieten.
Schwalbacherstraße gut möbl. Z. (freie Lage) billig, auf Wunsch Pension. Näh. Faulbrunnstr. 12, 2 links. 9910
St. Schwalbacherstr. 13, 3 r., n. der Schwalbacherstr., hof. möbl. Z.
Sedanstraße 3, 1 Et. r., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten.
Sedanstraße 8, 2 r., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6962
Steingasse 13, Part. r., möbl. Zimmer zu vermieten. 9510
Taunusstraße 25, Gartenb. 1, gr. möbl. Zimmer billig zu vermieten.
Taunusstraße 32, 1, gut möbl. Zimmer zu vermieten.
Walramstraße 12, 3 Tr. h., ein großes gut möbliertes Zimmer preiswerth zu vermieten. 7842
Walramstraße 19 schön möbl. Zimmer (sep. Eingang) zu verm. 9977
Walramstraße 22, 1 Et. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 7608
Webergasse 41, 2, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9911
Webergasse 45, 1. Et., ein schön möbl. Zimmer per sof. zu verm. 7798

Webergasse 49, 1. Et. l., ein möbliertes Zimmer auf sogleich billig zu vermieten. 8223
Weilstrasse 18 gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 9697
Weilstrasse 3, Bel-Etage, ein gr. gut möbl. Zimmer zu verm. 7779
Weilstrasse 7, 2 Et., ein möbl. Zimmer mit zwei Betten, mit Penf. billig zu vermieten. 9544
Weilstrasse 21, 1 Et., möblirt. Zimmer zu vermieten. 7382
Weilstrasse 43, 1 l., gut möbliertes Zimmer, mit oder ohne Pension, billig zu vermieten.
Wörthstraße 1, Part., möbliertes Zimmer zu vermieten. 7651
Wörthstraße 8 möbliertes Zimmer in der Bel-Etage, m. f. Eingang, für 15 Mk. monatl. zu verm. 9821
Zimmermannstraße 1 e. a. m. J. m. sep. Eing. auf sof. z. vm 9807
Zweitere möbl. Zimmer Marktstraße 12, Vorderh. 3. Etod. 2083
 In einer Villa m. Garten (Höhenlage) sind sehr schöne Zimmer, möbl. od. unmöbl., billig z. verm. Näh. Arbeiterweg 7. 5418
Zwei gr. sch. Parterrez., möbl., z. vm. Dohheimerstr. 26. 6704

Zwei schön möbl. Zimmer

event. auch für das Jahr zu vermieten Taunusstraße 47, 2.
 Ein möbliertes Zimmer billig auf sofort zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 9, Part. 9941
 Möbliertes Zimmer zu vermieten Zahnstraße 6, 1 Et. 5085

Ein freundlich möbl. Zimmer

sogleich billig zu verm. bei **H. Holland**, Kirchgasse 32, 3 l.
 Ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Clavier zu vermieten. Näh. Weilstrasse 3, Part. 9304
Germannstraße 17 eine möbl. Manfarge auf gleich zu vermieten. 7213
Karlstraße 20 erhält ein anständiges Mädchen eine möbl. Manfarge.
Karlstraße 38, Hth. 3 Et., Glasabdruck l., ein hübsch möbl. Frontispizimmer, auch ohne Möbel zu vermieten. 9608
Drantenstraße 33 ist eine hübsche Manfarge mit oder ohne Möbel sofort oder später zu vermieten. 8032
Röderallee 18, 1 Et., möbl. Manfarge m. od. oh. Kost zu verm. 9287
Schulberg 19, Frontispiz., möbliertes Zimmer zu vermieten.
Taunusstraße 31 möblierte Manfarge zu vermieten.
Meint. einfach möbl. Manfarge an einen braven jungen Mann mit Pension billig zu verm. Näh. Walramstraße 8, im Laden. 9675
Seienstraße 5, 1 Et., erhält e. reinf. Arbeiter b. Kost u. Logis. 8827
Seienstraße 7, Hth., erb. auf. Leute Kost und Logis. 3177
Gelenkstraße 40 erh. zwei auf. Arbeiter billig Kost u. Logis. 9310
Girchgasse 13a, 1 Et., erb. Arbeiter Kost und Logis. 9543
Kirchgasse 19, Hth. 3 Et., erhält reinf. Arbeiter Logis.
Mesergasse 18 erhalten zwei reinf. Arbeiter Kost und Logis. 9972
Schulberg 13, 2 Et., erhält ein anständiger Arbeiter Schlafstelle. 9878
St. Schwalbacherstraße 13, Part. r., erb. zwei auf. Arbeiter Logis.
Steingasse 14, Dinterh. Part. l., erh. ein Arbeiter Kost und Logis.
Walramstraße 14/16, Speckelkuchen von **Specht**, erhalten zwei anständige junge Leute Kost u. Logis. 8961
Weilstrasse 16, 2 Et., erh. j. auf. Leute schönes Logis. 9429
Weilstrasse 32, 2 Et. l., erh. auf. j. Leute Kost und Logis. 9229
 Auf. Arbeiter erh. Schlafstelle. Näh. Adlerstraße 21, Erb. 1 Et. l. 9257
 Zwei anständige saubere Arbeiter erhalten billig Kost und Logis. Näh. bei **Wilhelm Gilbert**, Wegner, Hochstraße 29. 9853
 Auf. Leute erh. Kost und Logis. Näh. Drantenstr. 25, Hth. 1 r. 7388
 Reinf. sol. Arbeiter erh. Schlafstelle. Näh. Schillerplatz 1, Erb. 1 l. 9873
 Reinf. Arbeiter erh. Kost u. Logis. Schwalbacherstraße 51, im Laden.

Leere Zimmer, Manfarden, Kammern.

Adelshaidstraße 18, 2. Et., zwei unmöblierte Zimmer mit guter Bedienung per 1. Juli an Herren zu vermieten. 7429
Adolphstraße 39, 2. l., 2 leere Zimmer (nach dem Garten) sof. zu verm.
Friedrichstraße 14, Hth. 1 Et., ein leeres großes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Morgens einzusehen.
Goldgasse 2a ein schönes Zimmer zu vermieten. Näh. 1 Et. 9477
Goethestraße 36, Part., ein leeres Zimmer zu vermieten. 6972
Gustav-Adolfstraße 11, 2 Tr., ein schönes gr. leeres Zimmer zu verm.
Lehrstraße 35 zwei ineinandergehende Zimmer sofort zu vermieten.
Rheinstraße 44, Part., ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. daselbst. 9749
Schwalbacherstraße 71 ein großes Zimmer sofort zu vermieten.
Wörthstraße 16 leeres Part.-Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 8685
 Ein schönes Zimmer an reinliche Arbeiter zu vermieten. Näh. Sedanstraße 3, Hth. 1 Et. l. bei Frau **Dienstbach**. 9719
Ein unmöblirter Salon per Monat 17 Mk. zu vermieten.
 Näh. Wörthstraße 1, Part. 8085
Albrechtstraße 21 eine leere Manfarge sofort oder später zu vm. 9919
Feldstraße 12 leeres Manfard-Zimmer auf gl. ob. sp. zu verm. 9948
Goethestraße 18 Manfarge an ein auf. Mädchen zu vermieten. 5766
Drantenstraße 8 ist eine schöne Manfarge zu vermieten. 9486
Rheinstraße 46 zwei heizbare Manfarden sofort zu vermieten. 9137

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Morisstraße 44 ist der geräumige Keller (ca. 185 Qumtr. Bodenfläche) vorzüglich geeignet für Weinbändler, Branntwein-, Liqueur- u. Mineralwasser-Fabrikanten, Großisten u. f. w., mit oder ohne Comptoir, Packer- und Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 7614

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 221. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 13. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Verein Wiesbadener Fuhrwerks-Bedienstete.

Auf Sonntag, den 14. Mai, Abends 8 Uhr, im
Rämersaale, Dohheimerstraße 15, ladet alle Fuhrwerks-Bedienstete
gegebenst ein 499

Der Vorstand.

Nicht lesen

wäre gegen eigenes Interesse.

Mehrere Hundert

Damen-Jaquettes

sollen in dem früheren Schuhwaarenladen


51. Kirchgasse 51


(neben Herrn Kohlhaas)

zu noch **nie dagewesenen billigen**
Preisen ausverkauft werden.

Sammtliche Jaquettes sind von dieser Saison,
aus besten Stoffen gearbeitet und tadellos
sitzend. 10090


Der Verkauf dauert
nur kurze Zeit.


1. Qualität Bindfleisch per Pfd. 40 Pf.,

1. Qualität Kalbfleisch per Pfd. 60 Pf.

1892er ächte Havana-Cigarren
sind in grosser Auswahl eingetroffen. 10094

J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42.
(Kaiserbad.)

Placat-Sahrplan

„Wiesbadener Tagblatt“,
die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der hiesigen
Eisen- und Strassenbahnen verzeichnend, namentlich
für Gast- und Badehäuser, sowie Pensionen unent-
behrlich, gültig ab 1. Mai,
ist für 50 Pfg. das Stück käuflich im
Tagblatt-Verlag.

Hotel-Restaurant Tannhäuser

empfehlte seine schönen Zimmer von 1.50 und Pension von
3.50 an, Mittagstisch von 75 Pf. bis 1.50, bei Bestellung
höher, reichhaltige Frühstück- und Abend-Speisenkarte,
ein ausgezeichnetes Glas Pilsener und Kanzerbräu aus
der Hofbrauerei Koch, Hanau.

Für aufmerksame Bedienung sorgt

10089

H. Schweinsberg.

Walther's Hof.

Morgen Sonntag von 4 Uhr ab:

Grosses Concert

des Zithervirtuosen Gustav Christen, Mitglied des Stadttheaters
Cöln a. Rh., unter Mitwirkung einer Privat-Capelle.
Eintritt frei.

A. Dienstbach.

Bad Schwalbach.

Beim Beginne der Saison empfehle mein Restaurant „Zur Garten-
laube“ allen Schwalbach Besuchenden aufs Beste. Besonders mache auf
meine table d'hôte und auf die bei mir so angenehm gebotene Gelegenheit,
im Freien speisen zu können, ergebenst aufmerksam. 10065

Hochachtungsvoll

Carl Hoelzer.

Bachforellen, Rehböcke

empfehlte

Reinhard Pletz.

Langenbach (Post Däger).

Neue Sommer-Malta-Kartoffeln, „Matjes-Säringe“

empfehlte

10105

Chr. Keiper, Webergasse 34.

Gutes Bratenfett

abzugeben

10077

Hotel Victoria.

Wegen Sterbefall ist die

Einrichtung eines Zimmer-Geschäftes,

sowie die vorhandenen Holzvorräthe aus freier Hand zu verkaufen. Näh-
Sollmundstraße 25.

C. Meinecke, Wittve.

Grabmonumenten-Geschäft

von

C. Jung Wwe.,

gegr. 1867,

Platterstraße 104, links vom neuen Friedhof,

empfehlte sein großes Lager in Grabdenkmälern
aus schwed., belg., deutschen Graniten, Spheniten,
carrarischem Marmor und Sandsteinen in allen
Formen und Größen zu den billigsten Preisen.
Reichhaltiges Lager aller Einfassungen, sowie Ketten-
ständer und Gitter in Guß und Schmiedeeisen nach
neuesten Mustern.

4418

Außerordentl. starkem Absatz wegen, empfehle
umgehende Bestellung, da die Loose bald begerter sind!
Ziehung schon am 17. und 18. d. M. ohne
Verschub! der großen

Görlitzer Lotterie.

Gewinnplan.	
1 à 50,000 = 50,000 Mk.	
1 " 20,000 " 20,000 "	
3 " 10,000 " 30,000 "	
3 " 6,000 " 18,000 "	
3 " 5,000 " 15,000 "	
15 " 3,000 " 45,000 "	
15 " 2,000 " 30,000 "	
15 " 1,500 " 22,500 "	
30 " 1,000 " 30,000 "	
30 " 800 " 24,000 "	
30 " 600 " 18,000 "	
30 " 500 " 15,000 "	
30 " 400 " 12,000 "	
30 " 300 " 9,000 "	
30 " 250 " 7,500 "	
60 " 200 " 12,000 "	

19050 von 5-100 Mk. 242,000,
im Gesamtwerth v. Mk.
19376 Gesamtgew. i. Werthe 600,000.
von Mk.

Sämmtliche Gewinne werden mit 90 % sofort baar
beahlt. Orig.-Loose à Mk. 1.—, 11 Loose nur Mk. 10.
Für Porto u. Liste 30 Pf. extra. (F. a. 82/5) 182

Wilh. Mayer,

Lotterie-Hauptdebit,

Frankfurt a. M., Zeil 13.

In meine Glücksscholle fiel der Hauptgewinn
von Mk. 90,000 a. Nr. 175190 der Marienburger Lotterie
u. habe ich denselben sofort baar ausgezahlt.

Das bewährte Putzmittel für Alles,

Boehm's Saponia,

wird von mir verkauft in Stücken von 1/2 und nahezu 1/2 Pfund zu
15 und 25 Pf. 10058

Christian Tauber, Kirchgasse.



**Frische Seemuscheln,
Speckfildern, Bücklinge,**

Matjes-Gäringe, Salm, Soles, Turbot,
Limandes, Rouget, Cablian und Schellfische empfiehlt
J. Stolpe, Grabenstrasse 6.

Orangen heute frisch eingetroffen. Empfehle dieselben
in feinsten Waare per Stück 7, 8, 10 Pf. und
höher. Für Wiederverkäufer sind dieselben pfundweise billig zu haben bei
Scheurer, Markt.

Koscheren Mittagstisch erhält man Goldgasse 6, 1 St.

Schöne Stachelbeeren, per Schoppen 15 Pf., zu verk. Geisberg-
strasse 36, Hof 2. Thür. 10078

Kaufgesuche

Ein Clavier,

welches noch gut erhalten ist, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis-
angabe unter **N. G. 144** an den Tagbl.-Verlag abzugeben. 10075

Lieblich-Bilder werden gekauft oder getauscht.

O. Wagner, Herrngartenstrasse 8, Hinterhaus.

Ganze Lager-Restbestände, zurück-
gekauft, Concurs-Nachlass geg. Kaffe. Adr. sub **N. P. 1170**
an **Rudolf Mosse, Berlin C.** (H. 332/5) 182

Meale u. Theke für Cig.-Laden zu kaufen ges. N. Tagbl.-Verl. 10081

Ein gutes Dreirad für älteren Herrn, ein Turnapparat für
Kinder und 10-15 Meter Garten-Gummischlauch zu kaufen gesucht.
Offerten erbeten **Schneider, Hauptpostamt.**

Gebr. Kollschugwand z. l. gef. Off. bef. u. **N. H. 159** d. Tagbl.-Verl.

Ein Mattenpincher

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **N. G. 145**
an den Tagbl.-Verlag abzugeben. 10074

Verkäufe

Ein gutgehendes Flaschenbier-Geschäft ist Krankheit halber zu
verkaufen. Offerten unter **F. G. 138** an den Tagbl.-Verlag.

Gelegenheitskauf.

Zwei gute Meistergeigen billig zu verkaufen: Nicola Gand
fecit Paris 1850 für 150 Mk., Florenus Guidantus fecit
Bologna 1760 für 250 Mk. Beide zusammen für den festen und
billigen Preis von 350 Mk. Näh. Jahnstrasse 25, 1 St. r.

Saalgasse 24 zu verkaufen: 1 Bett mit Muschelaufzug, Sprungrahmen,
Matratze und Keil 100 Mk., Deckbett 12 Mk., 2 Kissen 8 Mk., zweithür.
Kleiderschrank 35 Mk. und einbürtige.

Wegen Platzmangel sehr billig zu verkaufen eine **Plüsch-Garnitur**
mit 6 Stühlen, 1 ovaler Tisch, 1 fast neues Canape, 1 vollständiges
Bett, 1 zweithür. Kleiderschrank, 2 Kommoden, 2 Verticours u. 1 Schreib-
tisch von Birkenholz Schwalbacherstrasse 37, 6th. 1 St. links. 10047

Eine **Kamettasche-Garnitur**, auch einzeln, und ein Bett mit
hohem Haupt billig zu verkaufen Seelenstrasse 28, 6th. 10068

Ein **Ausziehtisch** mit 5 Einlagen, 1 Kommode, 1 Klappstuhl,
1 Bettstelle mit Rahmen und gebrauchte Teppiche zu verkaufen Taunus-
strasse 49, 1 Tr. 10065

Wegen Umzug versch. **Rußbaum u. Tannen-Möbel** zu verkaufen.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 10112

Gut erhaltener **Kinderwagen** b. zu verkaufen Adlerstrasse 48, 2 L.

Ein fast neues **Sicherheits-Zweirad**, pneumatische Reife, mit
allem Zubehör, wegen Aufgabe des Fahrers billig zu verkaufen
Schwalbacherstrasse 37, Vorderb. Part. 10048

Einige **Ofen**, 1 Backofen, 2 Herdwände,
1 komplettes Kugelspiel, mit Platte, 1 Thür,
sowie verschiedene Gegenstände wegen Umzug
preiswürdig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10096

Zugpferd zu verkaufen Lousienstrasse 7.

Ein **Pony** mit vollständigem Pferdegeschirr, sowie eine fast
neue **Federrolle** ist wegen Aufgabe des Geschäftes billig abzugeben.
Näh. **Heinrich Markloff, Maurergasse 15.** 10106

Neine **For-Terriers**, 3 Monate alt, stubenrein, zu verkaufen. Näh.
Karlstrasse 2, Laden.

For-Terrier (Gund) billig zu verkaufen Lousien-
strasse 36, 2.

Verschiedenes

Bäckerei,

womöglich mit Kundhaft, zu mieten event. zu kaufen gesucht. Gef.
Angebote unter **Chiff. T. G. 140** im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Ein Herr, der in besseren Kreisen verkehrt, wird als **Vertreter** für
guten **Bedarfsartikel** von seinem Hause für hiesigen Platz gesucht.
Gute Provision wird zugesichert. Offerten unter **U. 24346** an die
Annoncen-Expedition von **D. Frenz** in Mainz. (No. 24346) 68

Eine **Kochfrau** empfiehlt sich, geht auch zur Aussülte. Näh. bei
Mattio am Markt.

Hüte werden geschmackvoll und billig garnirt.

Babette Herz, Langgasse 3, 2. St.

Costüme werden unter Garantie elegant und gutgehend
bei mäßigen Preis angefertigt. 10062

Marie Ples, Friedrichstrasse 14, Mittelb. 1.

Ein **Rahmädchen**, fremd vier, sucht noch Kunden in und außer
dem Hause. Näh. Kirchgasse 32 bei **Holland.**

Berf. **Büsterin** sucht Kunden. Friedrichstrasse 14, Mittelb. 1 St.

Bringe den geehrten Herrschaften meine **Gardinen-Wäsche** und
Spanner, per Fenster 1 Mk., in empfehlende Erinnerung.

Frau Haaf, Wellrigstrasse 46, S. 1 St. 1.

Wäsche wird gewaschen, gebleicht und gebügelt, Herren-
Wäsche wie neu hergestellt Nerostrasse 23, Part.

Wäsche wird gut behandelt und gebleicht, Damenhemd und Hose
9 Pf., Serviette und Handtuch 4 Pf., Oberhemd mit Glanz 20 Pf.,
Borhänge, das Fenster 80 Pf., Taschentuch 3 Pf. Näh. bei
Th. Wiss, Goldgasse 17, im Laden.

Eine zuverlässige **Frau** sucht Waschlunden. Schwalbacherstrasse 49,
Hinterhaus 1 St. rechts.

Wer leidet oder ist einer siebzehnjährigen armen nichtleidenden Frau
einen Krankenwagen? Näh. im Tagbl.-Verlag. 10108

Wer kauft eine Frau mit 20 Mk. aus großer Verlegenheit? Zurück-
gabe nach Uebereinkunft. Off. unter **L. H. 99** hauptpostlagernd.

Ein **Wittwer** i. d. 40er Jahren, mit 30,000 Mk. Vermögen, wünscht
die Bekanntschaft eines Mädchens oder einer Witwe, ohne Kinder, behufs
sp. Verehelichung. Etwas Vermögen oder Geschäft erw. Ernstgemeinte
Offerten werden unter **N. H. 156** in dem Tagbl.-Verlag entgegen-
genommen längstens bis zum 17. d. M. Verschwiegenheit Ehrensache.

Eine Dame sucht 200 Mark

auf gleich, gute Zinsen und Verpfändung von Werthpapieren. Strengste Discretion erbeten. Off. u. N. 158 an den Tagbl.-Verlag. 10118

Ernstgemeint.

Ein junger Mann, Ende Vier, in feiner und schöner Stellung, wünscht mit einem evangelischen schönen, häuslich erzogenen Dienstmädchen nicht über 25 Jahren, in Verlehr zu treten, behufs Heirath. Offerten unter N. G. 148 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Junger Mann,

24 Jahre alt, mit etwas Vermögen, wünscht sich mit einem häuslichen Mädchen mit Baarvermögen zu verheirathen. Offerten unter J. G. 141 im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Das so in kurzer Zeit bekannte **Schwiegertöchter-**

Pensionat, das in Winkel a. Rh. gegründet wurde, ist nach Scherstein verlegt und hat glänzenden Erfolg gehabt, was klar beweist, daß dieser Tage wieder eine verbesserte Schwiegertöchter entlassen wurde; weiteres Glück wünscht man dem Unternehmen.

Pachtgesuche

Nachweislich rentable Wirthschaft zum 1. Juli von cautionsfähigem tüchtigem Wirth zu pachten oder zu kaufen gesucht. Unterhändler verboten. Offerten unter N. G. 142 an den Tagbl.-Verlag. 10066

Verpachtungen

Eine Gärtnerei

mit Wohngebäude, nahe bei der Stadt, ist auf 1. October zu verpachten. Näh. Helenestraße 10, 1. 9319
Ein großer heller trockener Raum als Werkstatt oder Lagerraum zu verpachten Dambachthal 5. 9985

Verloren. Gefunden

Eine gold. Damen-Uhr

und Kette mit Medaillon am Donnerstag auf der Platte bis Trauerweide verl. Wiederbringer Belohnung. Abzug. Taunus-Hotel. Ein **Doppel-Schlüssel** von der Dohdeheimerstr. bis Gmiesstr. verloren. Abzugeben geg. Belohnung Ecke der Rheins- und Karlsruher, im Laden. Verloren ein **grauer Serren-Rock** (Taunusstraße, Wilhelmstraße, Durgstraße, Marktstraße, Friedrichstraße). Gegen Belohnung abzugeben im Tagbl.-Verlag. 10071

Verloren ein gestrichter **Shawl**, blau und gelb. Abzugeben gegen Belohnung Schulberg 13, Part. **Zwei Schlüssel**, mit gelbem Bande verbunden, sind in der Nähe des Kurhauses verloren worden. Um gest. Abgabe im Tagbl.-Verlag wird gebeten. 10061

Goldner Stern (Broche)

auf dem Wege nach der Fasanerie verloren. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung. Abzugeben Kirchgasse 18. 10117
Gestern entflohen ein **Kanarienvogel**. Gegen Belohnung abzugeben Adolphsallee 29, 1 St. h.

Unterricht

Clavier-Lehrer zu billigem Preis gesucht. Off. unter N. S. 100 postlagernd Schützenhofstraße.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

kleines Haus in herrlicher gesunder Lage, hier, mit sch. Garten sofort für 9000 Mk. zu verk. Offerten unter N. R. 79 an die Privat-Stadtpost.

Villa Eine schöne, der Neuzeit entsprechende **Villa** in der Nähe des Waldes ist wegen Krankheit des Besitzers **sofort preiswerth** zu verkaufen. Die Villa enthält 10 Zimmer nebst zug. Souverain u. Manfarden. Offerten unter „Dietrich“ Wiesb. postl.

Ein kleines Haus mit Thorsahrt (Admerberg) zu verkaufen Mauergerasse 9, im Laden.

Ein gutes Haus

mit Hof u. Garten, welches sich durch Banari u. Lage vorzügl. für einen Arzt eignet, ist aus Privathand zu verk. Näh. Tagbl.-Verlag. 10110
Ein gut gebautes rentables, mit neuer Canalisation versehenes Haus, ganz in der Nähe der Rheinstraße, mit 5 Zimmern u. Küche in jedem Stock, nach ordnungsmäßiger Verzinzung des ganzen Kaufpreises einschließlich des eigenen Anlage-Capitals u. nach Abzug der Steuern u. Unkosten 5-600 Mk. fester oder eine Wohnung frei rentirend, Krankheit halber äußerst preiswürdig zu verkaufen. Preis 75,000 Mk. Gest. Off. unter A. 25. 155 an den Tagbl.-Verlag. 10100

Immobilien zu kaufen gesucht.

Rentables Haus mit 5000 Mark Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter N. G. 149 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

10-15,000 Mk. auf gute 2. Hypothek auszuliehen. Gest. Off. unter Z. G. 154 an den Tagbl.-Verlag. 10099

Capitalien zu leihen gesucht.

5004 Mk. für 28. Mai oder später auf gute 3. Hypothek à 5 % gesucht. Näh. Marktstraße 12, 2 rechts.
15,000 Mk. als 2. Hypothek nach der Landesbank auf ein Herrschaftshaus zum 1. Juli gesucht. Offerten sub C. H. 157 an den Tagbl.-Verlag.

Familien-Nachrichten

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Tochter und Schwester,

Katharina Bremser,

nach langem mit Geduld ertragenem Leiden am Donnerstag früh um 4 Uhr sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bittet Die trauernde Familie:

Christoph Bremser.

Die Beerdigung findet am Sonntag früh 10 Uhr vom Leichenhause aus statt. 10101

Hiermit die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser einziges liebes Töchterchen im zarten Alter von 11 Monaten zu sich zu rufen. Um stille Theilnahme bitten

Die tiefbetrübten Eltern:

Fr. Catta u. Frau.

Die Beerdigung findet Sonntag Morgen 10¼ Uhr von der Leichenhalle aus statt. 10114

Codes-Anzeige.

Heute früh um ¼ 6 Uhr entschlief nach nur viertägigem schwerem Leiden an Diphtheritis unser jüngstes, im sechsten Lebensjahre stehendes innigstgeliebtes unvergeßliches Kind, 10036

Annahmen.

Dies zeigen wir Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch an und bitten um stille Theilnahme.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Albert Zimmer, Schneider.

Wiesbaden, den 11. Mai 1893.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 14. Mai, vom Leichenhaus aus auf den alten Friedhof statt.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit die Trauer-
nachricht, daß Herr

Julius v. Kruszyński,

Bgl. Kreissekretär a. D.,

am 11. d. M. nach langjährigem schwerem Leiden
sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 14. Mai,
Vormittags 11 Uhr, von der Leichenhalle des alten
Friedhofs aus statt.

Für die Hinterbliebenen:

Frau **Lina Freyer, Wwe.,**
Ablerstraße 41.

Für die vielen Beweise
herzlicher Theilnahme bei
dem uns betroffenen schweren
Verluste sprechen tiefgefühl-
testen Dank aus.

Familie Lilienstein.

10081

**Codes-Anzeige.**

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, heute
Morgen um 3½ Uhr unsern innigstgeliebten Bruder,
Schwager und Onkel, den Kurhaus-Tageskassirer

Philipp Fassel,

im 54. Lebensjahre, gestärkt durch die heiligen Sterbe-
sacramente, in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 12. Mai 1893.

Die Beerdigung findet Montag Morgen um 11 Uhr
vom Leichenhause aus statt. Requien: Dienstag um
9½ Uhr in der Kathol. Pfarrkirche. 10107

Für die uns so wohlthuenden Aus-
drücke innigster Theilnahme bei dem
Ableben unseres unvergesslichen Gatten,
Vaters und Schwiegervaters,

August Poths,

sagen wir den herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

10041

Codes-Anzeige.

Heute Morgen entschlief sanft nach langem Leiden, versehen mit den heil. Sterbesakramenten, unsere geliebte
unvergeßliche Tochter, Schwester und Nichte,

Auguste Stemmler.

Um stille Theilnahme bittet

Wiesbaden, den 11. Mai 1893.

Die Beerdigung findet Samstag, den 13. Mai cr., Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Goethestraße 9,
aus statt. 10089

Die tieftrauernde Familie:

Stemmler,

Amtsgerichts-Sekretär.

enthält
1. 3
*
sehe i
Staate
i. 3. g
wurde
schaft o
mittel d
mittel g
sehr ge
die Zeit
Dr.
mehr
Damen
besteht
Zulstos
wahrne
thätigke
laufes
und dar
entsteht
in nero
des pra
wenden
nur den
Stellun
Kleidun
wegung
der M
scharfes
seit der
Reiter,
braunte
sich nach
wie Mi
Das ha
die Gefi
Anwehe
saltem
Fieder o
Schreck
Wasser
Bundes
Gefühl,
unleidli
Sogar
dem Leb
Ausdruc
an. Es
erregen.
Der Oh
die Tra
sterbende
frisch
von ein
tropfend
wieder
ganz im
Tunde
nichts t
und auf
neuesten



No. 221. Morgen-Ausgabe. Samstag, 13. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Das Fenilketon der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

1. Beilage: Erinnerungen aus der Spielzeit. Erzählt von Otto Richter. (Schluß.)

Aus Stadt und Land.

*** Zur Erinnerung.** Vor 20 Jahren traten die sogenannten Maitage ins Leben, jene Geleite, die eine nicht geringe Erregung im preußischen Staate verursachten und zum engen Zusammenschluß des Centrums, der 3. größten politischen Partei, Veranlassung gaben. Am 13. Mai 1873 wurde das Geleite publicirt, welches bestimmte, daß keine Religionsgesellschaft oder kirchliche Obrigkeit befugt sei, selbst geistliche Zucht- oder Strafmittel öffentlich bekannt zu machen; ferner wurden diese kirchlichen Strafmittel genau begrenzt. Heute ist man über den Erfolg der Maßregeln sehr getheilter Ansicht, und im Allgemeinen ist man wohl zufrieden, daß die Zeiten des leidigen Kulturskampfes vorbei sind.

Dr. L. Die Ohnmacht. Mit Eintritt der warmen Jahreszeit mehren sich die Ohnmachtsanfälle; besonders fest zusammengeknüpfte Damen werden bei Hitze leicht von ihnen heimgesucht. Die tiefe Ohnmacht besteht in vollständiger Bewußtlosigkeit, Bewegungslosigkeit und sogar Pulslosigkeit und unterscheidet sich vom Scheintode nur durch einen kaum wahrnehmbaren Athem. Das Bedenklichste ist die Einstellung der Herzthätigkeit. Schuld daran trägt hauptsächlich die Hemmung des Blutumlaufes durch Einpressung und Ansaugung des Blutes nach dem Herzen, und dann vor Allem die Verdrickung desselben, wodurch die Schwerflüssigkeit entsteht. Die Veranlassung dazu giebt oft ein widerlicher Anblick, Schreck in nervöser Beziehung, dumpfe Luft, Hitze in organischer Hinsicht. Für das praktische Leben nun wichtig sind die Mittel, die man sofort anzuwenden hat. Das erste ist, den Ohnmächtigen horizontal niederzulegen, nur den Kopf ein wenig erhöht, damit das Herz in eine unbenetzte Stellung komme, und vor allen Dingen, ihn von einer Pressung der Kleidungsstücke zu befreien. Jedenfalls ist es gut, die Bewegung der Lunge durch entprechendes Heben und Senken der Arme zu unterstützen, und die Hauptsache, durch ein scharfes Reizmittel die Nerventhätigkeit zwangsweise anzuregen, die Thätigkeit der Geruchsnerven durch Halten unter die Nase von Salzwasser, Aether, kölnischem Wasser, durchstimmten Zwiebeln, Meerrettich, angebrannten Federn oder Haaren. In englischen Gerichtshöfen bedient man sich nach „Niemeyers Reizen“ des Geruches von aromatischen Kräutern, wie Minze, Quendel, Rosmarin u. dgl., um Ohnmachten vorzubeugen. Das hauptsächlichste Mittel jedoch bleibt ein urpflögliches Einwirken auf die Gefäßnerven, gewissermaßen ein Schreck derselben. Dazu gehört das Anwehen von frischer, kühler Luft, das Waschen des Gesichtes mit kaltem Wasser oder Essig, das Reizen der inneren Nasenhaut mit einer Feder oder mit Gras. Dabei fehlt jedoch mehr oder minder das plösigliche Schreckhafte; darum ist das beste Mittel nur das Bespritzen mit eiskaltem Wasser ins Gesicht mittels der Hand oder besser mittels eines Bundes Federn, jedoch nur in vereinzelten Tropfen. Daß das Gesicht, welches gerade die einzelnen Tropfen erzeugen, ein viel unbedenklicheres ist, als das Waschen, kann Jeder selbst probiren. Sogar Scheintode hat diese Art des Veprens schon erweckt und vor dem Lebendigbegraben bewahrt. Ein Arzt wandte dieses Mittel gegen den Ausbruch von Konvulsionen bei Schmerzangriffen, z. B. bei Gebärenden, an. Es ist auch den Mitteln vorzuziehen, die großen, andauernden Schmerz erregen. Ein Bedienter nahm aus Versehen statt Wasser Eau de Cologne. Der Ohnmächtige kam zu sich durch den unerträglichen Schmerz, welchen die Tropfen erzeugten, die in die Augen gekommen waren. Von dem herbeiden Demofritos wird berichtet, daß er sich durch den Geruch von frischem Brod noch drei Tage lang erhalten habe. Besonders stark wirkt von einer Höhe von ungefähr 2 Metern gleichmäßig langsam herabtropfendes kaltes Wasser. Ein schon im Tode Liegender wurde dadurch wieder ins Leben zurückgerufen und später geheilt. Uebrigens sei noch ganz im Vorstrauen bemerkt, daß bei Scheinohnmachten, die nach dem Munde der bösen Welt bei Damen auch vorkommen sollen, starke Gerüche nichts taugen, dagegen das Bespritzen mit eiskaltem Wasser sicher wirkt und außerordentlich gesüßet wird.

Ueber Zahnpflege und Zahnreinigungsmittel. Die neuesten statistischen Aufstellungen berufener Autoritäten der Zahnheil-

kunde haben wiederholt bestätigt, daß die Verschlechterung und der frühzeitige Verfall der menschlichen Zähne von Jahr zu Jahr in besorgniß-erregender Weise zunimmt; es ist aber auch ferner zugleich festgestellt worden, daß in den meisten Fällen den Zahnerkrankungen die Vernachlässigung der Zahnpflege oder die Anwendung ungeeigneter Zahnreinigungsmittel vorausging. Die Zahncaries z. B. ist ihrem Wesen nach ein Fäulnißvorgang, der fast ausschließlich durch die Anwesenheit niedriger Mikroorganismen (Zahnpilze) hervorgerufen wird, welche letztere in den Zahn einbringen, nachdem die an den Zähnen haften gebliebene Säure den Zahnschmelz aufgelöst hat. In der Vernichtung dieser Zahnpilze liegt die Erhaltung der Zähne. Hierzu eignet sich am besten ein antiseptisch wirkendes, unschädliches Zahnreinigungsmittel. Da die Schwierigkeit, ein Mittel zu finden, das säurehemmend und dabei unschädlich ist, nicht verkannt werden kann, so muß es als eine Errungenschaft begrüßt werden, wenn uns die Natur nunmehr ein solches bietet und zwar in Odors Zahn-Creme (Marke Hohengrün). Die Versuche, die jüngst mit diesem Zahnreinigungsmittel im hygienischen Institute der vereinigten Handels-Chemiker Herren Dr. Bopp und Dr. Veder zu Frankfurt a. M. zum vorläufigen Abschluß gebracht worden sind, verdienen nicht allein schon deswegen der Erwähnung, weil zum ersten Male seit Bestehen der Kosmetik durch bakteriologische Experimente nach streng wissenschaftlichen Regeln die Vernichtung der Zahnpilze mittels eines Zahnreinigungsmittels quantitativ festgestellt ist, sondern namentlich auch deswegen, weil die Versuche geradezu ein Resultat ergaben, das überall das größte Aufsehen zu erregen berechtigt ist. Es hat sich bei den an verschiedenen Personen vorgenommenen Versuchen herausgestellt, daß durch Odors Zahn-Creme 60 Prozent der vorhandenen Keime nach dem Waschen der Zähne vernichtet worden sind und zwar nur durch die in diesem Mittel enthaltenen Antiseptika. Wenn man nun noch außerdem die Wirkung der übrigen Bestandtheile sowie den rein mechanischen Effekt hinzurechnet, der durch das Bearbeiten der Zähne mit Bürste und Nachspülen mit Wasser verursacht wird und den man sicher auf 30 Prozent veranschlagen darf, so stellt sich als Resultat heraus, daß durch Odors Zahn-Creme mindestens 90 Prozent aller auf den Zähnen haften Keime getödtet werden. Dabei ist Odors Zahn-Creme (Marke Hohengrün) als ein säurefreies, durchaus unschädliches Zahnreinigungsmittel anerkannt, das die Zähne gut reinigt, das Zahnfleisch erfrischt und den Zahnschmelz nicht im Mindesten angreift. Bei der Wichtigkeit, welche die Zähne in hygienischer und kosmetischer Beziehung für den Menschen haben, glauben wir dem allgemeinen Interesse zu dienen, wenn wir unsere Leser und Leserinnen auf dieses vollkommen etwandsfreie Zahnreinigungsmittel und die damit erzielten Resultate aufmerksam machen.

○ Für Naturforscher, Häfersammler u. c. Eine praktische Tödtung der kleinen Thierchen, welche zu Sammlungen u. dergl. gesucht werden, wäre mit folgendem einfachen Apparat zu bewerkstelligen. Ein stärkeres Medizinalgas von etwa 50–70 Gramm Fassung und einem eingeriebenen Glasstöpsel; ein anderes luftgefülltes Glas in der Größe etwa einer Billardkugel, nach unten mit einem Glasstöpsel, durch welchen eine kleine Oeffnung geht, nach oben eine weite Oeffnung, die mit einem großen Glasentorkt verschlossen werden kann. Das untere Glas wird mit Aether oder Chloroform gefüllt und gut verschlossen. Will man nun einen oder mehrere Käfer (auch Schmetterlinge) tödten, so legt man sie in das luftgefüllte Glas und schließt es. Dann nehme man den Stöpsel des unteren Glases weg und füge den durchlöchernten Stöpsel des oberen Glases in dasselbe. Die Dämpfe des Chloroform oder Aethers werden sofort in das obere Glas steigen, die Thiere betäuben und in wenigen Sekunden tödten. Dabei werden sie nicht im Geringsten verletzt, und ihre garte, oft so leicht zu lädrende äußere Hülle erleidet keinerlei Verletzung, wie es beim Erhängen im Spiritus der Fall ist. Es könnten auf diese Art auch Apparate zur Tödtung größerer Thierchen, Fische, Frösche u. s. w. verfertigt werden. Thierchensammlern oder irgend einer Glasfabrik möge diese kleine Erfindung bestens empfohlen sein.

*** Betreffs der Einkommenbesteuerung von Beamten,** bei denen nach dem Einkommensteuergesetz auch der Wohnungszulagezuschuß als Theil des steuerpflichtigen Einkommens zu besteuern ist, macht die „Nordd. Allg. Zig.“ darauf aufmerksam, daß es dabei gleichgültig ist, ob dem Beamten eine Dienstwohnung gewährt ist, für welche nach dem Etat ein Abzug an der Besoldung stattfindet, und ebenso, ob der Beamte, welcher eine Dienstwohnung erhält, deshalb den tarifmäßigen Wohnungszulagezuschuß, zu dessen Bezug er an sich ein Recht hat, nicht erhält. Ein an sich zum

Bezug von Wohnungsgeldzuschuß berechtigter Beamter, welcher statt des selben eine Dienstwohnung erhält, für welche er eine Vergütung bezahlt — sei es, daß er den Wohnungsgeldzuschuß nicht empfängt, sei es, daß ihm ein bezügl. Abzug an der Besoldung gemacht wird —, ist, nach Entscheidung des Ober-Verwaltungsgerichts, mit dem Betrag des Wohnungsgeldzuschusses steuerpflichtig. Es steht bei ihm eine bezahlte Dienstwohnung in Frage, bei der nach § 15 des Einkommensteuergesetzes ein besonderes Einkommen aus Dienstwohnungen überhaupt nicht in Ansatz kommt, sondern mit der vollen Besoldung einschließlich des tarifmäßigen Wohnungsgeldzuschusses gerechnet wird. Anders verhält es sich, wenn der Beamte eine freie Dienstwohnung, d. h. eine solche, für welche er weder durch Abzug an der Besoldung, noch durch den Verlust des Wohnungsgeldzuschusses eine Vergütung entrichtet, inne hat. Bei einer freien Dienstwohnung ist das Einkommen aus Dienstwohnungen nach dem ortsüblichen Mietswerte, jedoch nicht höher als mit Fünfzehn vom Hundert des bareen Gehaltes der Berechtigten, in Ansatz zu bringen.

Würfelspiel. Das selbst das Würfelpiel zu den verbotenen Glücksspielen gezählt und demgemäß auch bestraft wird, dürfte neu sein. Besonders für Gastwirthe ist ein Fall von Interesse, der jüngst in Dresden vorkam. Vor dem Schöffengerichte hatte sich ein dortiger Gastwirth wegen Gehaltens des Spieles „Gerabe oder ungerade“ in seinem Lokale zu verantworten. Zu seiner Entschuldigung gab er an, einige Gäste hätten das Würfelpiel lediglich zur Ausgleichung ihrer Reche veranstaltet. Dieser Umstand verhinderte den Gerichtshof jedoch nicht, dasselbe als Glücksspiel zu betrachten, da hierbei lediglich der Zufall die Gelegenheit zum Gewinn oder Verlust bietet. Der Wirth machte sich demnach des strafbaren Eigenwillens im Sinne des § 285 des Str.-G.-B. schuldig, und der Gerichtshof erkannte auf die immerhin empfindliche Geldstrafe von 50 Mk., event. 10 Tagen Gefängniß.

Im der Turnfahrt des Turnaus „Süd-Nassau“, welche gestern unter Gaumnwart Meier nach Burg Scharfstein bei Niedrich unternommen wurde, theilnahmen sich rund 400 Turner. Der Sammelplatz der Gauvereine war Mittags 12 Uhr in Elville, und marschirte die eine Hälfte nach Niedrich, die andere nach Rantenhal. Um 2 Uhr wurde von diesen beiden Orten zur Vornahme des „Nitter- und Bürger-spiels“ aufgebogen und trafen sich die Gegner nach etwa einstündigem Suchen im sogenannten „Elviller Buchwald“. Das Spiel, welches mit dem Siege der 2. Abtheilung, die von Niedrich kam, endete, bereitete eine ungemaine Freude, ebenso der darauffolgende „Scheubers“ und „Kreisball“ und Gerwürf, welche mit größter Ansbauer geübt wurden. Nach kurzer Rast und Stärkung ging es in langer Reihe auf die Ruine Scharfstein, — vorüber marschirten verschiedene Trommelforps —, und hatte Herr Buchmann von Niedrich für eine ganz vorzügliche Bewirthung hieselbst Sorge getragen. Dank der günstigen Witterung genoss man außerdem auch eine vorzügliche Fernsicht, und es war daher höchst begreiflich, wenn allerseits größte Fröhlichkeit herrschte und viele sich in munteren Sberzreden und sinnigen Vaterlands- und Turngefangen äußerte. Hier war es auch, wo über das „Kriegsspiel“ die „Kritik“ gehalten wurde, und die sich zum Schluß in allgemeine Heiterkeit auflöste. Gegen 6 Uhr erfolgte der Rückmarsch nach Elville, woselbst man noch ein Stündchen im „Deutschen Haus“ bei Jffland in voller Gemüthlichkeit verblieb, bis das Dampftröge die einzelnen Vereine, begleitet vom Heilruf der Zurückbleibenden, in ihre heimatlichen Orte brachte. Die Turnfahrt hat somit die volle Einmüthigkeit des Gauces bewiesen, und diese Fahrt wird von nachhaltiger Wirkung für das turnerische Leben im Gau sein. Wer die Turner gestern beim männlichen Spiele im Walde gesehen, diese freiwillige Unterordnung unter das Ganze, der wird, und wäre er auch der verbitstetste Gegner der Turner bislang gewesen, mit uns sagen: „Es steht doch ein guter Kern in der Turnsache, und sie sollte immer weitere Kreise ziehen, um eine Sache des ganzen Volkes zu werden!“ Als kleines Beispiel dieser freiwilligen Unterordnung sei das folgende erwähnt: Der Turnverein Wehen war zu Fuß ohne Aufenthalt nach Rantenhal marschirt und kam gerade an, als die anderen abmarschirten zum Spiele im Wald. Trotz dem größten Hunger und Durst — es war 2 Uhr Nachmittags und sehr heiß — schloffen sich die Wehener auf Aufforderung sofort ohne die geringste Widerrede an, spielten wieder mit, trafen nach Beendigung des Spieles den Rückmarsch an und konnten erst in Georgenborn ihre leiblichen Bedürfnisse stillen. Nach 7stündiger Entbaltung wird es ihnen wohl geschmeckt haben.

Frauentag. In den Tagen vom 5.—7. Juni findet hier die diesjährige Generalversammlung des Vereins „Frauenbildungs-Reform“ statt. Die Vormittage sind geschlossenen Sitzungen des Vereins gewidmet, während die Abende öffentlichen (Jedermann zugänglichen) Vorträgen vorbehalten bleiben. Die Generalversammlung verspricht insofern von besonderem Interesse zu werden, als das Mädchen-Gymnasium, das der Verein im September zu Karlsruhe eröffnen will, einen Hauptgegenstand der Mittheilungen bilden wird.

Die Reichsbank hat den Diskont auf vier, den Lombardzinsfuß auf viereinhalb bzw. fünf vom Hundert erhöht.

Schlagerrei. Am Himmelfahrtstag-Abend kam es infolge eines Wortwechsels zwischen mehreren Männern auf der Dohheimerstraße zu einer Prügelei, bei welcher der 46 Jahre alte Tagelöhner Daniel Keller aus Dohheim so erheblich am Kopfe verletzt wurde, daß dessen Aufnahme in das städtische Krankenhaus erforderlich war.

Schwefel. Herr Restaurateur Schuhmacher, welcher am 1. Juni die Wirthschaft zum „Turnverein“ hier wieder verläßt, hat die Gastwirthschaft „Zur Insel“ in Mosbach übernommen.

Schießfest. 12. Mai. Sonntag Nachmittags 3 Uhr findet hier die Feier der Grundsteinlegung der neuen Turnhalle statt.

Matus. 12. Mai. Stations-Assistent Detloff von Kastel, der seit einigen Tagen verschwunden war, wurde hier gefunden.

Wahlbewegung.

* Am Himmelfahrtstag fand in Wiesbaden eine sozialdemokratische Versammlung statt, in welcher eine Resolution zu Gunsten der Wahl des Cigarrenhändlers Fleischmann-Frankfurt a. M. angenommen wurde. Nächsten Montag folgt eine Wählerversammlung im „Schwalbacher Hof“, in der der sozialistische Reichstags-Kandidat und der seitiger Reichstags-Abgeordnete Ulrich aus Offenbach sprechen werden.

* Wie verlautet, will das Centrum für den 2. nassauischen Reichstags-Wahlkreis (umfassend den Stadt- und Landkreis Wiesbaden, den Rheingau- und den Untertaunuskreis) zur bevorstehenden Wahl einen eigenen Kandidaten aufstellen. Bei der letzten Reichstagswahl war das Centrum schon im ersten Wahlgang mit den Freisinnigen gegangen.

* Im 5. nassauischen Wahlkreis (umfassend die vormaligen Ämter Dillenburg, Dersborn, Rennerod, Marienberg, Selters, Sadenburg) wird beabsichtigt, Herrn Landesdirektor Sartorius in Wiesbaden um Uebnahme einer Kandidatur für die Reichstagswahl zu ersuchen.

* Die Sozialdemokraten sind bereits lebhaft in die Agitation eingetreten. Am Himmelfahrtstag hielten sie, wie wir aus dem „Ab. R.“ ersehen, in Frauenstein eine Wählerversammlung. In derselben trat Herr Niedrich aus Mainz als Referent auf. Zu der Versammlung war übrigens, wie Herr Niedrich selbst erzählt, ein meist aus Nichtortseingewiesenen bestehendes Auditorium erschienen. Auch der Pfarrer von Frauenstein war anwesend. Dieser erbat sich und erhielt, nachdem Herr Niedrich gesprochen hatte, das Wort, nicht aber etwa um diesem entgegenzutreten, sondern lediglich, um darauf aufmerksam zu machen, daß man sich sozialdemokratischerseits gleich die Claque mitgebracht habe; daß er es nicht für nöthig halte, vor dieser den Redner zu widerlegen, sondern daß er das später vor seinen Frauensteinern thun werde. Nach der Rase war das dem Referenten selbstredend feineswerts, aber er schwieg. Da erhob sich einer der von Niedrich mit herübergekommenen Genossen. Er wisse wohl, meinte er, weshalb der Herr Pfarrer auf die gehörte Rede nicht eingehe; das geschehe aus keinem anderen Grunde als deshalb, weil er selbst nicht verkenne, daß, wenn wir (die Sozialdemokraten) aus Mader kommen, es mit der Pfarrer-Herrlichkeit (die Sozialdemokraten) aus Mader kommen, es mit der Pfarrer-Herrlichkeit alle ist! Kaum hat der Mann gesprochen, da erhebt sich ein ohrenbetäubender Lärm. Nicht wenig hätte gefehlt — wir folgen auch hier der Schilderung des Herrn Niedrich selbst —, dann wäre es den Freunden Niedrichs aus Leder gegangen, und man war froh, sich unbemerkt von damien schleichen zu können. Der Berichterstatter selbst befürchtet infolge dieses Vorkommnisses, die 67 bei der vorigen Reichstagswahl in Frauenstein für den sozialdemokratischen Kandidaten abgegebenen Stimmen diesmal auf 7 reduziert zu sehen.

Deutsches Reich.

* Der Wahlausruf der konservativen Partei lautet im Wesentlichen: Die deutsche konservative Partei tritt nach wie vor für die volle Wehrkraft unseres Volkes ein und steht in derselben eine unerlässliche Bedingung für die deutsche Machtstellung und für die Erhaltung des Friedens. Mehraufwendungen, die unvermeidlich sind, müssen ihre Dedung durch eigene Einnahmen des Reiches finden. Diese Lähnen dürfen nicht den Unbemittelten, den Mittelstand oder die Landwirtschaft drücken, — gegen sich hat andere bisher zu sehr geschonte Steuerquellen heranzuziehen. Wir bekämpfen den Abschuß von Handelsverträgen, welche der Landwirtschaft neue Opfer auferlegen würden, und unterstützen die Bestrebungen, welche auf die Vereinigung der Landwirthe zum Zwecke der nachdrücklichen Vertretung ihrer berechtigten Forderungen gerichtet sind. Wir erheben den Schuß unserer vaterländischen Arbeit gegen die ausländische Konkurrenz, welche durch die zeitigen internationalen Währungsverhältnisse von Tag zu Tag heftiger wird. Im Hinblick auf den schweren Druck, welcher unser gesamtes Erwerbsleben belastet, treten wir ein für die Erhaltung und für die Kräftigung des Mittelstandes in Handel und Gewerbe, im Handwerk und in der Landwirtschaft. Wir bekämpfen demagogische Umtriebe jeder Art, welche darauf hinarbeiten, die Gefinnungen weiterer Kreise unseres Volkes durch Zug und Trug in Wort und Schrift zu leiten und zu vergiften. Das Bekenntnis zu der christlichen Weltanschauung, welche ihre Bethätigung in unserm Volksleben, in der Gesehung und in der Handhabung der Geseze finden muß, ist der feste Grund und den Wirren der Zeit und die Lebenskraft jeder berechtigten Autorität.

Kleine Chronik.

Ein hungriger Bär entwischte Nachts aus dem Lincoln-Park in Chicago und drang in eine Privatwohnung ein. Nach zweistündiger Jagd wurde das Thier erlegt. Menschen wurden nur leicht verwundet.

Große Erregung verursacht in Sevilla das Verschwinden von 3 Kindern. Es heißt, dieselben seien von einigen Individuen zur Be- reitung von Geheimmitteln geblüdet worden.

Vermischtes.

* Stadt- und Landhunde. Am Dienstag ist im preussischen Landtage heftig gelacht worden. Und wieder war es der Abgeordnete Dr. Alexander Meier, der die Heiterkeit entzettelte, er, der wegen seines berühmten früheren Ausspruches: „Das Bier, das nicht getrunken wird, hat seinen Zweck verfehlt“ noch jetzt den Spitznamen „Bier-Meier“ trägt. Am Dienstag handelte es sich, wie in unserem betreffenden Bericht schon

motratifche
Wahl des
wurde
der Hof-
Reichstags-

anischen
Landkreis
vorstehen
Reichstags-
reifeinigen

ormaligen
Sachen-
in Wies-
wahl zu
atitation
H. R.
trat Herr
r übrigen,
fessenen be-
stein wor
geprochen
n, sondern
sozialdemo-
es nicht für
n, sondern
in werde-
nd feines-
n Viehtrieb
wehhalb der
aus keinem
n, wenn wir
berückfich-
n obenbe-
er der Schil-
n Wiedrichs
von damen
folge dieses
uenstein für
mal auf 7

lautet in
vor für die
unverlässliche
haltung der
ihre Deckung
büßen nicht
drücken, da
eranzuziehen
der Land-
en die Be-
n Zweide der
gerichtete sind,
die aus-
Währungs-
id auf den
treten vor
es in Handel
tr bekämpfte
Gefinnung
und Schin-
klischen Weir
in der Wel-
it der fester
berechtigten

coln-Wart in
lindiger Jagd
bet.
inden von
uen zur Be-

thilichen Band
Abgeordnete
wegen seiner
trunken wird
Weiner" trägt
Bericht über

luz erwähnt wurde, um das Kommunalsteuergesetz, nach dessen § 92 die Kreise befragt sein sollen, auf das Fassen von Hunden eine Steuer zu legen, wodurch das Recht der Gemeinden auf die Besteuerung der Hunde nicht berührt werden sollte. Der Abgeordnete Meyer erklärte sich gegen diesen Paragraphen und führte dabei Folgendes aus: „Ich halte es für die schlimmste Art von Mißwirtschaft, den Hund auf dem Lande mit dem Hunde in der Stadt auf dieselbe Stufe zu stellen. (Große Heiterkeit.) Der Unterschied ist ganz einfach der: auf dem Lande braucht jeder Mensch einen Hund. (Lebhafter Widerspruch rechts; Zuruf.) Wer sind Sie denn? (Zuruf rechts.) Also Herr v. Kröcher hat keinen! (Stürmisches Gelächter.) Wir haben es wiederholt erlebt, daß Herr v. Kröcher auf einem Standpunkt stand, der einzig in seiner Art war; er hat als Landbewohner keinen Hund! (Heiterkeit.) Der Landbewohner, der eine eigene Behausung hat, braucht einen Hund als Wächter. (Widerpruch rechts.) Die Hunde auf dem Lande erfüllen einen großen Teil von Dienstleistungen, was in der Stadt die Polizei leistet. (Stürmische Heiterkeit.) Also ich wollte sagen: auf dem Lande braucht Jeder einen Hund, in der Stadt Niemand. (Oh! Zuruf.) Die Jäger, sagen die Herren. In den Straßen der Stadt wird nicht gejagt. (Große Heiterkeit.) Er mag sich die Hunde wo anders halten, wenn er ein Jäger ist; er schlägt um und wird aus dem Stadtbewohner ein Landbewohner. Wer sich in der Stadt einen Hund hält, thut es zu seinem Vergnügen, um andere zu chancieren. (Große Heiterkeit.) Es ist in der Stadt ein schauerlicher Zustand, daß jeder Hund sich herausnehmen darf, denjenigen anzubellen, dessen Nase ihm nicht gefällt. (Heiterkeit.) Der Unterschied zwischen dem Hunde auf dem Lande und dem Hunde in der Stadt ist ein uralter; es lassen sich Beweise dafür erbringen schon aus den zwölf Tafeln der Römer. Es ist eine beispiellose Mißwirtschaft, den nützlichen und wohlthätigen Hund auf dem Lande mit dem überflüssigen Blaster in der Stadt, vor allen Dingen mit dem Wespensicher, den ich auf den Tod hasse, auf dieselbe Stufe zu stellen. (Unhaltbare Heiterkeit.) Ich bitte Sie dringend, diesen Paragraphen, der die schauerlichste Verungewöhnung dieses Wertes bildet, zu streichen.“ (Beifall und Heiterkeit.) Darauf entgegnete der Abg. Schlabs: „Der Abg. Meyer kennt die Stadthunde, aber die Landhunde nicht. Ich möchte ihn auffordern, einmal mit mir einen Spazierritt über Land zu machen. (Heiterkeit.) Wenn dann seine Freunde, die er hier so warm verteidigt, aus allen Gehöften laufend in die Beine seines Pferdes fahren, wird wohl der Moment gekommen sein, wo Abg. Meyer diesem § 92 Abbitte leistet, der in sanitäts-ethischer Hinsicht eine gute Wirkung üben wird.“ — Abg. Meyer-Werlin sagte nun: „Bei der Aufforderung des Vorredners, mit ihm den beabsichtigten Spazierritt zu machen, denke ich an die Worte im „Faust“: „Mit Euch, Herr Doktor zu spazieren, ist ehrenvoll und ist Gewinn.“ (Heiterkeit.) Daß wir dabei angebellt und angebläut werden, ist mir zweifellos, das sind wir ja aber auch beiderseits gewöhnt. (Große Heiterkeit.) Der Unterschied ist nur der: wenn auf dem Lande ein Hund mich anbellt, dann sage ich hochachtungsvoll: dieser Hund thut nur seine Schuttpflicht, er fragt mich nach meiner Legitimation. (Heiterkeit.) Ich ziehe alldam höflich den Hut (Heiterkeit) und sage: mein Name ist Meyer. (Große Heiterkeit.) Dann geht er ab (Heiterkeit), die Erfahrung habe ich regelmäßig gemacht. Dem nützlichen Hölzer gegenüber sind solche Mittel überflüssig. Ich bleibe dabei, was sich für Einen schickt, schickt sich nicht für Alle; was auf dem Lande die naturgemäße Ausstattung eines Haushalts ist, das ist in der Stadt eine krankhafte Neigung von allen Jungfern beiderlei Geschlechts. (Heiterkeit.) Sie thun ein großes Unrecht, die beiden Kategorien von Beweisen in dieselbe Klasse zu werfen. Ich bitte Sie daher dringend, lehnen Sie den schlechtesten Gedanken, den der Kollege Schlabs in seinem Leben gehabt hat, ab.“ (Heiterkeit.) — Damit war die Debatte beendet, der § 92 wurde aber doch angenommen.

* **Der Herr Reserveoffizier.** Unter dieser Spitzmarke berichteten wir im Februar d. Js.: In der Angustienstraße zu Leipzig-Gohlis machte der 25-jährige Sohn des Fabrikbesizers Friedr. Richter auf seinen Vater einen Mordversuch. Der Herr Sohn, Reserveoffizier, der in der chemischen Fabrik des Vaters beschäftigt war, kam mit dem ihm monatlich gewährten Taschengeld von 200 Mk. nicht aus, wie er auch sein fünfjähriges, das er in Wiesbaden abdiene, gut genossen hat, denn er verbrauchte dafür nicht weniger als 17,000 Mk. Wie gewöhnlich, kam der Sohn seines Vaters auch Sonntag und Montag Abend erst gegen 8 Uhr nach Hause und wurde vom Vater, einem Millionär, gerade nicht sonst empfangen. Darüber ergrimmt, nahm er die Gelegenheit wahr, seinem Vater Vorwürfe über das zu „geringe Taschengeld“ zu machen, und als er entschiedener Ablehnung einer Erhöhung begehrte, zog er den Revolver. Infolge einer raschen Wendung des Vaters ging der Schuß in das Bein, der Herr Sohn aber wurde auf Antrag des Vaters noch in der Nacht verhaftet. — Jetzt berichtet nun die „Frankf. Bzt.“: Der junge Richter ist nach mehrmonatlicher Untersuchungshaft aus dem Gefängnis entlassen worden, angeblich weil es den Bemühungen eines Rechtsanwalts gelungen sei, eine Niederlagelagung des schwebenden Verfahrens zu erwirken. Das elterliche Haus wird auch in Zukunft dem ungerathenen Sohne verschlossen bleiben, der in den nächsten Tagen nach Amerika beordert werden soll.

* **Elektrisches Licht.** Vor Kurzem ist von dem Magistrat und den Gemeindefollegien der Stadt München der Beschluß gefaßt worden, nach den Anträgen des Stadthauptmanns die elektrische Straßenbeleuchtung einzurichten und die Ausführung dieser Anlage der Firma Schüder u. Co. in Nürnberg zu übertragen. Die Beleuchtung soll zunächst die hauptsächlichsten Straßen der inneren Stadt umfassen, und im Ganzen sollen ca. 300 Bogenlampen zur Aufstellung gelangen. Zum Betriebe dieser Anlage werden zwei im Besitz der Stadt München befindliche Wasserkraftwerke, welche sehr günstig zum Beleuchtungsgebiete gelegen sind und auf diese Weise auf das Vortheilhafteste ausgenutzt werden. Durch die- selben soll auch noch unter Zuhilfenahme von Akkumulatoren die Beleuch-

tung der Räumlichkeiten des Rathhauses mit ca. 1800 Glühlampen à 16 Normalkerzen betrieben werden. Durch diese Anlage erhält die Stadt München eine Straßenbeleuchtung in einem Umfange, wie sie ähnlich von Städten auf dem europäischen Kontinent nur Mailand aufzuweisen hat. Da jedoch eine halbjährige Vergrößerung der Anlage auf das Doppelte des ersten Umfanges geplant ist, so wird die Münchener Straßenbeleuchtung weitaus unzureichend dastehen.

* **Auch ein Platzhase.** „Warum abplandern Sie denn so wüthend?“ — „Ich will den Kerl sehen, der diesen Schund geschrieben hat!“

Aus dem Gerichtssaal.

-o- **Wiesbaden, 12. Mai.** (Strafkammer.) Vorstehender: Herr Landgerichtsdirektor v. Adelsheim. Vertreter der königlichen Staatsanwaltschaft: Herr Referendar Gerdes unter Mitstiftung des Herrn Gerichts-Messers Dethe. Der Tagelöhner und Korbmacher Wbl. S. von hier hat sich gelegentlich eines Disputs über die Militärvorlage der Verteidigung des Kaisers schuldig gemacht, ferner einen Schuhmacher J. mißhandelt und mit Todtschlägen bedroht. Es treffen ihn dafür als Gesamtstrafe 4 Monate Gefängnis. — Wegen Verleumdung und Mißhandlung eines Nachwächters ist der Fährer Martin S. in Camp mit 10 Tagen Gefängnis und dessen Bruder, der Fährer Jakob S., wegen Verleumdung des Wächters mit 3 Tagen Gefängnis bestraft, von der Anklage der Verleumdung aber freigesprochen worden. Beide haben gegen dieses schöffengerichtliche Urtheil Berufung eingelegt. Auf diejenige des Martin S. hin wurde das erste Urtheil aufgehoben, derselbe von der Anklage der Körperverletzung freigesprochen und bezüglich der Verleumdung für straffrei erklärt. Die Verhandlung über die Berufung des Jakob S. wurde zwecks weiterer Beweishebung vertagt. — Der Meyer Adam M. aus Urmth, in Viebrich wohnhaft, hat sich ausfindenemachen einer Urkundenfälschung schuldig gemacht. Er ist im Februar d. Js. nach Viebrich verjagt und meldete sich am 9. Februar bei dem Bezirksfeldwebel ab für Viebrich, aber erst am 4. März an. Die 14-tägige Verleumdung war an diesem Tage schon verstrichen. Um diese Verurteilung zu vermeiden und einer eventuellen Bestrafung (die in solchem Falle nur eine geringe Geldstrafe ist) zu entgehen, fälschte M. den Eintrag der Abmeldung in Gohlis in seinem Passe, indem er vor die 9 eine 1 setzte, so daß das Datum der 10. April war. Damit kam er aber vom Regen in die Traufe. Die Fälschung konnte, da die Kontrolle eine doppelte ist, nicht unentdeckt bleiben. Mit Rücksicht auf sein gutes Vorleben wurde M. mit 5 Tagen Gefängnis bestraft.

Marktberichte.

Mainz, 12. Mai. Getreide verkehrte während der lausenenden Woche wieder in fester Haltung und haben sich Preise bei ziemlich regem Umsatze auch wieder erhöht. Der heutige Markt war fest und ziemlich belebt. Zu notiren ist: 100 Kilo Weizen (Rassanischer und Bälzer) 17 Mk. 75 Pf. bis 18 Mk. — Pf., 100 Kilo Korn do. 15 Mk. 75 Pf. bis 16 Mk. — Pf., 100 Kilo Gerste do. 18 Mk. — Pf. bis 19 Mk. — Pf., Prima amerikanischer Red-Winter-Weizen — Mk. — Pf. bis 19 Mk. — Pf., Untergeordnete amerikanische Sorten — Mk. — Pf. bis 18 Mk. — Pf., La Plata-Weizen — Mk. — Pf. bis 18 Mk. — Pf., Russischer Weizen — Mk. — Pf. bis 18 Mk. — Pf., Amerikanischer Roggen — Mk. — Pf., Französischer Roggen — Mk. — Pf., Russischer Roggen — Mk. — Pf., Safer 16 Mk. 50 Pf. bis 17 Mk. 50 Pf.

Geldmarkt.

Coursbericht der Frankfurter Effecten-Societät vom 12. Mai, Abends 5½ Uhr. Credit-Actien 270½, Disconto-Com-mandit 183.20, Lombarden 85½, Gotthardbahn-Actien 160.90, Laurahütte-Actien 102., Vochemer 119.90, Gelsenkirchen 183., Darpener 124.90, 3½ Portugiesen —, Italienische Mittelmeer —, Berliner Handelsgesellschaft 188.80, Darmstädter Bank —, Schweizer Central 116.90, Schweizer Nordost 110., Schweizer Union 175., Dresdener Bank 142.40, Banque Ottomane —, Tendenz: fest.

Geschäftliches.

Goldenes Granat-Nemband mit Sicherheitskette verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Schützlerstraße 10, 2. 10119



Große Hinderniß-Rennen zu Frankfurt am Main

am 11. (Himmelfahrt) und Sonntag, 14. Mai e., Nachm. 3 Uhr, auf der Rennbahn am Johannis. Täglich 6 Rennen, am 11. Mai Großes Hindernißrennen, Preis Mk. 3000, und am 14. Mai Großes Handicap-Steeple-Chase, Preis Mk. 5000, 210 Wetten. 1. Tribüne Mk. 5.—, Damen Mk. 3.—, 2. Tribüne Mk. 1.—, Stehplatz 50 Pf., Wagenkarte Mk. 5.— (Ran. No. 6820) 5.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 12. Mai 1893.

Reichsbank-Disconto 3%.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3%.

Staatspapiere.		5. Mex. Eisenb.-Ob. 408r	69. 4. Raab-Oedenb. ult.	47.87	Zf. Prior-Obligation.	4. Fkf. Hyp. S. XIV. 103.95
1. Dtsch. Reichs-A. 107.35	5. 408r	24.90	4. Reichenb.-Pard.	165.12	5. Albrecht Gold 104.60	3 1/2. Hyp.-Ord.-V. 97.50
3 1/2. 100.25			4. Gotthard-Bahn	153.10	4. Silber fl. 80.20	4. Hyp.-Ord.-V. 102.60
3. 86.50			4 1/2. Jura-Simpl. Pr.-A.	98.	4. Böhm. Nord Gld. 100.50	4 1/2. Ldw. Crdbk. Fkf. 102.95
4. Pr. cons. St.-Anl. 107.10			4. St.-A. gar.	53.50	4. West Sib. fl. 88.80	4. Hyp.-Bki. Hb. 101.
3 1/2. 100.30			4. Schweiz. Central	116.	4. Gold 100.	3 1/2. 95.50
3. 86.40			4. Nordost	109.10	4. Elisabeth stpf. 96.55	4. Meining Hyp.-B. 101.30
4. Bad. St.-Obl. 104.60			4. Verein. Schweizb.	74.40	4. stfr. 101.95	4. Nass. Ldbk. Lit. G. 102.60
4. v. 1886 106.50			4. Ital. Mittelmeer	102.70	4. Franz-Josef Sib. fl. 81.	3 1/2. J F H K L. 99.80
3 1/2. v. 1892 101.10			4. Meridionales	133.10	4. Gal. C.-Ldw. 1890 81.35	3 1/2. Lit. M. 100.
4. Bayer. 107.05			4. Westsichilianer	64.	4. Oest. Localb. Gld. 99.50	4. Pfälz. Hyp.-Bk. 102.50
3 1/2. Hambg. St.-Rte. 86.20			4. Russ. Südwest	75.	4. Nordwest 108.20	3 1/2. 97.60
3. v. 1886 105.55			4. Luxemb. Pr.-Henri	68.40	4. Lit. A. Sib. fl. 90.50	4. Pr. Bd.-Cr.-A.-B. 101.30
4. Hessische Obl. 105.55					4. B. 89.70	4. Central-B.-Cr. 103.25
3. Sächsische Rte. 86.50					4. Süd. Lomb. Gd. 104.80	3 1/2. 96.50
4. Wrtb. Obl. 75-80 104.90					4. 98.70	3 1/2. Comm.-Oblig. 96.40
4. 81-88 105.70					4. 1871 65.65	4. Hyp.-B. div. Sr. 102.
4. 85-87 105.					4. Ung. Stab. G. fl. 108.70	4. Rhein. Hyp.-Bk. 102.45
4. v. 1891 106.95					4. 11.55	3 1/2. 97.10
3 1/2. 88 u. 89 101.					4. 1-S Em. Fr. 83.65	4. Süd. B.-Cd. Mch. 102.55
4. Schwed. Obl. 105.10					4. 9 81.60	3 1/2. 98.
3. 96.95					4. v. 1885 79.30	4. Ital. Allg. Imm. Le 81.85
4. 87.60					4. Erg.-N. 81.30	4. 66.10
3 1/2. Schweiz. Eidg. 89 Fr. 103.20					4. Prag-Dux. Gold 110.	4. Nationalbk. 96.10
5. Griech. G.-A. v. 90 55.					4. 100.70	4. Oest. B.-Cr.-B. 101.40
4. v. 87 53.35					4. Raab-Oedb. 70.80	4 1/2. Russ. Bod.-Cr. Rt. 101.50
3 1/2. Holländ. Obl. 100.50					4. Rudolf Silber fl. 81.20	4. Schwed. R.-H.-B. 101.80
5. Ital. Rente cpt. Lire 91.70					4. (Salzkgtb.) 101.60	3 1/2. 98.90
5. ult. 91.50					4. Ung. N.-Ost Gld. 89.60	5. Serb. St. B.-C.-A. Fr. 88.50
5. 10000r 91.50					4. Galizische fl. 89.60	
5. kleine 91.70					4. Ital. gar. E.-B. Fr. 57.70	
3. 57.95					4. 500r 57.75	
4. Oest. Gold-Rte. fl. 86.95					4. Mittelmeer 64.70	
4. St.-E.-O. (Elis.) 99.65					4. Livornesser 89.	
4 1/2. Silb.-Rte. Juli 80.20					4. Sardin. Secund. Le. 82.	
4 1/2. April 80.39					4. Sicilian. E.-B. 86.30	
4 1/2. Pap.-Rte. Febr. 80.55					4. Süd. (Mér.) Fr. 60.60	
4 1/2. Mai 80.55					4. 61.	
4. Portug. St.-Anl. 80.50					4. Toscan. Central 102.40	
4. auss. Schuld 80.50					4. Gotthardbahn 103.40	
3. kleine St. 22.40					4. Gr. Russ. E.-B.-Gs. 82.	
5. Rum. amort. Rte. Fr. 98.45					4. Russ. Südwest Rbl. 95.40	
5. kl. 98.50					4. Ryasan-Kosl. 94.40	
5. v. 1892 97.50					4. Warsch.-Wien. 99.80	
5. am. 1890 83.80					4. Wladikawkas Rbl. 95.20	
4. innere Lei 84.10					4. Anatolische 91.50	
4. auss. 84.10					4. Port. E.-B. 1889 28.	
5. Russ. II. Orient Rbl. 66.					4. Niedl. Transv. Obl. 99.50	
5. III. Orient 67.75						
5. Cons. v. 1880 98.20						
4. Eish.-A. I-II 99.						
5. Serb. amor. G.-R. 79.						
5. Tabak-Rente 79.5						
5. St.-E.-Obl. Afr. 80.70						
5. B. 78.75						
4. Spanier cpt. Ps 68.70						
4. ult. 68.00						
4. kl. 68.00						
4 1/2. Türk. Egypt.-Tr. 100.70						
5. Türk. Zoll-O. opt. 96.65						
5. 20 96.						
5. ult. 95.55						
5. Fund. v. 88 93.50						
4. priv. v. 1890 88.95						
4. cons. 76.90						
1. conv. Lit. B. 84.55						
1. D 21.75						
4. Ung. Gld.-Rt. opt. fl. 94.65						
4. ult. 94.60						
4. fl. 500 95.20						
4. fl. 100 96.10						
4 1/2. Eis.-Al. Gld. 102.80						
4 1/2. Silb. 84.25						
5. Pap.-Rte. 101.10						
4 1/2. Inv.-Al. v. 88 80.20						
4. Grundentl. 49.30						
5. Argent. v. 1887 Pes 41.20						
4 1/2. v. 88 inners. 43.80						
4 1/2. v. 88 auss. 86.						
4 1/2. Chilen. Gld.-Anl. 106.20						
5 1/2. Chin. Staats-Anl. 101.10						
4. Un.-Egypt.-A. opt. 95.95						
3 1/2. Priv. Egypt.-Anl. 78.50						
6. Mexik. St.-Anl. 79.						
5. 408r 72.25						

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 40 Seiten.